

Scjwie Ihr individueller Schulverlag

Schulplaner Unser Katalog

- **Lernplaner**
- **Grundschulhefte**
- **Lerntagebücher**

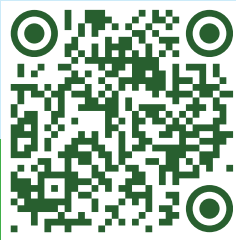


Website



scan mich

Kontaktformular



scan mich

Digitaler Katalog



scan mich

Seitenfolge



scan mich

Bei Fragen beraten wir Sie gerne persönlich unter:
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**



Herzlich Willkommen

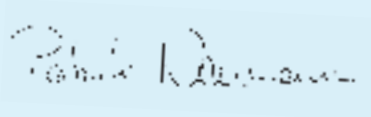
Auf den folgenden Seiten haben wir einige Vorlagen für Ihre Hausaufgabenhefte und Lerntagebücher zusammengestellt.

Alle Inhalte können Sie selbstverständlich individuell nach Ihren Wünschen in Design und Format anpassen.

Von Ihnen gestellte schulindividuelle Seiten integrieren wir gerne in das von Ihnen gewählte Design.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören,

Herzliche Grüße



Unsere Vorteile

- Wir produzieren in Deutschland
- komplett farbiger Umschlag als Standard
- Ihre Schultermine im Jahreskalender und der Wochenübersicht (bis zu 20 Terminen kostenlos)
- Alle Seiten können Sie individuell anpassen
- Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer
- Persönliche AnsprechpartnerInnen

Unser Umweltplus

- FSC-zertifizierter Druck / FSC-zertifiziertes Papier
- Strom aus Sonnenenergie
- das verwendete Papier enthält standarmäßig einen Altpapieranteil
- PEFC-Gütesiegel für verantwortungsbewusste Waldbewirtschaftung (Ökologie, Ökonomie, soziale Aspekte)
- wir bieten Hefte mit Klebebindung an, so kann auf zusätzlichen Kunststoff für Bindung und Umschlag verzichtet werden
- auch bei einer Spiralbindung kann auf die Deck- und Abschlussfolie verzichtet werden
- Papier, Spirale sowie die Deck- und Abschlussfolie sind recycelbar (Die Spirale durch Drehen oder Durchschneiden herauslösen und alles getrennt entsorgen.)

Inhalt

Vorwort	S. 1	Vorwort.....	1-2	
		Inhalt.....	3-7	
Unser Produkte und Bestellablauf.....	S. 8	Unsere Produkte	8-9	
		Bestellablauf.....	10-15	
		Abgabetermine.....	11	
		Korrekturphase und Lieferung	11	
		Nachdruck.....	11	
		Druckdaten	12	
		Sie möchten Ihr Heft selbst gestalten?	13	
		Seitenfolge Beispiel	14	
		Seitenfolge Original.....	15	
		Werbeteilung	16	
		Preisgestaltung.....	17	
Preise und Extras	S. 17	Extras	18-22	
		Register	20	
		Heft für Bequeme (gekürzte Seiten).....	20	
		Grundschulseiten mit Symbolen	21	Grundschule
		Musterheft	22	
Titelseiten	S. 25	Titelseiten	25-30	
Wochenseiten.....	S. 33	Wochenseiten	33-41	Grundschule
		Wochenseiten Grundschule	42-44	
Persönliches	S. 47	Infoseite	47-49	Grundschule
		Das bin ich	50-51	
		Meine Freunde	52	
Schulinfos.....	S. 55	Meine Schule.....	55-56	
		Was tun wenn?	57	
		Infobox für Erziehungsberechtigte	58-59	
		Meine Schule.....	60-61	Grundschule
		Was tun wenn?	62	
		Infobox für Erziehungsberechtigte	63-64	
Kalender	S. 67	Kalender / Ferientermine.....	67	
		Jahresübersicht, 6 Monate pro Seite.....	68	
		Jahresübersicht, 3 Monate pro Seite.....	69	
		Jahresübersicht, 2 Monate pro Seite.....	70	
		Jahresübersicht in Farbe	71	
		Jahresübersicht in sw.....	72	
		Österreich-Kalender	73	
		Kalender / Ferientermine	74	
		Jahresübersicht, 6 Monate / Seite.....	75	Grundschule
		Jahresübersicht, 3 Monate / Seite.....	76	
Organisation.....	S. 79	Stundenpläne	79-82	
		To-do-Liste.....	83	
		Notizen	84	

Organisation..... S. 84	Notenlise	85-88
	Klassenarbeiten	89
	Passwörter	90-91
	Namensschild.....	92
	Stundenplan	93-94
	To-do-Liste	95
	Notizen	95
	Noten	96
	Klassenarbeiten.....	97
	Notenliste	98
Passwörter	99	
Namensschild	100	

Kommunikation S. 103	Entschuldigungen	103-104
	Entschuldigungen von Fehlstunden	105
	Fehlzeiten / Verspätungen	106-107
	Frühzeitige Entlassung	108-109
	Mitteilungen an Eltern	110-112
	Telefonkette.....	113
	Das hat Du toll gemacht.....	114
	Entschuldigungen.....	115-116
	Entschuldigungen von Fehlstunden	117
	Verspätungen.....	118
	Mitteilungen an Eltern	119-120
	Telefonkette	121
	Das hast Du toll gemacht	122

	Sicher surfen im Internet	125
	Suchmaschinen und Nachschlagewerke	126
	Streit und Gesprächsregeln.....	127-128
	KlassensprecherIn.....	129
Tipps und Tricks..... S. 125	Umwelttipps.....	130
	KlassensprecherIn	131
	Regelverletzungen.....	132
	Stopp-Regeln	133
	Streit-, Gesprächsregeln.....	134

Achtsamkeit und Glück..... S. 137	Wie geht es mir?.....	137
	Glück.....	138-141
	Mein Stimmungskalender.....	142
	Mobbing! Was nun?.....	143-144

Lernmethoden..... S. 147	Lernregeln.....	147
	Tipps für Hausaufgaben.....	148
	Operatoren.....	149
	Checkliste Heftführung.....	150
	Fünf-Schritt-Lesetechnik.....	151
	Techniken des Zusammenfassens.....	152
	Präsentation/Referat.....	153
	Plakate gestalten.....	154
	PowerPoint-Präsentation.....	155

Lernmethoden..... S. 147

Lernen mit Karteikarten.....	156
Wochenplanung.....	157
Lernregeln.....	158
Tipps für Hausaufgaben.....	159-161
Umgang mit dem Lernplaner.....	162
Checkliste nächster Tag.....	163-164

Karten..... S. 167

Weltkarte.....	167-168
Europa-Karte.....	169-170
Deutschland-Karte.....	171-172
Österreich-Karte.....	173
Europa mit Flaggen.....	174-175
Welt-Karte.....	176-177
Europa-Karte.....	178-180
Deutschland-Karte.....	181-182

Fächerspezifisches..... S. 185

Grundbegriffe Mathe.....	185
Formelsammlungen.....	186-187
Mathe / Grundlagen.....	188-189
Mathe / Algebra.....	190-193
Mathe / Geometrie.....	194-201
Mathe / Trigonometrie.....	202-203
Deutsch / Rechtschreibstrategien.....	204
Deutsch / Grammatik.....	205
Französisch/ Verben.....	206
Englisch / Irregular Verbs.....	207
Englisch / Classroom Phrases.....	208
Periodensystem der Elemente.....	209
Prinzipien im Sportunterricht.....	210
Die Tastatur.....	211
Christliche Feste.....	212
Islamische Feste.....	213
Jüdische Feste.....	213
Die 5 Weltreligionen.....	213
Das Einmaleins.....	214
Formelsammlung.....	215
Mathe Fachbegriffe.....	215
Maßeinheiten.....	216
Grammatik-Regeln.....	217
Rechtschreibstrategien.....	218
Satzglieder.....	219
Classroom-Phrases.....	220
Englische Zahlen.....	221
Prinzipien im Sportunterricht.....	222

Unterhaltung..... S. 225

Rätselgeschichten.....	225
Witze.....	225
Mandalas.....	226
Denksport.....	227
Kreuzworträtsel.....	228



Inhaltsverzeichnis für Grundschulhefte

Unterhaltung S. 225	Rechenrätsel..... 229
	Worträtsel..... 230
	Worträtsel und Witze..... 231
	Rätsel..... 232
	Suchbilder..... 233
	Malen nach Zahlen..... 234
	Mandalas..... 235
	Ausmalbilder..... 236
	Ausmalbilder jahreszeitlich..... 237
Lehrkräfteplaner S. 241	Lehrkräfteplaner..... 241
	Persönliches..... 242
	Stundenplan..... 242
	Klassenliste..... 243
	Multifunktionale Liste..... 244
	Kalender..... 245
	Sitzplan..... 246
	Klassenarbeiten..... 246
	Liste der Lehrkräfte..... 246
Lerntagebuch / LOG-Buch S. 249	Lerntagebuch / LOG-Buch..... 249
	Wochenplanung..... 250-253
	Projektübersicht..... 254
	Klassenregeln..... 255
	Motivation..... 256
	Reflexion Unterrichtsstunde..... 257
	Reflexion Monatsübersicht..... 258
Klassenbuch S. 261	Klassenbuch..... 261
	Anfangsseiten..... 262
	Lehrkräfte..... 263
	Ämter / Zugang / Abgang..... 263
	Veranstaltungen / Schulungen..... 264
	Belehrungen..... 265
	Stundenplan..... 266
	SchülerInnenliste..... 267
	Multifunktionale Liste..... 268-269
	Versäumnislisten..... 270
	Klassenarbeiten / Tests / Übungen..... 271
	Sitzplan..... 272
	Notizen..... 273
	Jahres und Projektplaner..... 274
	Wochenseiten..... 275-277
Verlagsprodukte S. 278	Rückwärtssuche..... 278-279
	Abi- und Abschlusszeitung..... 280
	Schulhefte..... 281
	Schulportfolio..... 282
	Impressum..... 238



Vorwort.....	1-2
Inhalt.....	3-7
Unsere Produkte + Bestellablauf	8-16
Unsere Produkte.....	8-9
Bestellablauf.....	10-15
Abgabetermine.....	11
Korrekturphase und Lieferung.....	11
Nachdruck.....	11
Druckdaten.....	12
Sie möchten Ihr Heft selbst gestalten?.....	13
Seitenfolge Beispiel.....	14
Seitenfolge Original.....	15
Werbeteilung.....	16
Preise + Extras	17-21
Preisgestaltung.....	17
Extras.....	18-22
Register.....	19
Heft für Bequeme (gekürzte Seiten).....	20
Grundschulseiten mit Symbolen.....	21
Titelseiten	25-30
Wochenseiten Grundschule	42-44
Persönliches	50-52
Das bin ich.....	50-51
Meine Freunde.....	52
Schulinfos	60-64
Meine Schule.....	60-61
Was tun wenn?.....	62
Infobox für Erziehungsberechtigte.....	63-64
Kalender	74-76
Kalender / Ferientermine.....	74
Jahresübersicht, 6 Monate / Seite.....	75
Jahresübersicht, 3 Monate / Seite.....	76
Organisation	93-100
Stundenplan.....	93-94
To do-Liste.....	95
Notizen.....	95
Noten.....	96
Klassenarbeiten.....	97
Notenliste.....	98
Passwörter.....	99
Namensschild.....	100

Kommunikation	115-122
Entschuldigungen.....	115-116
Entschuldigungen von Fehlstunden.....	117
Verspätungen.....	118
Mitteilungen an Eltern.....	119-120
Telefonkette.....	121
Das hast Du toll gemacht.....	122
Tipps und Tricks	131-134
Klassenarbeiten.....	131
Regelverletzungen.....	132
Stopp-Regeln.....	133
Streit-, Gesprächsregeln.....	134
Lernmethoden	158-164
Lernregeln.....	158
Tipps für Hausaufgaben.....	159-161
Umgang mit dem Lernplaner.....	162
Checkliste nächster Tag.....	163-164
Karten	176-182
Welt-Karte.....	176-177
Europa-Karte.....	178-180
Deutschland-Karte.....	181-182
Fächerübergreifendes	214-222
Das Einmaleins.....	214
Formelsammlung.....	215
Mathe Fachbegriffe.....	215
Maßeinheiten.....	216
Grammatik-Regeln.....	217
Rechtschreibstrategien.....	218
Satzglieder.....	219
Classroom-Phrases.....	220
Englische Zahlen.....	221
Prinzipien im Sportunterricht.....	222
Unterhaltung	229-237
Rechenrätsel.....	229
Worträtsel.....	230
Worträtsel und Witze.....	231
Rätsel.....	232
Suchbilder.....	233
Malen nach Zahlen.....	234
Mandalas.....	235
Ausmalbilder.....	236-237
Impressum.....	238

Unsere Produkte und Vorlagen – so individuell wie Ihre Schule

Alles ist machbar, zumindest fast :) Bei uns können Sie alle Seiten frei nach Ihren Vorstellungen und persönlichen Bedürfnissen gestalten. Alternativ wählen Sie Vorlagen aus unserem umfangreichen Angebot aus und entscheiden, ob diese in Farbe oder schwarz/weiß sein sollen. So werden Ihre Hefte so individuell wie Ihre Schule.

Änderungswünsche übernehmen wir gerne in allen Bereichen. Diese sind bereits im Preis inklusive. Schuleigene Termine können ebenfalls übernommen werden. Die Wochenseiten sind bereits an Ihr Bundesland angepasst.

Neben der klassischen Klebebindung bieten wir ebenfalls eine Plastikspiralbindung inklusive Deck- und Abschlussfolie an. Falls Sie sich eine Klarsichthülle oder Dreiecktasche zum Aufbewahren von Dokumenten wünschen, integrieren wir diese gerne in Ihr Heft.

Besondere Abschnitte sowie auch ein komplett eigenes Heft für Ihre Schulanfänger oder Abgänger stellen wir gerne für Sie zusammen. Auch dieser Service ist bereits in unseren Preisen enthalten.

Grundschulhefte

Optimal auf die Bedürfnisse der Kleinsten abgestimmt.

Das erste Hausaufgabenheft sollte besonders kindgerecht sein. Hier gibt es viel Platz zum Eintragen der Aufgaben. Mit Farben und Symbolen lassen sich beispielsweise Wochentage oder Fächer unterscheiden. Möglich ist es auch, jeder Woche ein Symbol/Bild zuzuweisen. (Infos dazu ab S. 21) Lerntipps und Fachspezifisches sind an die Belange der Grundschule angepasst.

→ Unsere Vorlagen für die Grundschule erkennen Sie an diesem Symbol:



Schulplaner

Hier geht es vor allem um die Belange der weiterführenden Schulen. Der Schulplaner soll Lernbegleiter und Wegweiser zum erfolgreichen Lernen sein. Im Mittelpunkt stehen die Wochenseiten mit der Hausaufgabenorganisation, welche selbstbestimmtes Lernen unterstützen. Je nach Bedarf werden hier Ziele definiert und Elemente der Selbsteinschätzung ermöglicht. Fachspezifische Seiten, Kommunikationselemente und Organisatorisches sind hier an die Bedürfnisse der Sekundarstufe I und II angepasst.

→ Wählen Sie frei aus allen Vorlagen aus.

Lerntagebücher / Log-Bücher

Das Lerntagebuch ist besonders auf die Bedürfnisse der Gemeinschaftsschulen abgestimmt. Aber auch in anderen Schulformen werden Log-Bücher mittlerweile sehr gerne verwendet.

Sie sollen dazu anleiten, individuelle Lern- und Arbeitsstrategien zu entwickeln. Die Selbstorganisation der SchülerInnen steht im Mittelpunkt. Wie ein Log-Buch in der Schifffahrt bietet es die Möglichkeit, einerseits zu dokumentieren und andererseits das Geschriebene zu reflektieren und neue Entwicklungsschritte zu gehen. Hilfreich sind hierbei auch Möglichkeiten zur Einschätzung durch Lehrkräfte.


→ Vorschläge für Log-, Lerntagebücher finden Sie ab S. 245

Natürlich sind auch alle anderen Vorlagen wählbar.

Lehrkräfte-Planer → ab S. 241

Klassenbücher → ab S. 261

Schulhefte, Flyer und Co → ab S. 280

Wir beraten Sie gerne persönlich unter:
 **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sciwie.de**.

Bestellablauf



Sie möchten ein Hausaufgabenheft oder Schulplaner bei uns bestellen:
Dann freuen wir uns, wenn Sie uns per Mail, Telefon oder Fax darüber informieren.

Sind Sie bereits Kunde bei uns? In diesem Fall schicken Sie uns gerne Ihre Änderungswünsche gerne formlos per Mail.

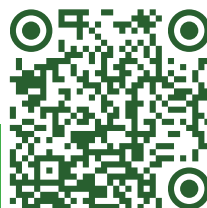
Für alle **Neukunden**:

Bitte erstellen Sie eine **Seitenabfolge** Ihres Heftes (eine Vorlage finden Sie auf S. 14/15) und senden Sie uns diese gerne per Mail oder Fax zu. Wichtige Dateien und Bilder können sie uns selbstverständlich digital zukommen lassen.

Sobald uns alle Informationen vorliegen, nehmen wir Kontakt mit Ihnen auf, und besprechen gemeinsam das Design Ihres Heftes.

Sie haben weitere Fragen?
Sie wünschen einen anderen Liefertermin?
Sie möchten Hefte nachbestellen?
Bitte kontaktieren Sie uns hierzu persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sci wie.de**.

Seitenfolge



scan mich

Abgabetermine

Der Abgabetermin für Ihre Druckdaten ist der **31.05.**

Spätere Termine sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Bitte kontaktieren Sie uns hierzu persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sci wie.de**.

Korrekturphase und Lieferung

Nach Erhalt der Daten, gestalten unsere GrafikerInnen Ihr Wunschheft und schicken Ihnen dieses als PDF zur Ansicht zu. Erst wenn Sie restlos zufrieden sind, erhalten Sie von uns eine **Auftragsbestätigung**.

Ihre Hefte werden dann pünktlich in der **letzten Ferienwoche** der Sommerferien bei Ihnen sein. Wir liefern mit DHL und Sie erhalten vorab eine Tracking-Nr. per E-Mail.

Nachdruck

In den ersten 14 Tagen nach Schulstart bieten wir Nachdrucke ab einer Auflage von 20 Exemplaren zu unveränderten Konditionen an. Nach dieser Zeit, suchen wir gemeinsam mit Ihnen nach einer günstigen Lösung für eine Nachproduktion.

Grundsätzlich empfehlen wir zur Vermeidung zusätzlicher Kosten und Wartezeiten 5% mehr Hefte zu bestellen als es der aktuellen Schülerzahl entspricht.

Druckdaten

Sie können Ihr Heft komplett aus den hier vorgestellten Vorlagen erstellen.
Wenn Sie uns einzelne schulintern gestaltete
Seiten oder Bilder zusenden, bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

Ihre Druckdaten und Bilder können Sie uns in allen gängigen
Programmen zur Verfügung stellen. **Optimal ist der Dateityp pdf.**

- Achten Sie darauf, verwendete Schriften einzubinden,
oder uns diese mitzuschicken
- Bilder sollten eine Auflösung von mindestens 300 dpi haben
- Legen Sie alle Seiten rundherum 3 mm größer an,
als diese tatsächlich sein sollen (Anschnitt)
- Verwenden Sie als Farbeinstellung CMYK
- Legen Sie die Seiten in A5 oder A4 und als Einzelseiten an,
je nachdem für welches Format sie sich entscheiden.
(bitte keine Buchversion in Word)
- Bitte legen Sie keine eigenen Seitennummerierungen an



Umschlag: Der farbige Umschlag ist das Aushängeschild Ihres Hausaufgabenheftes und Ihrer Schule. Wir haben ab S. 25 mögliche Titelseiten für Sie zusammengestellt. Sollten Sie uns einen eigenen Entwurf schicken, achten Sie bitte darauf, dass an der Bindungsseite keine wichtigen Informationen stehen. (12 mm)

Bei Fragen zu den einzelnen Punkten, stehen wir
Ihnen gerne persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder
per Mail unter **info@sciwie.de** zur Verfügung.



12 mm Abstand zum Rand

Sie möchten Ihr Heft komplett selbst gestalten?

Ihr Kreativteam hat ein komplett individuelles Heft gestaltet, dass Sie
gerne bei uns produzieren lassen würden?
Bitte beachten Sie hierzu folgende Punkte:

Dokument einrichten

- Als Seitengröße verwenden Sie bitte A5 oder A4,
je nachdem für welches Endformat des Planers sie sich entscheiden.
- Bitte beachten Sie, dass alle Seiten rundherum 3 mm größer
angelegt werden müssen. Dieser Beschnitt wird benötigt,
falls eine Hintergrundfarbe ganzseitig angelegt wurde, oder
Bilder, Linien, etc. bis an den Seitenrand reichen.
- Das Endformat einer Seite beträgt dann:
A5: 15,4 x 21,6 cm (inklusive 3 mm Anschnitt)
A4: 21,6 x 30,3 cm (inklusive 3 mm Anschnitt)

Bilder und Grafiken: Bilder sollten eine Auflösung von
mindestens 300 dpi haben.

Dateiformat: Ihre Druckdaten senden Sie uns bitte als PDF zu.

Schriftart: Achten Sie bitte darauf, verwendete Schriften
einzubinden.

Umschlag: Der farbige Umschlag ist das Aushängeschild Ihres Hausaufgabenheftes und Ihrer Schule. Wenn Sie uns einen eigenen Titel-Entwurf zusenden, achten Sie bitte darauf, dass an der Bindungsseite keine wichtigen Informationen stehen. (12 mm)

Bei Fragen beraten wir Sie gerne persönlich unter
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**.



12 mm Abstand
zum Rand

Seitenfolge

Schulname:	Beispielschule
Bundesland:	Nielsenhessen
Anzahl Hefte:	XXX

- | | | | |
|---|-------------------------------------|----------------|-------------------------------------|
| Format: A5 | <input checked="" type="checkbox"/> | Spiralbindung: | <input type="checkbox"/> |
| Format: A4 | <input type="checkbox"/> | Klebebindung: | <input checked="" type="checkbox"/> |
| • Prospekthülle (nur bei Spiralbindung) | <input type="checkbox"/> | | |
| • Dreiecktasche | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Extras | | | |
| • Verschlussgummi (beigelegt) | <input type="checkbox"/> | | |
| • Verschlussgummi (konfektioniert) | <input type="checkbox"/> | | |
| • Lineal zum Einklicken (nur bei Spiralbindung) | <input type="checkbox"/> | | |
| • Schutzumschlag | <input type="checkbox"/> | | |

[illegible]

Als Bestandskunde können sie uns Ihre Änderungen auch formlos per E-Mail zusenden.

info@sciwie.de

Zum Kontaktformular



scan mich

Zur Seitenfolge



scan mich

Bitte beachten Sie: Die erste und die letzte Innenseite ist eine Einzelseite und alle Doppelseiten müssen mit einer geraden Seitenzahl beginnen.

Seitenfolge

Schulname:
Bundesland:
Anzahl Hefte:

- | | |
|--------|--|
| Extras | Format: A5 <input type="checkbox"/> Spiralbindung: <input type="checkbox"/>
Format: A4 <input type="checkbox"/> Klebebindung: <input type="checkbox"/> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Prospekthülle (nur bei Spiralbindung) <input type="checkbox"/> • Dreiecktasche <input type="checkbox"/> • Verschlussgummi (beigelegt) <input type="checkbox"/> • Verschlussgummi (konfektioniert) <input type="checkbox"/> • Lineal zum Einklicken (nur bei Spiralbindung) <input type="checkbox"/> • Schutzumschlag <input type="checkbox"/> |

[illegible]

Bitte beachten Sie: Die erste und die letzte Innenseite ist eine Einzelseite und alle Doppelseiten müssen mit einer geraden Seitenzahl beginnen.

Download unter www.sciwie.de oder vergrößern Sie dieses Formular auf 141 %.

Werbeteilung

Versuchen Sie doch einmal Ihr Heft durch Sponsoring zu finanzieren.

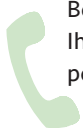


Gerne übernehmen wir die Rechnungsstellung an Ihre Sponsoren

Eine Werbeanzeige der örtlichen Bäckerei, dem Schreibwarenladen, der Nachhilfeschool oder anderen Firmen kann helfen Ihren Planer günstiger zu machen.

Ihr im Preis enthaltener farbiger Umschlag ist der hervorragende Ort, um dort Ihre **Anzeige** zu platzieren.

Fragen Sie auch Ihren Förderverein oder die Ehemaligen-Verbände. Oft unterstützen diese den Schulplaner mit einer Spende, oder finanzieren ihn sogar vollständig.

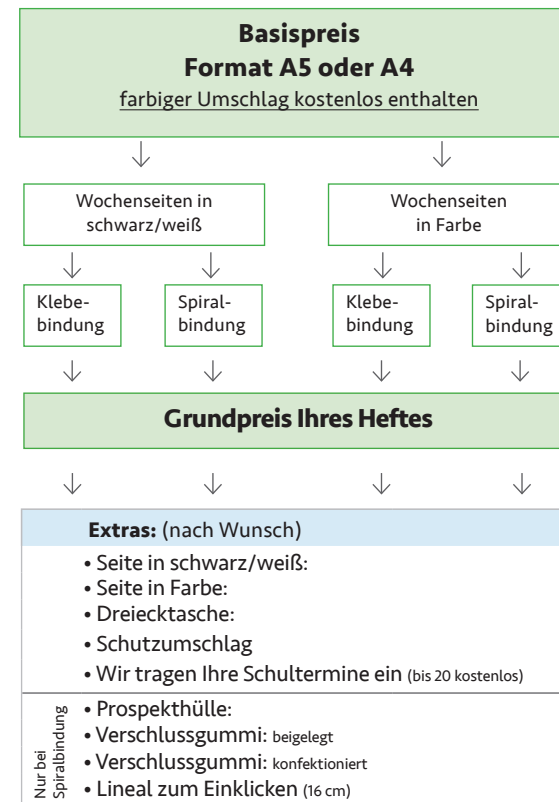


Bei Fragen zur Sponsorensuche, stehen wir Ihnen gerne persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sciwie.de** zur Verfügung.

Unsere Preisgestaltung

Sie bestimmen den Preis und das Aussehen Ihres Schulplaners. Wählen Sie aus unseren Möglichkeiten aus:

Unsere aktuelle Preisliste finden Sie am Ende des Kataloges.



Wochenseiten: Zwei Seiten pro Woche – Anzahl entsprechend der Schulwochen Ihres Bundeslandes. Auf Wunsch tragen wir gerne Ihre Daten und Schultermine ein.

Klebebindung: Umschlagseiten in Farbe

Spiralbindung: Umschlagseiten in Farbe inkl. Deck- und Abschlussfolie

Extras: Fügen Sie schulindividuelle Seiten als farbige oder schwarz/weiß Seiten hinzu. Gerne drucken wir hier Ihre Schulordnung, Ihre Lehrerlisten, schulspezifische Fachseiten und anderes ab.

Natürlich können Sie hierzu auch unsere Katalogseiten verwenden.

Versandkosten

Ab einem Auftragswert von 300,- € versenden wir kostenfrei. Darunter berechnen wir für eine deutschlandweite Lieferung 10,- €, für einen Versand nach Österreich oder in die Schweiz 15,- € je Auftrag.

Sämtliche Preise verstehen sich inklusive MwSt.

Weitere Infos zu den Extras auf den nächsten Seiten.





Ausstattung

Unsere Extras auf einen Blick:

- Dreiecktasche
- Prospekthülle
- Verschlussgummi: beigelegt / konfektioniert
- Lineal zum Einklicken
- farbiges Papier
- gekürzte Seiten
- Schutzumschlag
- Eintrag schulegener Termine
- Register in s/w oder Farbe
- Einzelüberweisung der Hefte

Alle Preise in der Preislise am Ende des Heftes.

Prospekthülle

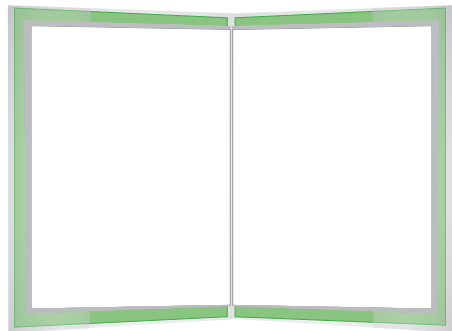
Nur bei Spiralbindung



Dreiecktasche

Verschlussgummi

Nur bei Spiralbindung und in A5, beigelegt oder konfektioniert.



Schutzumschlag

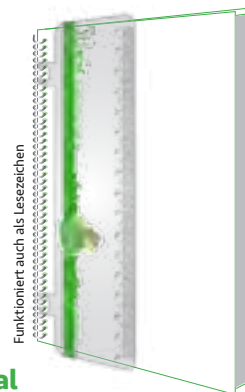
Bei Klebebindung möglich, als extra Schutz.

- Vorteile:
- Zusätzliche Stabilität
 - Langlebigkeit, oft im nächsten Schuljahr wiederverwendbar
 - praktische Einsteckhülle hinten und vorne inklusive

Lineal zum Einklicken

16 cm

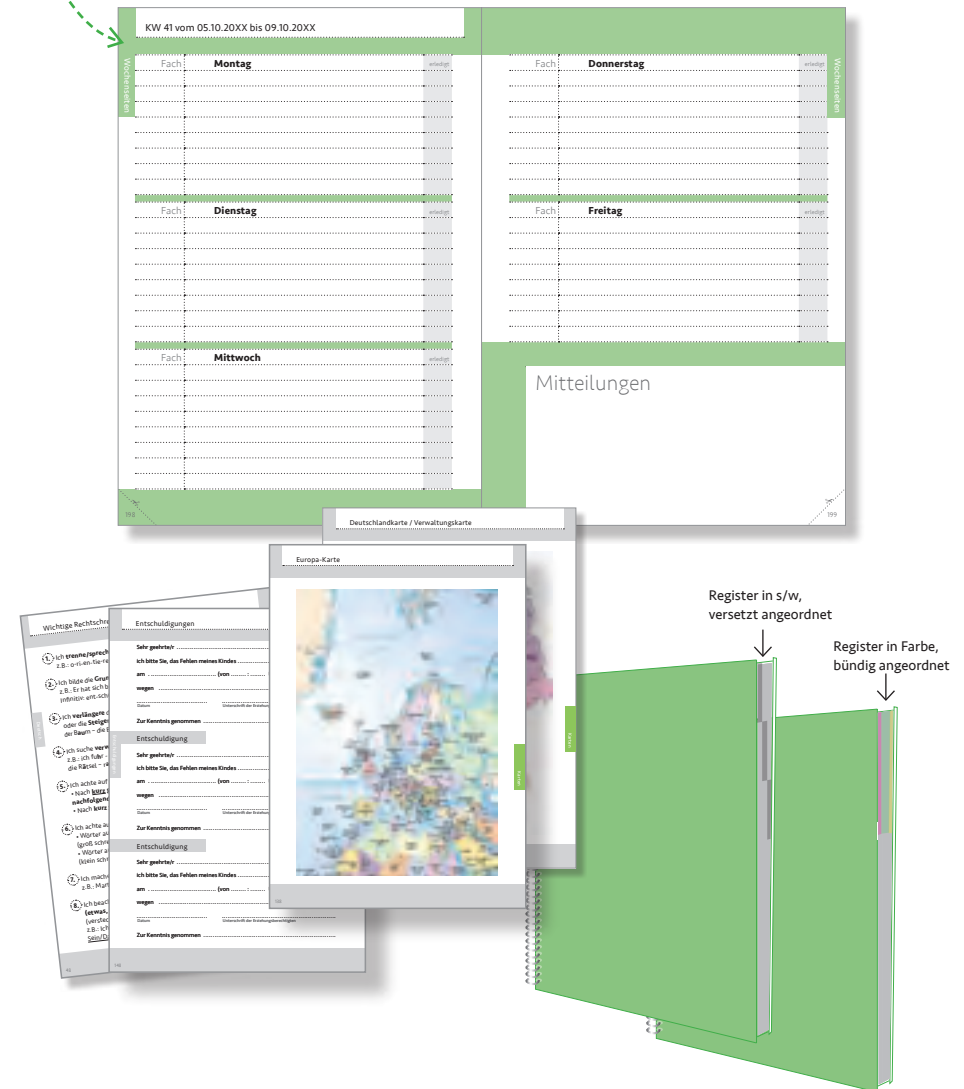
Nur bei Spiralbindung



Funktioniert auch als Leseschild

Register am Rand

Ein Register auf jeder Seite, hilft den Überblick zu bewahren. Egal ob in schwarz/weiß oder in Farbe, lässt sich mit einem Streifen am Rand auch schon von außen eine inhaltliche Struktur erkennen.

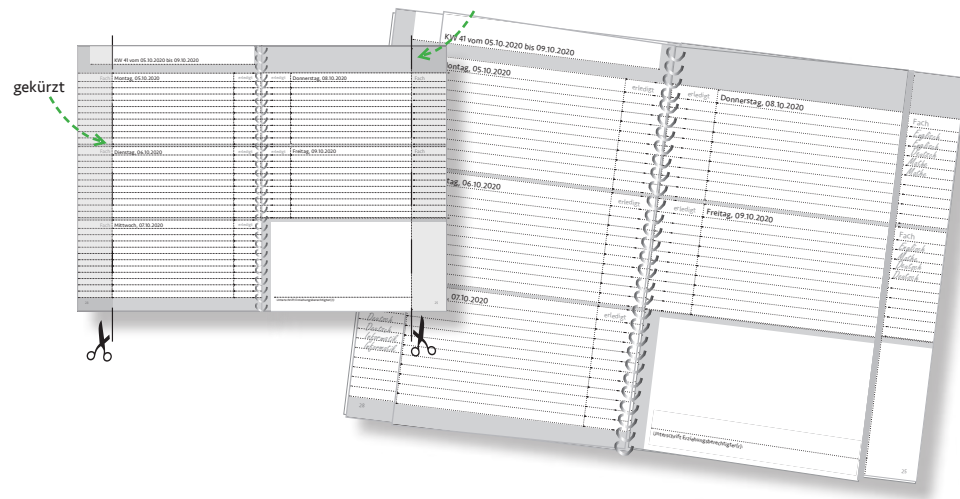


Register

Gekürzte Seiten

Unser Heft für Bequeme

Ihre SchülerInnen lieben es, wenn sie die Fächer nur einmal eintragen müssen.
Auf Wunsch und für einen kleinen Aufpreis liefern wir Ihre Hefte mit gekürzten Seiten.
Nur bei Spiralbindung möglich.



Farbiges Papier

Gerne drucken wir Ihr Heft ganz oder teilweise auf gefärbtes Papier. Hier ist jede Farbwahl möglich.



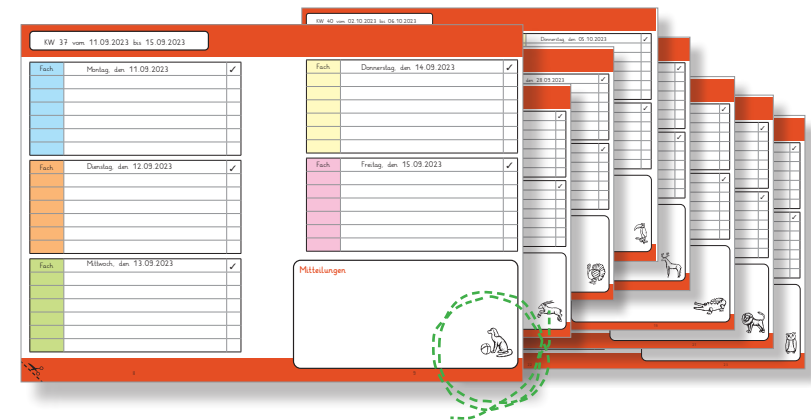
Einzelüberweisung

Sollte es für Ihre schulinterne Bezahl-Organisation sinnvoll sein, ist es möglich, dass die SUS den Heftpreis direkt auf unser Verlagskonto überweisen. Sie als Schule erhalten dann in regelmäßigen Abständen eine Übersicht der Zahlungseingänge.

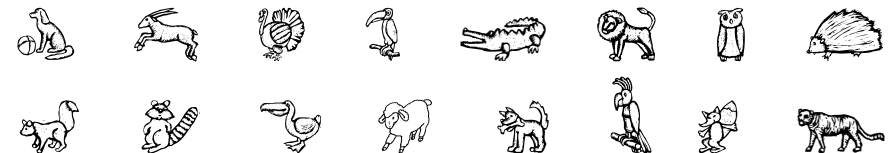


Wochenseiten mit Symbolen

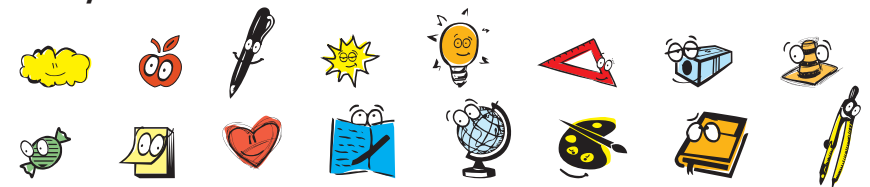
Gerne gestalten wir Ihr Grundschulheft auf jeder Wochenseite mit einem anderen Symbol. So lassen sich die einzelnen Wochen hervorragend unterscheiden.



mit Tiersymbol



mit Symbol



Wählen Sie eine Wochenseite aus und schreiben Sie in das Bemerkungsfeld: mit Symbol oder mit Tiersymbol

Wochenseiten Grundschule → ab S. 42

Musterheft

Gerne erstellen wir Ihnen kostenfrei ein digitales Musterheft.

Sie interessieren sich als Neukunde für unsere Planer oder Sie möchten Ihren vorhandenen Schulplaner neu gestalten?

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gerne einen ersten Muster-Entwurf für Ihr neues Heft. Hier kommt es meist noch nicht auf Vollständigkeit an sondern darauf einen ersten Eindruck zu bekommen und dann gemeinsam an der Weiterentwicklung zu arbeiten.

Sie können uns gerne auch Ihre Aufzeichnungen oder Daten per Post oder Mail schicken. Auch unvollständige Daten lassen sich in einem ersten Entwurf integrieren.



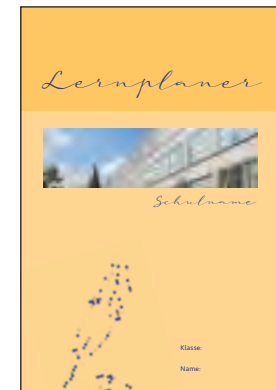
Gedrucktes Exemplar:

Gerne senden wir Ihnen ergänzend zu Ihrem digitalen Musterheft ein gedrucktes Exemplar entsprechend Ihrer Schulrichtung zu. So können Sie sich sowohl von der Haptik als auch der Qualität Ihres neuen Heftes überzeugen.



Titelseiten

Wählen Sie hier eine Umschlagseite aus oder schicken Sie uns Ihr eigenes Layout. Wir sind Ihnen gerne behilflich.



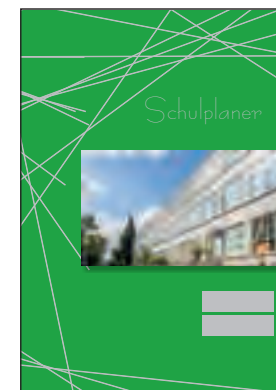
T54



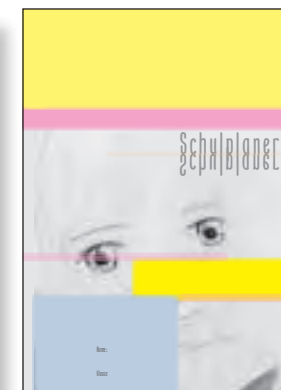
T53



T52



T51



T50



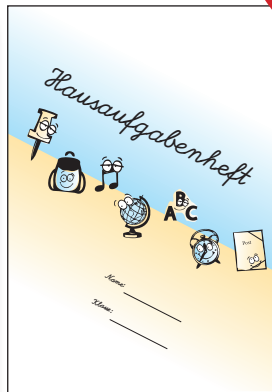
T49

Titelseiten

Gerne fügen wir auf der Titelseite Ihren Schulnamen oder das Schullogo ein.



T48



T47



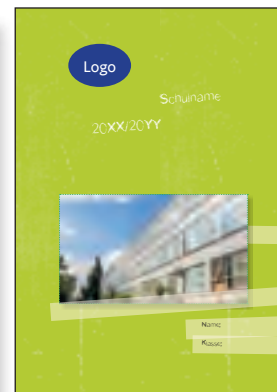
T46



T45



T44

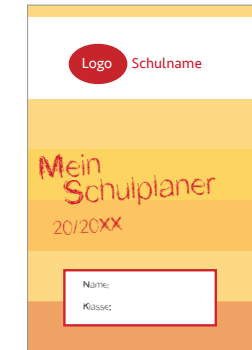


T43

Titelseiten



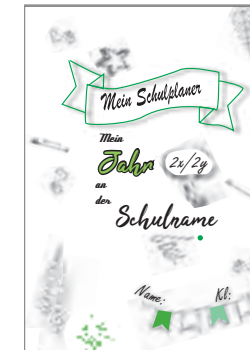
T42



T41



T40



T39



T38



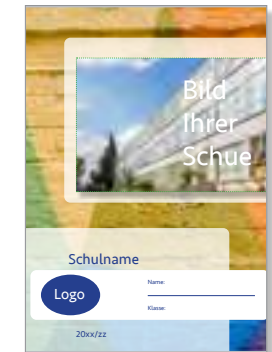
T37



T36



T35



T34

Titelseiten



T33



T32



T31



T30



T29



T28



T27



T26

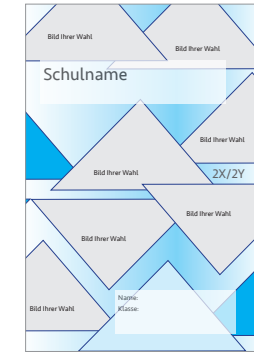


T25

Titelseiten



T24



T23



T22



T21



T20



T19



T17



T16



T15

Titelseiten



T12



T11



T10



T7

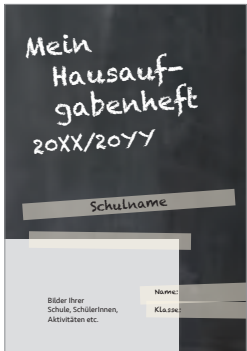


T6

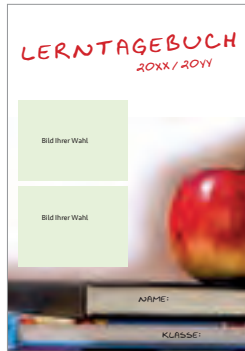


T4

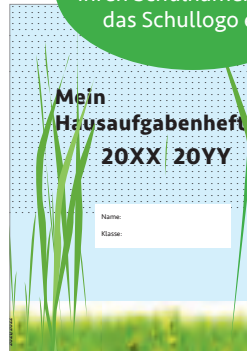
Gerne fügen wir auf der Titelseite Ihren Schulnamen oder das Schullogo ein.



T3



T2



T1

Wochenseiten

Der Hauptteil Ihres **Hausaufgabenheftes** oder **Lerntagebuches** besteht aus den Wochenseiten:

Wir bieten Ihnen:

- viele verschiedene Layouts
- in schwarz/weiß oder in Farbe
- in A5 oder A4
- nach Ihren Wünschen angepasst
- oder von Ihnen komplett individuell erstellt
- die Wochenseiten sind bereits an Ihr Bundesland angepasst

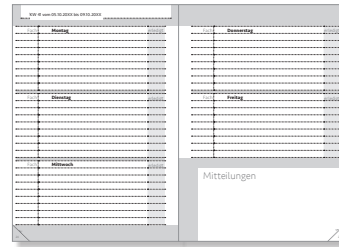
Digitaler Katalog



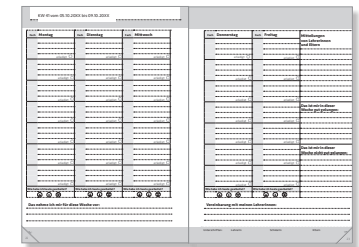
scan mich



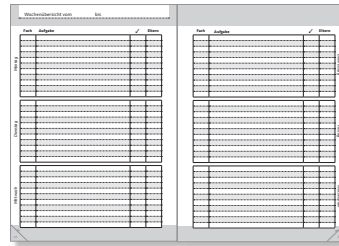
Wochenseiten

[illegible]

Wochenseiten

[illegible]

Wochenseiten



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

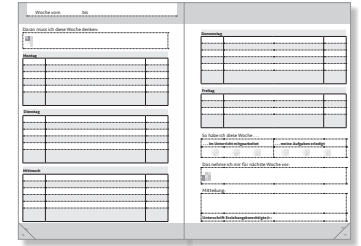
	Fach	Aufgabe	✓	Eltern
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				

	Fach	Aufgabe	✓	Eltern
Donnerstag				
Freitag				
Wochenplan				

20

WS3

Wochenseiten



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Daran muss ich diese Woche denken:

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

So habe ich diese Woche ...

... im Unterricht mitgearbeitet	... meine Aufgaben erledigt

Das nehme ich mir für nächste Woche vor:

Mitteilung:

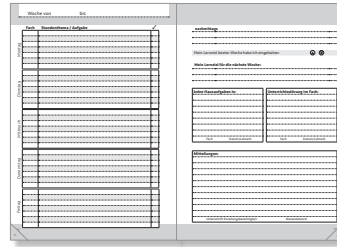
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r :

18

WS4

19

Wochenseiten



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

	Fach	Stundenthema / Aufgabe	✓
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			

nachmittags

Mein Lernziel letzter Woche habe ich eingehalten: 😊 ☹️

Mein Lernziel für die nächste Woche:

keine Hausaufgaben in:

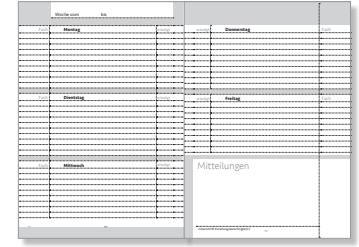
Unterrichtsstörung im Fach:

Mitteilungen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Klassenlehrerin

Wochenseiten, gekürzt



weitere Infos zu gekürzten Seiten → S. 20

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Fach: Montag

erledigt

erledigt

Donnerstag

Fach

Fach: Dienstag

erledigt

Freitag

Fach

Fach: Mittwoch

Mitteilungen

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r):

39

WSK

Farbige Wochenseiten

Alle Wochenseiten können Sie auch in Farbe bestellen

[illegible]

**Gerne können Sie
auch eigene
Farbwünsche äußern.**

WS1F

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

WS2F

Farbige Wochenseiten

WS3F

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

	Fach	Aufgabe	✓	Eltern
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

	Fach	Aufgabe	✓	Eltern
Donnerstag				
Freitag				

KW 41 vom 05.10.2020 bis 09.10.2020

	Fach	Stundenthema / Aufgabe
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		

Daran muss ich diese Woche denken:

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

So habe ich diese Woche ...

...im Unterricht mitgearbeitet

...meine Aufgaben erledigt

Das nehme ich mir für nächste Woche vor:

Mitteilung:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r:

KW 41 vom 05.10.2020 bis 09.10.2020

	Fach	Stundenthema / Aufgabe
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		

Daran muss ich diese Woche denken:

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

So habe ich diese Woche ...

WS4F**WS5F**

Wochenseiten

**Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar**

Alle Farbseiten sind auch in schwarz/weiß bestellbar

Woche vom ... bis ...

Fach

Fach

Fach

Mitteilungen

gsw1

Wochenseiten

Woche vom bis

Fach	Montag	✓

Fach	Dienstag	✓

Fach	Mittwoch	✓

Woche vom bis

Fach	Donnerstag	✓

Fach	Freitag	✓

So habe ich diese Woche . . .

... im Unterricht mitgearbeitet

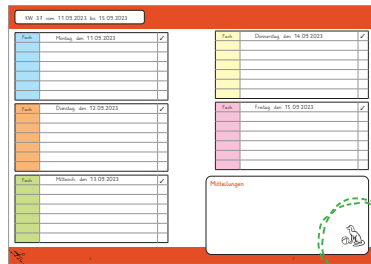
... meine Aufgaben erledigt

12

Grundschul-Wochenseiten

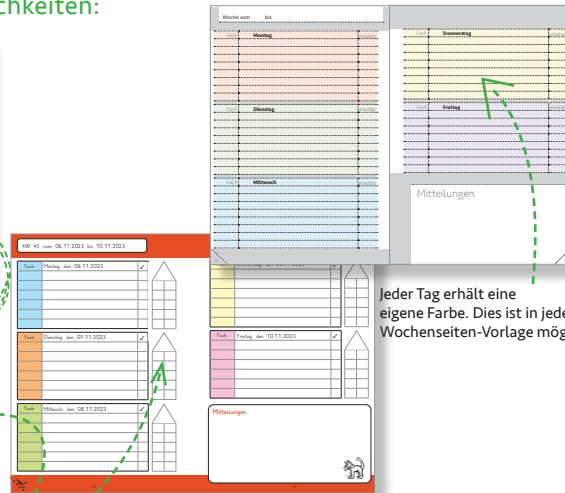
Gerade in der Grundschule ist eine individuelle Gestaltung der Hefte wichtig. Sprechen Sie uns an, wir gestalten die Seiten ganz nach Ihren Wünschen.

Hier eine Auswahl an Möglichkeiten:



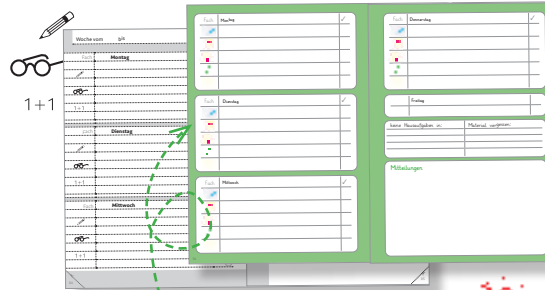
Einfügen von Symbolen oder Bildern

→ s. S. 21



Jeder Tag erhält eine eigene Farbe. Dies ist in jeder Wochenseiten-Vorlage möglich.

Rechenhäuschen für jeden Tag



Jedes Fach erhält ein passendes Symbol.

1+1

Jeder Wochentag bekommt ein geeignetes Bild.



Die Lineatur kann angepasst werden.

Infoseite

Persönliches

Name:

Klasse:

KlassenlehrerIn:

Schule:

Adresse der Schule:

Telefon:

Deine Adresse:

Telefon:

Mobil:

Email:

Adressen für den **NOTFALL**:

62

P1

Digitaler Katalog



scan mich

Infoseite

Hier können persönliche Daten eingetragen werden.

Persönliches

Name:

Vorname:

Geburtstag:

Klasse:

Adresse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Adresse der Erziehungsberechtigten:

Name:

Telefon privat:

Telefon Arbeit:

Name:

Telefon privat:

Telefon Arbeit:

Weitere wichtige Telefonnummern für den Notfall:

Besonderheiten (Allergien, Krankheiten, etc.):

60

P2

Infoseite

Persönliches

Name und Adresse der Schule:

Schulleitung:

Name:

Klasse:

KlassenlehrerIn:

Deine Adresse:

Telefon:

Mobil:

Email:

IM NOTFALL

Name:

Tel:

Hausarzt:

Telefon:

Adresse:

Auf Wunsch fügen
wir hier Ihr Logo
und Ihre Adresse ein

58

P3

Das bin ich

Das bin Ich

Ich heiße: _____

Meine Adresse: _____

Meine Schule: _____

Meine Telefonnummer: _____

Mein Geburtstag: _____

Meine Klasse: _____

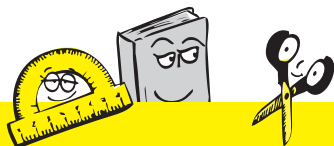
Mein/e KlassenlehrerIn: _____

Notfallnummer: _____

von: _____

Allergien: _____

Mein Foto



49

Das bin ich

Das bin Ich

Meine Schule:

.....
.....
.....
.....

Name:

Klasse:

KlassenlehrerIn:

Adresse:

Wichtige Telefonnummern:

Tel. zuhause:

Allergien:



Auf Wunsch fügen
wir hier Ihr Logo
und Ihre Adresse ein

47

Meine Freunde

Meine Freunde

Name



NAME



NAME



Name



Name



NAME



Meine Schule

Auf Wunsch fügen wir hier Ihr Logo und Ihre Adresse ein

Meine Schule	
Schulname Schulstraße XXYY Schuldorf E-Mail: Telefon: Web:	<div>Logo</div>
Schulleitung	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXYYX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
stellv. Schulleitung	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXYYX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
Sekretariat	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXYYX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
Ganztag	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXYYX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
Schulsozialarbeit	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXYYX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
HausmeisterIn	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXYYX/XXYY

40

Digitaler Katalog



scan mich

IN

Meine Schule

Wir tragen Ihre Daten gerne ein!

Meine Schule	
Anschrift	Schulname Schulstraße XXXXX Schuldorf
Telefon	XXXXX/XXXX
E-Mail	musterschule@sciwie.de
Homepage	www.musterschule.de
Schulleitung	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXXX Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
stellver. Schulleitung	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXXX Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
Sekretariat	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXXX Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
Ganztag	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXXX Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
Schulsozialarbeit	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXXX Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:
HausmeisterIn	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXXX

42

IN2

Was tun wenn?

Was tun wenn?	
Ihr Kind krank ist.	<p>Bitte gleich am ersten Tag anrufen: Tel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Entschuldigung der Eltern ins Hausaufgabenbuch • bei längeren Erkrankungen: ärztliche Bescheinigung
Ihr Kind aus anderen Gründen nicht zur Schule kann (z.B. Behördentermin etc.).	<ul style="list-style-type: none"> • nur mit Bescheinigung oder Stempel
Ihr Kind aus wichtigen Gründen für ganze Tage vom Unterricht befreit werden muss.	<ul style="list-style-type: none"> • schriftlich mit Begründung • bis 2 Tage: Klassenlehrer • ab 3 Tage: Schulleitung • Antrag 1-2 Wochen vor dem Termin • Ferienverlängerungen sind nicht möglich
Es Fragen oder Probleme gibt. Oder Sie Informationen benötigen.	<p>Wenden Sie sich gerne an uns:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die KlassenlehrerInnen • die SchulsozialarbeiterInnen • die Schulleitung



44

IN3

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte	
Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen?	→ Am ersten Tag bis _____ Uhr in der Schule anrufen Telefon: _____ → Bei Rückkehr schriftliche Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten.
Längere Erkrankungen	→ Bei längerer Krankheit ärztliches Attest notwendig → Meldepflichtige/ansteckende Krankheiten, sind der Schule sofort mitzuteilen
Fehlen stundenweise	→ z.B. Termine bei Behörden etc. → nur mit Bescheinigung und Stempel
Unterrichtsbefreiung aus einem wichtigem Grund (ganze Tage)	→ Schriftlich bei der Schulleitung beantragen: → mit Begründung → 4-6 Wochen vorher
Fehlen ohne Entschuldigung	→ Klassenarbeiten und Tests werden mit der Note 6 bewertet → Fehltage werden im Zeugnis vermerkt
Sport	→ geeignete Kleidung/Sportkleidung Hallenschuhe mit einer sauberen und weißen Sohle. → Schmuck und Uhren müssen in der Schultasche bleiben.
Fragen? Probleme? Informationen?	Wir beraten Sie gerne: → Lehrkräfte → Schulleitung → Schulsozialarbeit _____ _____ _____

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte	
Verantwortlich für den Schulbesuch sind die Eltern 	→ Die Eltern (Erziehungsberechtigten) sorgen für - regelmäßigen Schulbesuch - pünktliches Erscheinen zum Unterricht
Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen? 	→ Am ersten Tag bis ____ Uhr im Schulbüro anrufen Telefon: XXXX / YYYYYY oder mailen unter _____ → Bitte denken Sie an die Abmeldung des Essens bis _____ Uhr
Krankheit 	→ schriftliche Entschuldigung der Eltern → Bei längerer Krankheit über drei Tage, ist ein ärztliches Attest notwendig
Sonstige Gründe 	→ Auf Antrag bei der Klassenleitung Freistellung möglich
Fragen? Probleme? Informationen? 	Wir beraten Sie gerne: → die Lehrer/innen → das Hortteam → die Schulleitung → das Sekretariat

Wir ergänzen alle Vorlagen gerne mit Ihren Daten und Wünschen

Meine Schule

Wir tragen Ihre Daten
gerne ein!

Meine Schule

Schulname
Schulstraße
XXXXY Schuldorf

E-Mail:
Telefon:
Web:

Logo

Schulleitung



Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

stellv. Schulleitung

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Sekretariat



Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Ganztag



Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Schulsozialarbeit



Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

HausmeisterIn



Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY

Meine Schule

Meine Schule

Anschrift

Schulname
Schulstraße
XXXXY Schuldorf

Logo

Telefon

XXYYX/XXYY

E-Mail

musterschule@sciwie.de

Homepage

www.musterschule.de

Schulleitung

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

stellver. Schulleitung

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Sekretariat

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Ganztag

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Schulsozialarbeit

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

HausmeisterIn

Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY



Was tun wenn?

Was tun wenn?

Ihr Kind krank ist.

Bitte gleich am
ersten Tag anrufen:
Tel:

- schriftliche Entschuldigung der Eltern ins Hausaufgabenbuch
- bei längeren Erkrankungen: ärztliche Bescheinigung

Ihr Kind aus **anderen Gründen** nicht zur Schule kann (z.B. Behördetermin etc.).

- nur mit Bescheinigung oder Stempel

Ihr Kind aus wichtigen Gründen für **ganze Tage** vom Unterricht befreit werden muss.

- schriftlich mit Begründung
- bis 2 Tage: Klassenlehrer
- ab 3 Tage: Schulleitung
- Antrag 1 - 2 Wochen vor dem Termin
- Ferienverlängerungen sind nicht möglich

Es **Fragen** oder **Probleme** gibt. Oder Sie **Informationen** benötigen.

- Wenden Sie sich gerne an uns:
- die KlassenlehrerInnen
 - die SchulsozialarbeiterInnen
 - die Schulleitung

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte

Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen? 	→ Am ersten Tag bis _____ Uhr in der Schule anrufen Telefon: _____ → Bei Rückkehr schriftliche Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten.
Längere Erkrankungen 	→ Bei längerer Krankheit ärztliches Attest notwendig → Meldepflichtige / ansteckende Krankheiten, sind der Schule sofort mitzuteilen
Fehlen stundenweise 	→ z.B. Termine bei Behörden etc. → nur mit Bescheinigung und Stempel
Unterrichtsbefreiung aus einem wichtigem Grund (ganze Tage)	→ Schriftlich bei der Schulleitung beantragen: → mit Begründung → 4 - 6 Wochen vorher
Fehlen ohne Entschuldigung	→ Klassenarbeiten und Tests werden mit der Note 6 bewertet → Fehltage werden im Zeugnis vermerkt
Sport 	→ geeignete Kleidung / Sportkleidung Hallenschuhe mit einer sauberen und weißen Sohle. → Schmuck und Uhren müssen in der Schultasche bleiben.
Fragen? Probleme? Informationen? 	Wir beraten Sie gerne: → Lehrkräfte → Schulleitung → Schulsozialarbeit

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte

Verantwortlich für
den Schulbesuch sind die
Eltern



- Die Eltern (Erziehungsberechtigten) sorgen für
- regelmäßigen Schulbesuch
 - pünktliches Erscheinen zum Unterricht

Ihr Kind kann nicht
in die Schule kommen?



- Am ersten Tag bis ____ Uhr im Schulbüro anrufen
Telefon: XXXX / YYYY
oder mailen unter _____
- Bitte denken Sie an die Abmeldung des Essens bis _____ Uhr

Krankheit



- schriftliche Entschuldigung der Eltern
→ Bei längerer Krankheit über drei Tage, ist ein ärztliches Attest notwendig

Sonstige Gründe



- Auf Antrag bei der Klassenleitung Freistellung möglich

Fragen? Probleme?
Informationen?



- Wir beraten Sie gerne:
- die Lehrer / innen
 - das Hortteam
 - die Schulleitung
 - das Sekretariat

Kalender / Ferientermine

Kalender und Ferientermine 20XX/ 20YY

August 2020										September 2020										Oktober 2020										November 2020																													
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																						
31						1	2			36					1	2	3	4	5	6	40					1	2	3	4	44						1																							
32	3	4	5	6	7	8	9			37	7	8	9	10	11	12	13			41	5	6	7	8	9	10	11			45	2	3	4	5	6	7	8																						
33	10	11	12	13	14	15	16	17	18	38	14	15	16	17	18	19	20			42	12	13	14	15	16	17	18			46	9	10	11	12	13	14	15																						
34	17	18	19	20	21	22	23			39	21	22	23	24	25	26	27			43	19	20	21	22	23	24	25			47	16	17	18	19	20	21	22																						
35	24	25	26	27	28	29	30			40	28	29	30							44	26	27	28	29	30	31			48	23	24	25	26	27	28	29																							
36	31																													49	30																												
Dezember 2020										Januar 2021										Februar 2021										März 2021																													
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																						
49	1	2	3	4	5	6	7	8	9	53					1	2	3			5	1	2	3	4	5	6	7			9	1	2	3	4	5	6	7																						
50	7	8	9	10	11	12	13			1	4	5	6	7	8	9	10			6	8	9	10	11	12	13	14			10	8	9	10	11	12	13	14																						
51	14	15	16	17	18	19	20			2	11	12	13	14	15	16	17			7	15	16	17	18	19	20	21			11	15	16	17	18	19	20	21																						
52	21	22	23	24	25	26	27			3	18	19	20	21	22	23	24			8	22	23	24	25	26	27	28			12	22	23	24	25	26	27	28																						
53	28	29	30	31						4	25	26	27	28	29	30	31													13	29	30	31																										
April 2021										Mai 2021										Juni 2021										Juli 2021																													
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																						
13				1	2	3	4			17					1	2				22	1	2	3	4	5	6			26				1	2	3	4																							
14	5	6	7	8	9	10	11			18	3	4	5	6	7	8	9			23	7	8	9	10	11	12	13			27	5	6	7	8	9	10	11																						
15	12	13	14	15	16	17	18			19	10	11	12	13	14	15	16			24	14	15	16	17	18	19	20			28	12	13	14	15	16	17	18																						
16	19	20	21	22	23	24	25			20	17	18	19	20	21	22	23			25	21	22	23	24	25	26	27			29	19	20	21	22	23	24	25																						
17	26	27	28	29	30					21	24	25	26	27	28	29	30			26	28	29	30							30	26	27	28	29	30	31																							
										22	31																																																
Feiertage 2020 / 2021																																																											
15.08. Mariä Himmelfahrt (BY, SL)										18.11. Buß- und Bettag (SN)										05.04. Ostermontag																																							
03.10. Tag d. Einheit										25./26.12. Weihnachten										01.05. Tag der Arbeit																																							
31.10. Reformationstag (BB, HB, HH, MV, NI, SN, ST, SH, TH)										01.01. Neujahr										13.05. Christi Himmelfahrt																																							
01.11. Allerheiligen (BW, BY, NW, RP, SL)										06.01. Heilige drei Könige (BW, BY, ST)										24.05. Pfingstmontag																																							
										02.04. Karfreitag										03.06. Fronleichnam (BW, BY, HE, NW, RP, SL)																																							
BW: Baden-Württemberg / BY: Bayern / BE: Berlin / BB: Brandenburg / HB: Bremen / HH: Hamburg / HE: Hessen / MV: Mecklenburg-Vorpommern / NI: Niedersachsen / NW: Nordrhein-Westfalen / RP: Rheinland-Pfalz / SL: Saarland / SN: Sachsen / ST: Sachsen-Anhalt / SH: Schleswig-Holstein / TH: Thüringen																																																											
Herbst 2020										Weihnachten 2020/21										Winter 2021										Ostern 2021										Pfingsten 2021										Sommer 2021									
Baden - Württemberg 26.10. - 30.10.										23.12. - 09.01.										-										01./06.04. - 10.04.										25.05. - 05.06.										29.07. - 11.09.									
Bayern 31.10. - 6.11./18.11.										23.12. - 09.01.										15.02. - 19.02.										29.03. - 10.04.										25.05. - 04.06.										30.07. - 13.09.									
Berlin 12.10. - 24.10.										21.12. - 02.01.										01.02. - 06.02.										29.03. - 10.04.										14.05.										24.06. - 06.08.									
Brandenburg 12.10. - 24.10.										21.12. - 02.01.										01.02. - 06.02.										29.03. - 09.04.										-										24.06. - 07.08.									
Bremen 12.10. - 24.10.										23.12. - 08.01.										01./02.02.										27.03. - 10.04.										14./25.05.										22.07. - 01.09.									
Hamburg 05.10. - 16.10.										21.12. - 04.01.										29.01.										01.03. - 12.03.										10.05. - 14.05.										24.06. - 04.08.									
Hessen 05.10. - 17.10.										21.12. - 09.01.										-										06.04. - 16.04. -										-										19.07. - 27.08.									
Mecklenburg - Vorp. 05.10. - 10.10./02.03.11.										21.12. - 02.01.										06.02. - 19.02.										29.03. - 07.04.										14./21. - 25.05.										21.06. - 31.07.									
Niedersachsen 12.10. - 23.10.										23.12. - 08.01.										01./02.02.										29.03. - 09.04.										14./25.05.										22.07. - 01.09.									
NRW 12.10. - 24.10.										23.12. - 06.10. -										-										29.03. - 10.04.										25.05.										05.07. - 17.08.									
Rheinland - Pfalz 12.10. - 23.10.										21.12. - 31.12. -										-										29.03. - 06.04.										25.05. - 02.06.										19.07. - 27.08.									
Saarland 12.10. - 23.10.										21.12. - 31.12.										15.02. - 19.02.										29.03. - 07.04.										25.05. - 28.05.										19.07. - 27.08.									
Sachsen 19.10. - 31.10.										23.12. - 02.01.										08.02. - 20.02.										02.04. - 10.04.										14.05.										26.07. - 03.09.									
Sachsen - Anhalt 19.10. - 24.10.										21.12. - 05.01.										08.02. - 13.02.										29.03. - 03.04.										10.05. - 22.05.										22.07. - 01.09.									
Schleswig - Holstein 05.10. - 17.10.										21.12. - 06.01. -										-										01.04. - 16.04.										14./15.05.										21.06. - 31.07.									
Thüringen 17.10. - 30.10.										23.12. - 02.01.										08.02. - 13.02.										29.03. - 10.04.										14.05.										26.07. - 04.09.									

Angegeben ist der erste und letzte Ferientag. Alle Angaben ohne Gewähr.

Digitaler Katalog



scan mich

Jahresübersicht 6 Monate pro Seite

Jahresübersicht 3 Monate pro Seite

Jahresübersicht August 20XX – bis Januar 20YY

August 20XX	September 20XX
1 So	1 Di
2 So	2 Mi
3 Mo	3 Do
4 Di	4 Fr
5 Mi	5 Sa
6 Do	6 So
7 Fr	7 Mo
8 Sa	8 Di
9 So	9 Mi
10 Mo	10 Do
11 Di	11 Fr
12 Mi	12 Sa
13 Do	13 So
14 Fr	14 Mo
15 Sa	15 Di
16 So	16 Mi
17 Mo	17 Do
18 Di	18 Fr
19 Mi	19 Sa
20 Do	20 So
21 Fr	21 Mo
22 Sa	22 Di
23 So	23 Mi
24 Mo	24 Do
25 Di	25 Fr
26 Mi	26 Sa
27 Do	27 So
28 Fr	28 Mo
29 Sa	29 Di
30 So	30 Mi
31 Mo	31 Do

Jahresübersicht Februar 20XX – bis Juli 20YY

Februar 20XX	März 20XX	April 20XX	Mai 20XX	Juni 20XX	Juli 20XX
1 Mo	1 Di	1 Do	1 Sa	1 Di	1 Do
2 Di	2 Mi	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mi	3 Do	3 Sa	3 Mo	3 Do	3 Sa
4 Do	4 Fr	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Fr	5 Sa	5 Mo	5 Mi	5 Do	5 Sa
6 Sa	6 So	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mo
7 So	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Di	7 Do
8 Mo	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr
9 Di	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa
10 Mi	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
11 Do	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Do	11 Sa
12 Fr	12 Sa	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mo
13 Sa	13 So	13 Mi	13 Do	13 Fr	13 Sa
14 So	14 Mo	14 Do	14 Mi	14 So	14 Mo
15 Mo	15 Di	15 Fr	15 So	15 Di	15 Do
16 Di	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Mi	16 Fr
17 Mi	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So
18 Do	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Do	18 Sa
19 Fr	19 Sa	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mo
20 Sa	20 So	20 Mi	20 Do	20 Fr	20 Sa
21 So	21 Mo	21 Do	21 Mi	21 So	21 Mo
22 Mo	22 Di	22 Fr	22 So	22 Di	22 Do
23 Di	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Mi	23 Fr
24 Mi	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So
25 Do	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Do	25 Sa
26 Fr	26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mo
27 Sa	27 So	27 Mi	27 Do	27 Fr	27 Sa
28 So	28 Mo	28 Do	28 Mi	28 So	28 Mo
29 Mo	29 Di	29 Fr	29 So	29 Di	29 Do
30 Di	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Mi	30 Fr
31 Do	31 So	31 Mo	31 Di	31 Do	31 Sa

JÜ 6/1
(2 Seiten)

Jahresübersicht 20XX/20YY

August	September	Oktober
1 Sa	1 Di	1 Do
2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Sa
4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Do	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Do
9 So	9 Mi	9 Fr
10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Do	13 So	13 Di
14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Sa	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mo	17 Do	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do
22 Sa	22 Di	22 So
23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo	24 Do	24 So
25 Di	25 Fr	25 Mo
26 Mi	26 Sa	26 Di
27 Do	27 So	27 Do
28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa	29 Di	29 So
30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo	31 Do	31 So

Jahresübersicht 20XX/20YY

November	Dezember	Januar
1 So	1 Di	1 Fr
2 Mo	2 Mi	2 Sa
3 Di	3 Do	3 So
4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Do	5 Sa	5 Di
6 Fr	6 So	6 Mi
7 Sa	7 Mo	7 Do
8 So	8 Di	8 Fr
9 Mo	9 Mi	9 Sa
10 Di	10 Do	10 So
11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Do	12 Sa	12 Di
13 Fr	13 So	13 Mi
14 Sa	14 Mo	14 Do
15 So	15 Di	15 Fr
16 Mo	16 Mi	16 So
17 Di	17 Do	17 Mo
18 Mi	18 Fr	18 Di
19 Do	19 Sa	19 Mi
20 Fr	20 So	20 Do
21 Sa	21 Mo	21 Fr
22 So	22 Di	22 So
23 Mo	23 Mi	23 Sa
24 Di	24 Do	24 Mo
25 Mi	25 Fr	25 Di
26 Do	26 Sa	26 Mi
27 Fr	27 So	27 Do
28 Sa	28 Mo	28 Di
29 So	29 Di	29 Mi
30 Mo	30 Mi	30 Do
31 Di	31 Do	31 So

Jahresübersicht 20XX/20YY

Februar	März	April
1 Mo	1 Di	1 Do
2 Di	2 Mi	2 Fr
3 Mi	3 Do	3 Sa
4 Do	4 Fr	4 So
5 Fr	5 Sa	5 Mo
6 Sa	6 So	6 Di
7 So	7 Mo	7 Mi
8 Mo	8 Di	8 Do
9 Di	9 Mi	9 Fr
10 Mi	10 Do	10 Sa
11 Do	11 Fr	11 So
12 Fr	12 Sa	12 Mo
13 Sa	13 So	13 Di
14 So	14 Mo	14 Mi
15 Mo	15 Di	15 Do
16 Di	16 Mi	16 Fr
17 Mi	17 Do	17 So
18 Do	18 Fr	18 Mo
19 Fr	19 Sa	19 Di
20 Sa	20 So	20 Mi
21 So	21 Mo	21 Do
22 Mo	22 Di	22 So
23 Di	23 Mi	23 Fr
24 Mi	24 Do	24 Sa
25 Do	25 Fr	25 So
26 Fr	26 Sa	26 Mo
27 Sa	27 So	27 Di
28 So	28 Mo	28 Mi
29 Mo	29 Di	29 Do
30 Di	30 Mi	30 Fr
31 Mi		31 So

Jahresübersicht 20XX/20YY

Mai	Juni	Juli
1 Sa	1 Di	1 Do
2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Sa
4 Di	4 Fr	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Di
6 Do	6 So	6 Mi
7 Fr	7 Mo	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So
11 Di	11 Fr	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do
15 Sa	15 Di	15 Fr
16 So	16 Mi	16 So
17 Mo	17 Do	17 Mo
18 Di	18 Fr	18 Di
19 Mi	19 Sa	19 Mi
20 Do	20 So	20 Do
21 Fr	21 Mo	21 Fr
22 Sa	22 Di	22 So
23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo	24 Do	24 Sa
25 Di	25 Fr	25 So
26 Mi	26 Sa	26 Mo
27 Do	27 So	27 Di
28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa	29 Di	29 Do
30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo	31 Do	31 So

JÜ 3/1 (4 Seiten)

Jahresübersicht 2 Monate pro Seite

Jahresübersicht 20XX/20YY											
August						September					
1 Sa						1 Di					
2 So						2 Mi					
3 Mo						3 Do					
4 Di						4 Fr					
5 Mi						5 Sa					
6 Do						6 So					
7 Fr						7 Mo					
8 Sa						8 Di					
9 So						9 Mi					
10 Mo						10 Do					
11 Di						11 Fr					
12 Mi						12 Sa					
13 Do						13 So					
14 Fr						14 Mo					
15 Sa						15 Di					
16 So						16 Mi					
17 Mo						17 Do					
18 Di						18 Fr					
19 Mi						19 Sa					
20 Do						20 So					
21 Fr						21 Mo					
22 Sa						22 Di					
23 So						23 Mi					
24 Mo						24 Do					
25 Di						25 Fr					
26 Mi						26 Sa					
27 Do						27 So					
28 Fr						28 Mo					
29 Sa						29 Di					
30 So						30 Mi					
31 Mo						31 Do					

Jahresübersicht 20XX/20YY											
Oktober						November					
1 Do						1 So					
2 Fr						2 Mo					
3 Sa						3 Di					
4 So						4 Mi					
5 Mo						5 Do					
6 Di						6 Fr					
7 Mi						7 Sa					
8 Do						8 So					
9 Fr						9 Mo					
10 Sa						10 Di					
11 So						11 Mi					
12 Mo						12 Do					
13 Di						13 Fr					

Jahresübersicht 20XX/20YY											
Dezember						Januar					
1 Di						1 Fr					
2 Mi						2 Sa					
3 Do						3 So					
4 Fr						4 Mo					
5 Sa						5 Di					
6 So						6 Mi					
7 Mo						7 Do					
8 Di						8 Fr					
9 Mi						9 Sa					
10 Do						10 So					
11 Fr						11 Mo					
12 Sa						12 Di					
13 So						13 Mi					
14 Mo						14 Do					
15 Di						15 Fr					
16 Mi						16 Sa					
17 Do						17 So					

Jahresübersicht 20XX/20YY											
Februar						März					
1 Mo						1 Mo					
2 Di						2 Di					
3 Mi						3 Mi					
4 Do						4 Do					
5 Fr						5 Fr					
6 Sa						6 Sa					
7 So						7 So					
8 Mo						8 Mo					
9 Di						9 Di					
10 Mi						10 Mi					
11 Do						11 Do					
12 Fr						12 Fr					
13 Sa						13 Sa					
14 So						14 So					
15 Mo						15 Mo					
16 Di						16 Di					
17 Mi						17 Mi					

Jahresübersicht 20XX/20YY											
April						Mai					
1 Di						1 Sa					
2 Mi						2 So					
3 Do						3 Mo					
4 Fr						4 Di					
5 Sa						5 Mi					
6 So						6 Do					
7 Mo						7 Fr					
8 Di						8 Sa					
9 Mi						9 So					
10 Do						10 Mo					
11 Fr						11 Di					
12 Sa						12 Mi					
13 So						13 Do					
14 Mo						14 Fr					
15 Di						15 Sa					
16 Mi						16 So					
17 Do						17 Mo					
18 Fr						18 Di					
19 Sa						19 Mi					
20 So						20 Do					
21 Mo						21 Fr					
22 Di						22 Sa					
23 Mi						23 So					
24 Do						24 Mo					
25 Fr						25 Di					
26 Sa						26 Mi					
27 So						27 Do					
28 Mo						28 Fr					
29 Di						29 Sa					
30 Mi						30 So					
31 Do						31 Mo					

Jahresübersicht 20XX/20YY											
Juni						Juli					
1 Di						1 Do					
2 Mi						2 Fr					
3 Do						3 Sa					
4 Fr						4 So					
5 Sa						5 Mo					
6 So						6 Di					
7 Mo						7 Mi					
8 Di						8 Do					
9 Mi						9 Fr					
10 Do						10 Sa					
11 Fr						11 So					
12 Sa						12 Mo					
13 So						13 Di					
14 Mo						14 Mi					
15 Di						15 Do					
16 Mi						16 Fr					
17 Do						17 Sa					
18 Fr						18 So					
19 Sa						19 Mo					
20 So						20 Di					
21 Mo						21 Mi					
22 Di						22 Do					
23 Mi						23 Fr					
24 Do						24 Sa					
25 Fr						25 So					
26 Sa						26 Mo					
27 So						27 Di					
28 Mo						28 Mi					
29 Di						29 Do					
30 Mi						30 Fr					
31 Do						31 Sa					

JÜ 2/1 (6 Seiten)

Jahresübersicht in Farbe

22XX

22YY

August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
1 Sa	1 Di	1 Do	1 So Allerheiligen	1 Di	1 Fr Neujahr
2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa
3 Mo	3 Do	3 Sa Tag der Einheit	3 Di	3 Do	3 So
4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di
6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi Heilige Drei Könige
7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Do			
9 So	9 Mi	9 Fr			
10 Mo	10 Do	10 So			
11 Di	11 Fr	11 So			
12 Mi	12 Sa	12 Mo			
13 Do	13 So	13 Di			
14 Fr	14 Mo	14 Mi			
15 Sa Mariä Himmelfahrt	15 Di	15 Do			
16 So	16 Mi	16 Fr			
17 Mo	17 Do	17 Sa			
18 Di	18 Fr	18 So			
19 Mi	19 Sa	19 Mo			
20 Do	20 So	20 Di			
21 Fr	21 Mo	21 Mi			
22 Sa	22 Do	22 So			
23 So	23 Mi	23 Fr			
24 Mo	24 Do	24 So			
25 Di	25 Fr	25 So Ende St.			
26 Mi	26 Sa	26 Mo			
27 Do	27 So	27 Di			
28 Fr	28 Mo	28 Mi			
29 Sa	29 Do	29 So			
30 So	30 Mi	30 Fr			
31 Mo		31 Sa Reform.			

22YY

Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 Mo	1 Mo	1 Di	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di	1 Do
2 Di	2 Do	2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mi	3 Mi	3 Sa	3 Mo	3 Do Fronleichnam	3 Sa
4 Do	4 Do	4 So Ostern	4 Di	4 Fr	4 So
5 Fr	5 Fr	5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Sa	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 So	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Mo	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do
9 Di	9 Di	9 Fr	9 So Muttertag	9 Mi	9 Fr
10 Mi	10 Mi	10 So	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Do	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Fr	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Sa	13 Sa	13 Di	13 Do Christi Himmelfahrt	13 So	13 Di
14 So	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Mo Rosenmontag	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 Di	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mi	17 Mi	17 So	17 Mo	17 Do	17 Sa
18 Do	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So
19 Fr	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Sa	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di
21 So	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Mo	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 Di	23 Di	23 Fr	23 So Pfingsten	23 Mi	23 Fr
24 Mi	24 Mi	24 Sa	24 Mo Pfingstmontag	24 Do	24 Sa
25 Do	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So
26 Fr	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo
27 Sa	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Di
28 So	28 So Beginn Sommer	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi
	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
	31 Mi		31 Mo	31 Do	31 Sa

JÜ 6/1 4F

(2 Seiten)

Jahresübersicht schwarz/weiß

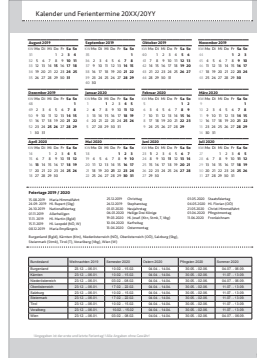
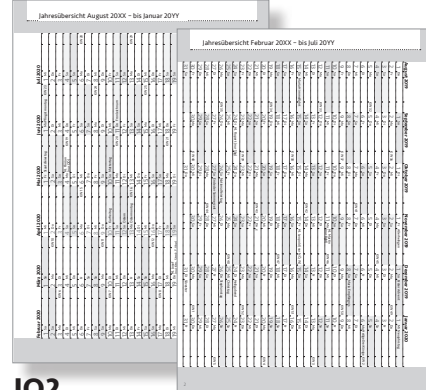
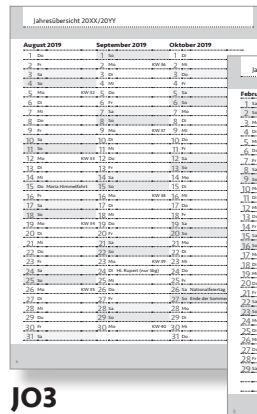
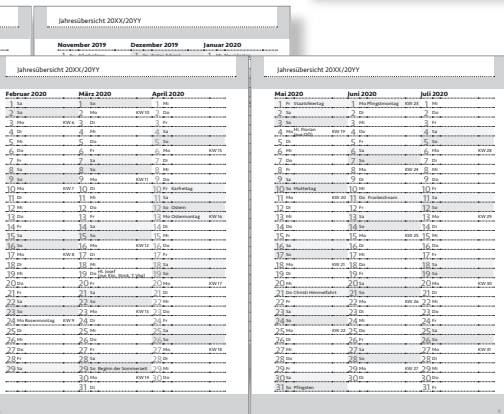
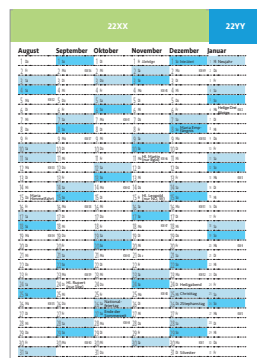
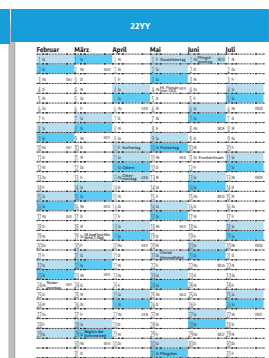


22XX	22YY
August	September
1 Sa	1 Di
2 So	2 Mi
3 Mo	3 Do
4 Di	4 Fr
5 Mi	5 Sa
6 Do	6 So
7 Fr	7 Mo
8 Sa	8 Di
9 So	9 Mi
10 Mo	10 Do
11 Di	11 Fr
12 Mi	12 Sa
13 Do	13 So
14 Fr	14 Mo
15 Sa	15 Di
16 So	16 Mi
17 Mo	17 Do
18 Di	18 Fr
19 Mi	19 Sa
20 Do	20 So
21 Fr	21 Mo
22 Sa	22 Di
23 So	23 Mi
24 Mo	24 Do
25 Di	25 Fr
26 Mi	26 Sa
27 Do	27 So
28 Fr	28 Mo
29 Sa	29 Di
30 So	30 Mi
31 Mo	31 Do

22YY
Februar
1 Mo
2 Di
3 Mi
4 Do
5 Fr
6 Sa
7 So
8 Mo
9 Di
10 Mi
11 Do
12 Fr
13 Sa
14 So
15 Mo Rosenmontag
16 Di
17 Mi
18 Do
19 Fr
20 Sa
21 So
22 Mo
23 Di
24 Mi
25 Do
26 Fr
27 Sa
28 So
29 Mo
30 Di
31 Mi

JÜ 6/1 sw
(2 Seiten)

Österreich-Kalender

Alle Kalender- und Ferienseiten sind an die Termine in Österreich angepasst.

KFO	J02
	
J03	J04
	
22XX	22YY
	
J05	J06
	

Kalender / Ferientermine

Kalender und Ferien 20XX/20YY

August 2020	September 2020	Oktober 2020	November 2020
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
31 1 2	36 1 2 3 4 5 6	40 1 2 3 4	44 1
32 3 4 5 6 7 8 9	37 7 8 9 10 11 12 13	41 5 6 7 8 9 10 11	45 2 3 4 5 6 7 8
33 10 11 12 13 14 15 16	38 14 15 16 17 18 19 20	42 12 13 14 15 16 17 18	46 9 10 11 12 13 14 15
34 17 18 19 20 21 22 23	39 21 22 23 24 25 26 27	43 19 20 21 22 23 24 25	47 16 17 18 19 20 21 22
35 24 25 26 27 28 29 30	40 28 29 30	44 26 27 28 29 30 31	48 23 24 25 26 27 28 29
36 31		49 30	

Dezember 2020	Januar 2021	Februar 2021	März 2021
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
49 1 2 3 4 5 6	53 1 2 3	5 1 2 3 4 5 6 7	9 1 2 3 4 5 6 7
50 7 8 9 10 11 12 13	1 4 5 6 7 8 9 10	6 8 9 10 11 12 13 14	10 8 9 10 11 12 13 14
51 14 15 16 17 18 19 20	2 11 12 13 14 15 16 17	7 15 16 17 18 19 20 21	11 15 16 17 18 19 20 21
52 21 22 23 24 25 26 27	3 18 19 20 21 22 23 24	8 22 23 24 25 26 27 28	12 22 23 24 25 26 27 28
53 28 29 30 31	4 25 26 27 28 29 30 31		13 29 30 31

April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
13 1 2 3 4	17 1 2	22 1 2 3 4 5 6	26 1 2 3 4
14 5 6 7 8 9 10 11	18 3 4 5 6 7 8 9	23 7 8 9 10 11 12 13	27 5 6 7 8 9 10 11
15 12 13 14 15 16 17 18	19 10 11 12 13 14 15 16	24 14 15 16 17 18 19 20	28 12 13 14 15 16 17 18
16 19 20 21 22 23 24 25	20 17 18 19 20 21 22 23	25 21 22 23 24 25 26 27	29 19 20 21 22 23 24 25
17 26 27 28 29 30	21 24 25 26 27 28 29 30	26 28 29 30	30 26 27 28 29 30 31
	22 31		

Feiertage 20XX / 20YY

15.08. Mariä Himmelfahrt (BY, SL)	18.11. Buß- und Betttag (SN)	05.04. Ostermontag
03.10. Tag d. dt. Einheit	25./26.12. Weihnachten	01.05. Tag der Arbeit
31.10. Reformationstag (BB, HB, HH, NI, MV, SN, ST, SH, TH)	01.01. Neujahr	13.05. Christi Himmelfahrt
	06.01. Heilige drei Könige (BW, BY, ST)	24.05. Pfingstmontag
01.11. Allerheiligen (BW, BY, NW, RP, SL)	02.04. Karfreitag	03.06. Fronleichnam (BW, BY, HE, NW, RP, SL)

BW: Baden-Württemberg / BY: Bayern / BE: Berlin / BB: Brandenburg / HB: Bremen / HH: Hamburg / HE: Hessen /
 MV: Mecklenburg-Vorpommern / NI: Niedersachsen / NW: Nordrhein-Westfalen / RP: Rheinland-Pfalz / SL: Saarland /
 SN: Sachsen / ST: Sachsen-Anhalt / SH: Schleswig-Holstein / TH: Thüringen

	Herbst 2020	Weihnachten 2020/21	Winter 2021	Ostern 2021	Pfingsten 2021	Sommer 2021
Baden – Württemberg	26.10. – 30.10.	23.12. – 09.01.	–	06.04. – 10.04.	25.05. – 05.06.	29.07. – 11.09.
Bayern	31.10. – 6.11./18.11.	23.12. – 09.01.	15.02. – 19.02.	29.03. – 10.04.	25.05. – 04.06.	30.07. – 13.09.
Berlin	12.10. – 24.10.	21.12. – 02.01.	01.02. – 06.02.	29.03. – 10.04.	14.05.	24.06. – 06.08.
Brandenburg	12.10. – 24.10.	21.12. – 02.01.	01.02. – 06.02.	29.03. – 09.04.	14.05.	24.06. – 07.08.
Bremen	12.10. – 24.10.	23.12. – 08.01.	01./02.02.	27.03. – 10.04.	14./25.05.	22.07. – 01.09.
Hamburg	05.10. – 16.10.	21.12. – 04.01.	29.01.	01.03. – 12.03.	10.05. – 14.05.	24.06. – 04.08.
Hessen	05.10. – 17.10.	21.12. – 09.01.	–	06.03. – 16.04.	–	19.07. – 31.07.
Mecklenburg – Vorp.	05.10. – 10.10./02.03.11.	21.12. – 02.01.	06.02. – 19.02.	29.03. – 07.04.	14./21. – 25.05.	21.06. – 31.07.
Niedersachsen	12.10. – 23.10.	23.12. – 08.01.	01./02.02.	29.03. – 09.04.	14./25.05.	22.07. – 01.09.
NRW	12.10. – 24.10.	23.12. – 06.01.	–	29.03. – 10.04.	25.05.	05.07. – 17.08.
Rheinland – Pfalz	12.10. – 23.10.	21.12. – 31.12.	–	29.03. – 06.04.	25.05. – 02.06.	19.07. – 27.08.
Saarland	12.10. – 23.10.	21.12. – 31.12.	15.02. – 19.02.	29.03. – 07.04.	25.05. – 28.05.	19.07. – 27.08.
Sachsen	19.10. – 31.10.	23.12. – 02.01.	08.02. – 20.02.	02.04. – 10.04.	14.05.	26.07. – 03.09.
Sachsen – Anhalt	19.10. – 24.10.	21.12. – 05.01.	08.02. – 13.02.	29.03. – 03.04.	10.05. – 22.05.	22.07. – 01.09.
Schleswig – Holstein	05.10. – 17.10.	21.12. – 06.01.	–	01.04. – 16.04.	14./15.05.	21.06. – 31.07.
Thüringen	17.10. – 30.10.	23.12. – 02.01.	08.02. – 13.02.	29.03. – 10.04.	14.05.	26.07. – 04.09.

!Angabe ist der erste und letzte Ferientag! Alle Angaben ohne Gewähr!

Kalender 20XX/20YY

August 2020	September 2020	Oktober 2020	November 2020	Dezember 2020	Januar 2021	Februar 2021	März 2021	April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
13 Do	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do
14 Do	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do
15 Do	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do
16 Do	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do
17 Do	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do
18 Do	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do
19 Do	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do
20 Do	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do
21 Do	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi	
22 Do	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo			
23 Do	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo			
24 Do	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa					
25 Do	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr						
26 Do	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do							
27 Do	28 Mo	29 Di	30 Mi								
28 Do	29 Mo	30 Di									
29 Do	30 Mo										
30 Do											
31 Do											

Kalender 20XX/20YY

Kalender 20XX/20YY

August 2020	September 2020	Oktober 2020	November 2020	Dezember 2020	Januar 2021	Februar 2021	März 2021	April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
13 Do	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do
14 Do	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do
15 Do	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do
16 Do	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do
17 Do	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do
18 Do	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do
19 Do	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do
20 Do	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do
21 Do	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi	
22 Do	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo			
23 Do	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo			
24 Do	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa					
25 Do	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr						
26 Do	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do							
27 Do	28 Mo	29 Di	30 Mi								
28 Do	29 Mo	30 Di									
29 Do	30 Mo										
30 Do											
31 Do											

Jahresübersicht 3 Monate pro Seite

Kalender 20XX/20YY

August	September	Oktober
1 So	1 Di	1 Do
2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Sa Tag der dt. Einheit
4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Do	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Sa	8 Do	8 Sa
9 So	9 Fr	9 So
10 Mo	10 So	10 Sa
11 Di	11 Di	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Do	13 So	13 Di
14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Sa Mariä Himmelfahrt	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mo	17 Do	17 Sa
18 Di	18 Fr	18 So
19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Do	20 So	20 Di
21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Sa	22 Do	22 Sa
23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo	24 Do	24 So
25 Di	25 Fr	25 So Ende der Sommerzeit
26 Mi	26 Sa	26 Mo
27 Do	27 So	27 Di
28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa	29 Do	29 Sa
30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo	31 So	31 Sa Reformationstag

Kalender 20XX/20YY

November	Dezember	Januar
1 So Allerheiligen	1 Di	1 Fr Neujahr
2 Mo	2 Mi	2 Sa
3 Di	3 Do	3 So
4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Do	5 Sa	5 Di
6 Fr	6 So	6 Mi Heilige Drei Könige
7 Sa	7 Mo	7 Do
8 So	8 Do	8 Fr
9 Mo	9 Mi	9 Sa
10 Di	10 Do	10 So
11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Do	12 Sa	12 Di
13 Fr	13 So	13 Mi
14 Sa	14 Mo	14 Do
15 So	15 Di	15 Fr
16 Mo	16 Mi	16 Sa
17 Di	17 Do	17 So
18 Mi	18 Fr	18 Mo
19 Do	19 Sa	19 Di
20 Fr	20 So	20 Mi
21 Sa	21 Mo	21 Do
22 So	22 Di	22 Fr
23 Mo	23 Mi	23 Sa
24 Di	24 Do Heiligabend	24 So
25 Mi	25 Fr 1. Weihnachtstag	25 Mo
26 Do	26 Sa 2. Weihnachtstag	26 Di
27 Fr	27 So	27 Mi
28 Sa	28 Mo	28 Do
29 So	29 Di	29 Fr
30 Mo	30 Mi	30 Sa
31 Di	31 Sa Silvester	31 So

Kalender 20XX/20YY

Februar	März	April
1 Mo	1 Mo	1 Do
2 Di	2 Di	2 Fr Karfreitag
3 Mi	3 Mi	3 Sa
4 Do	4 Do	4 So Ostern
5 Fr	5 Fr	5 Mo Ostermontag
6 Sa	6 Sa	6 Di
7 So	7 So	7 Mi
8 Mo	8 Mo	8 Do
9 Di	9 Di	9 Fr
10 Mi	10 Mi	10 Sa
11 Do	11 Do	11 So
12 Fr	12 Fr	12 Mo
13 Sa	13 Sa	13 Di
14 So	14 So	14 Mi
15 Mo Rosenmontag	15 Mo	15 Do
16 Di	16 Di	16 Fr
17 Mi	17 Mi	17 Sa
18 Do	18 Do	18 So
19 Fr	19 Fr	19 Mo
20 Sa	20 Sa	20 Di
21 So	21 So	21 Mi
22 Mo	22 Mo	22 Do
23 Di	23 Di	23 Fr
24 Mi	24 Mi	24 Sa
25 Do	25 Do	25 So
26 Fr	26 Fr	26 Mo
27 Sa	27 Sa	27 Di
28 So	28 So Beginn der Sommerzeit	28 Mi
29 Mo	29 Mo	29 Do
30 Di	30 Di	30 Fr
31 Mi	31 Mi	

Stundenpläne

Stundenplan						
Stunde	Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
1						
2						
Pause						
3.						
4.						
Pause						
5.						
6.						
Stunde	Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
1						
2						
Pause						
3.						
4.						
Pause						
5.						
6.						

Stundenpläne

Stundenplan						
Zeit	Fach	MO	DI	MI	DO	FR
1						
2						
3						
4						
5						
6						
Zeit	Fach	MO	DI	MI	DO	FR
1						
2						
3						
4						
5						
6						

Notizen

A collection of stationery items. On the left is a vertical notepad with a white cover and a grey spine. The cover has a white rectangular label at the top with the word 'Notizen' in black. The notepad is lined with horizontal dotted lines. To the right of this is a smaller, square notepad with a white cover and a grey spine. The cover has a white rectangular label at the top. The notepad is covered in a grid of small squares. Below these is a larger notepad with a white cover and a grey spine. The cover has a white rectangular label at the top with the word 'NO' in black. The notepad is covered in a grid of small squares. The background is a light grey gradient.

NOK

Notenliste

Notenliste

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

Fach : 1. Halbjahr

2. Halbjahr

76

NL1

Notenliste

Notenliste									
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>
Fach	1. Halbjahr								<input type="radio"/>
	2. Halbjahr								<input type="radio"/>

Notenliste

Klassenarbeiten / Noten				
Fach	Nr.	Datum	Thema	Note
Deutsch	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
Mathe	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
Englisch	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			

Notenliste

[illegible]**NL4**

Klassenarbeiten

[illegible]

AR2

Passwörter

Meine Passwörter	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
QR-Codes	

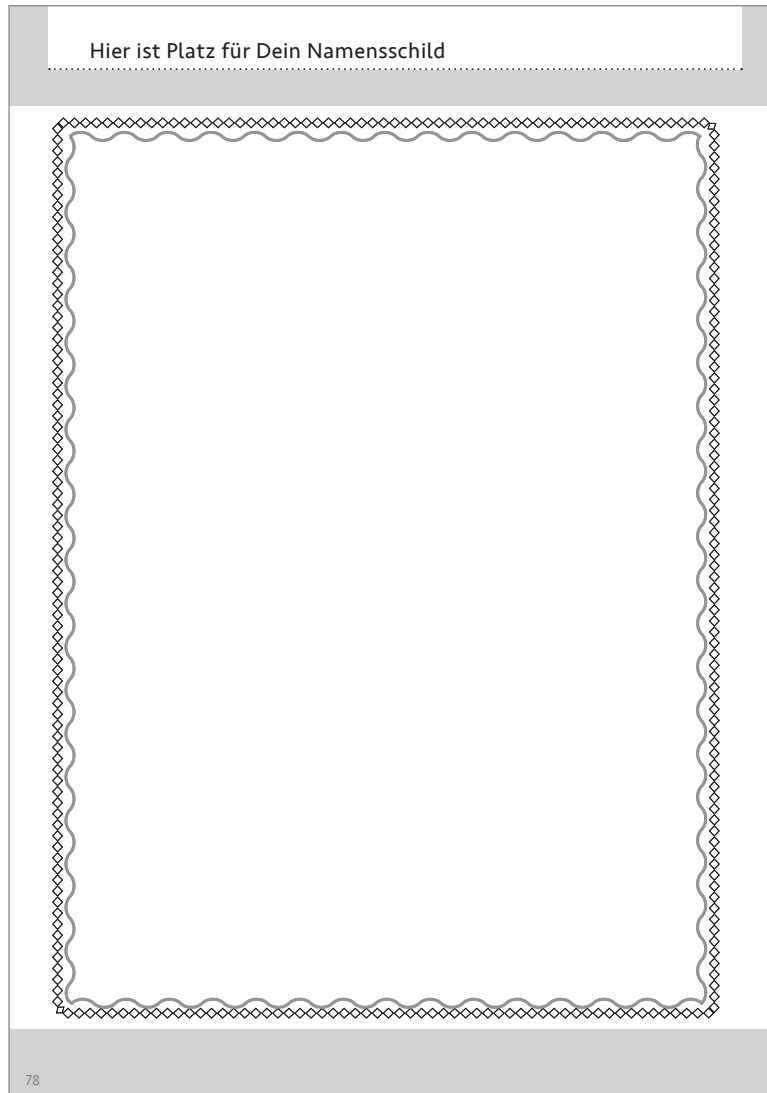
PA

Passwörter

Meine Passwörter	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

PA2

Namensschild



NA

Stundenplan



gss1

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar



Stundenplan

Stundenplan

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1						
2						
3						
4						
5						
6						

Nachmittag:

gss2

To do-Liste / Notizen

To - do - Liste

To - do - Liste

Notizen

gstd
gsno

Notenliste

Klassenarbeiten/Noten				
Fach	Nr.	Datum	Thema	Note
Deutsch	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
Mathe	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
	1			
	2			
	3			
	Halbjahreszeugnis			
	4			
	5			
Jahreszeugnis				

54

gsn2

Passwörter

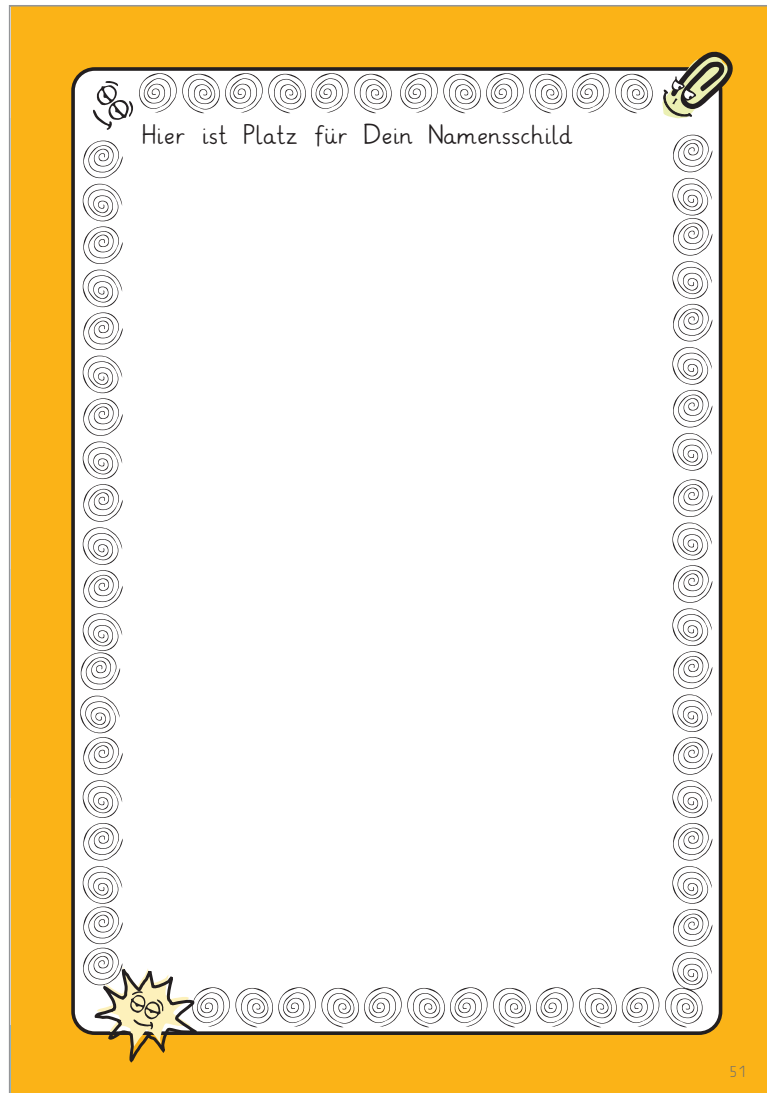
Meine Passwörter	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
QR - Codes	

gspa

Wichtige Codes	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

gpa2

Namensschild



Entschuldigungen

Entschuldigungen

Sehr geehrte/r

hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes

am in der Zeit von bis

zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen

..... nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen
Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Entschuldigungen

Sehr geehrte/r

hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes

am in der Zeit von bis

zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen

..... nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen
Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Entschuldigung

Sehr geehrte/r

ich bitte Sie, das Fehlen meines Kindes

am (von : Uhr bis : Uhr)

wegen zu entschuldigen.

.....
Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen

Entschuldigung

Sehr geehrte/r

ich bitte Sie, das Fehlen meines Kindes

am (von : Uhr bis : Uhr)

wegen zu entschuldigen.

.....
Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen

E

E2

Digitaler Katalog



scan mich

Entschuldigungen

Entschuldigungen

Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen. Unterschrift der Erziehungsberechtigten

146

Entschuldigungen von Fehlstunden

Entschuldigung von Fehlstunden

Meine Tochter / mein Sohn	
fehlte am :	Gründe:
ab der Unterrichtsstunde,	Arztbesuch <input type="radio"/>
bis zum:	Krankheit <input type="radio"/>
einschl. der Unterrichtsstunde	Sonstiges <input type="radio"/>
insgesamt: Stunden
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten	
Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL-Buch Datum, Unterschrift der Lehrkraft	
Meine Tochter / mein Sohn	
fehlte am :	Gründe:
ab der Unterrichtsstunde,	Arztbesuch <input type="radio"/>
bis zum:	Krankheit <input type="radio"/>
einschl. der Unterrichtsstunde	Sonstiges <input type="radio"/>
insgesamt: Stunden
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten	
Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL-Buch Datum, Unterschrift der Lehrkraft	
Meine Tochter / mein Sohn	
fehlte am :	Gründe:
ab der Unterrichtsstunde,	Arztbesuch <input type="radio"/>
bis zum:	Krankheit <input type="radio"/>
einschl. der Unterrichtsstunde	Sonstiges <input type="radio"/>
insgesamt: Stunden
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten	
Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL-Buch Datum, Unterschrift der Lehrkraft	

144

Fehlzeiten / Verspätungen

[illegible]

F2

Verspätungen

[illegible]

V

Frühzeitige Entlassung

Frühzeitige Entlassung
Datum:.....
Grund der Entlassung:.....
SchülerIn: LehrerIn:
Datum:.....
Grund der Entlassung:.....
SchülerIn: LehrerIn:
Datum:.....
Grund der Entlassung:.....
SchülerIn: LehrerIn:

134

FRE

Frühzeitige Entlassung

Frühzeitige Entlassung	
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:	Datum:
Grund der Entlassung:	Grund der Entlassung:
.....
SchülerIn:	SchülerIn:
LehrerIn:	LehrerIn:
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:	Datum:
Grund der Entlassung:	Grund der Entlassung:
.....
SchülerIn:	SchülerIn:
LehrerIn:	LehrerIn:
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:	Datum:
Grund der Entlassung:	Grund der Entlassung:
.....
SchülerIn:	SchülerIn:
LehrerIn:	LehrerIn:
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:	Datum:
Grund der Entlassung:	Grund der Entlassung:
.....
SchülerIn:	SchülerIn:
LehrerIn:	LehrerIn:

132

FRE2

Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen an die Eltern / Erziehungsberechtigten

Mitteilungen an Eltern

[illegible]**ME3**

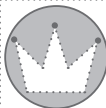
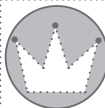
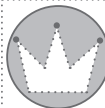
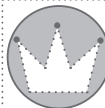
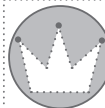
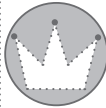

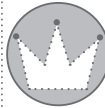
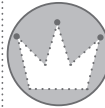
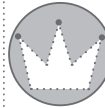



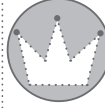



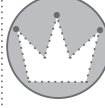
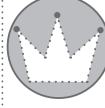
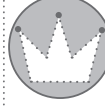
Telefonkette

Telefonkette der Klasse

TK

Das hast Du toll gemacht

Das hast Du toll gemacht!

				
Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____
				
Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____
				
Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____
				
Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____	Datum: _____ Fach: _____ Unterschrift Lehrerin _____

Entschuldigungen

Entschuldigungen

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Sehr geehrte/r _____
hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes _____
am _____ in der Zeit von _____ bis _____
zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen _____
_____ nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen _____ Datum: _____ (Unterschrift der Erziehungsberechtigten)
Zur Kenntnis genommen _____ Datum: _____ (Unterschrift der Lehrkraft)

Sehr geehrte/r _____
hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes _____
am _____ in der Zeit von _____ bis _____
zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen _____
_____ nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen _____ Datum: _____ (Unterschrift der Erziehungsberechtigten)
Zur Kenntnis genommen _____ Datum: _____ (Unterschrift der Lehrkraft)

Sehr geehrte/r _____
hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes _____
am _____ in der Zeit von _____ bis _____
zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen _____
_____ nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen _____ Datum: _____ (Unterschrift der Erziehungsberechtigten)
Zur Kenntnis genommen _____ Datum: _____ (Unterschrift der Lehrkraft)

Entschuldigungen

Entschuldigungen

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigung

Meine Tochter / mein Sohn
 konnte vom:
 bis:
 wegen:
 nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift der Erziehungsberechtigte

Entschuldigungen von Fehlstunden

Entschuldigung von Fehlstunden

Meine Tochter / mein Sohn

fehlte am:
 ab der Unterrichtsstunde,
 bis zum:
 einschl. der Unterrichtsstunde,
 insgesamt: Stunden.

Gründe:

Arztbesuch ☐

Krankheit ☐

Sonstiges ☐

Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen

Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen, Notiz im Kl - Buch

Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Meine Tochter / mein Sohn

fehlte am:
 ab der Unterrichtsstunde,
 bis zum:
 einschl. der Unterrichtsstunde,
 insgesamt: Stunden.

Gründe:

Arztbesuch ☐

Krankheit ☐

Sonstiges ☐

Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen

Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen, Notiz im Kl - Buch

Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Meine Tochter / mein Sohn

fehlte am:
 ab der Unterrichtsstunde,
 bis zum:
 einschl. der Unterrichtsstunde,
 insgesamt: Stunden.

Gründe:

Arztbesuch ☐

Krankheit ☐

Sonstiges ☐

Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen

Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen, Notiz im Kl - Buch

Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Verspätungen

Verspätungen

[illegible]

Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen an die Eltern /
Erziehungsberechtigten

Ihr Sohn / Ihre Tochter

- ☐ hatte häufig keine Hausaufgaben
☐ hatte keine vollst. Arbeitsmaterialien
☐ zeigte mangelnde Mitarbeit
☐ störte sich und andere im Unterricht
- ☐ erschien häufig verspätet zum Unterricht
☐ blieb unentschuldig vom Unterricht fern
☐ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern: _____

Ihr Sohn / Ihre Tochter

- ☐ hatte häufig keine Hausaufgaben ☐ erschien häufig verspätet zum Unterricht
☐ hatte keine vollst. Arbeitsmaterialien ☐ blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
☐ zeigte mangelnde Mitarbeit ☐ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
☐ störte sich und andere im Unterricht ☐

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern: _____

Ihr Sohn / Ihre Tochter

- ☐ hatte häufig keine Hausaufgaben ☐ erschien häufig verspätet zum Unterricht
☐ hatte keine vollstän. Arbeitsmaterialien ☐ blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
☐ zeigte mangelnde Mitarbeit ☐ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
☐ störte sich und andere im Unterricht ☐

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:


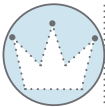
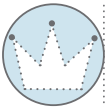
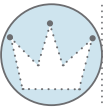

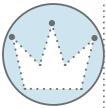
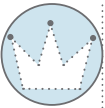

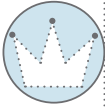
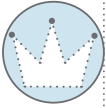
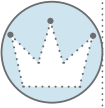
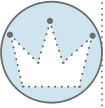


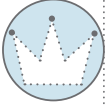
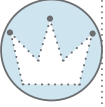
[illegible]

Telefonkette

[illegible]

Das hast Du toll gemacht!

Das hast Du toll gemacht!

 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:
 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:
 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:
 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:	 Datum: Fach: Unterschrift Lehrerb:

107

Sicher surfen im Internet

Sicher surfen im Internet

Du findest das Internet super und hast schon viele virtuelle Freunde? Aber manchmal fragst du dich, warum dich Leute komisch anschauen und weißt nicht so genau, was du über dich erzählen darfst? Du hast komische Sachen im Internet gesehen, die dich beunruhigen?

TIPPS : damit das Surfen im Internet nicht zur Gefahr für dich wird.

1. Fairer Umgang miteinander im Internet

- Wenn Videos und Bilder mit fiesen Sprüchen und Gerüchten über jemanden im Internet verbreitet werden, nennt man das Cyber-Mobbing. Solltest du so etwas mitbekommen, dann teile es Deinen Eltern oder LehrerInnen mit, damit etwas dagegen unternommen werden kann. Da es strafbar ist, andere fertig zu machen und zu beleidigen, kannst du auch eine Anzeige erstatten.
- Stell keine Daten und Fotos von anderen ins Internet, ohne sie vorher zu fragen, sonst kannst du dich strafbar machen. Jeder Mensch hat ein »Recht auf das eigene Bild«.

2. Ein Freund im Internet

Ins Internet kann jeder irgendetwas schreiben, was nicht unbedingt richtig sein muss. Achtung, nicht jeder, der dich anspricht und Dein Freund sein will, ist ein wirklicher Freund. Manche Menschen wollen insbesondere Kinder ausspionieren und sich dann treffen oder über komische Sachen mit ihnen chatten.

3. Niemals persönliche Daten im Internet weitergeben

Wenn du alle deine Daten im Internet veröffentlichst, kannst du nicht wissen, was damit passiert. Schütze deine Daten in einem sozialen Netzwerk (z.B. Facebook), indem du die Einstellungen so machst, dass nur deine (»wirklichen«) Freunde Deine Daten sehen können. Informiere auch deine Eltern, wenn du deine Daten eingeben willst.

4. Sei misstrauisch im Internet

- Was kostenlos scheint, muss nicht kostenlos sein. Achte auf das Kleingedruckte und klicke nichts an, wo du dir nicht sicher bist. Wenn du z.B. für einen Sticker oder gif nur deine Handy-Nummer eingeben musst, kann es sein, dass Kosten entstehen, manchmal sogar dauerhafte, da z.B. im Kleingedruckten stehen kann, dass es sich um ein Abo handelt.
- Viele Dinge im Internet stimmen nicht. Wikipedia wird z.B. von vielen Menschen geschrieben und stimmt nicht immer! Auch auf anderen Seiten musst du zunächst genau überprüfen, woher die Informationen stammen, um sicher zu gehen, ob sie stimmen.

5. Vorsicht beim Herunterladen

Das kostenlose Herunterladen von Musik und Videos ist oft nicht erlaubt. Mit illegal herunter geladenen Sachen machst du dich strafbar. Was erlaubt ist und was nicht, findest du unter www.iriights.info.

Du weißt bestens Bescheid über deine Rechte und Pflichten im Internet?

Überprüfe dein Wissen, in dem du einen Surfschein machst, z.B. auf www.internet-abc.de/kinder

Viele weitere Tipps und Infos rund ums Internet findest du auf: www.klicksafe.de

36

Digitaler Katalog



scan mich

Suchmaschinen und Nachschlagewerke im Internet

Internetseiten für SchülerInnen

Suchmaschinen

www.blinde-kuh.de www.helles-koepfchen.de
www.fragfinn.de www.trampeltier.de

spannende Fakten und Infos

www.mauswiesel.bildung.hessen.de www.planet-wissen.de
www.wasistwas.de www.klexikon.de
www.geo.de/geolino www.bpb.de

Sicherheit im Internet:

www.internet-abc.de
www.klicksafe.de

Alle Fächer

www.lern-online.net www.lern-online.net
www.schlaukopf.de www.planet-schule.de

Deutsch

www.schuelerlexikon.de gutenberg.spiegel.de
www.woxicon.de www.deutsch-uebungen.de

Mathe und Physik

www.mathenatur.de www.schlaulernen.de
www.matheaufgaben.net www.mathematik.de
www.bruchrechnen.de

Englisch

www.lernwolf.de www.englisch-hilfen.de
www.leo.org www.englischservice.de
www.english-4u.de

Streit und Gesprächsregeln

Streit-, Gesprächsregeln

Erste Hilfe im Streit:

zuhören, ausreden lassen, nicht beschimpfen

Was ist passiert? (spiegeln)

Sage dem anderen worüber du dich geärgert hast.

„ich habe mich geärgert, dass du . . .“

Sage dem anderen was du selbst getan hast.

Was möchtet ihr jetzt tun?

(Kompromisse finden, Möglichkeiten anbieten, entscheiden . . .)

Gesprächsregeln

- * Aufmerksam zuhören, Blickkontakt halten
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen, niemanden beleidigen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Nicht dazwischenrufen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen
- * Per „ich“ sprechen, nicht per „man“
- * Spreche für dich – nicht für andere

Gesprächsregeln

Gesprächsregeln

Die Einhaltung dieser Regeln sollte im Unterricht selbstverständlich sein. Das schaffen wir auch, wenn wir uns nur etwas Mühe geben.

- * Zuhören
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Sich gegenseitig aufrufen
- * Nicht dazwischenrufen
- * Niemanden beleidigen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen



110

GK1

KlassensprecherIn

KlassensprecherIn

Ich darf

- * die Interessen der Klasse vertreten
- * Anregungen, Vorschläge und Wünsche an LehrerIn, SchulleiterIn oder ElternvertreterIn weitergeben
- * als VermittlerIn zwischen Klasse und LehrerIn tätig werden
- * als VermittlerIn bei Streit unter Schülern tätig werden
- * Die Klassenschülerversammlung einberufen und leiten
- * an den Sitzungen des Schülerrates teilnehmen und die Klasse darüber informieren

Ich soll nicht

- * der verlängerte Arm des Klassenlehrers sein
- * der/diejenige sein, der/die alles alleine macht
- * der/diejenige sein, der/die alle Dummheiten der Klasse mitmacht
- * das Supergenie sein, das alle Ideen liefert



ICH KANN

- gut argumentieren
- frei sprechen
- unparteiisch sein
- Probleme erkennen und formulieren
- mich für die Klasse einsetzen
- kompromissbereit sein
- mich durchsetzen
- Verantwortungsbewusstsein zeigen
- einen Kontakt zu allen SchülerInnen haben

108

GK 2

Umwelttipps

Kleines Umweltschutz 1x1



Nimm zum Einkaufen und Shoppen eigene Taschen und **Stoffbeutel** mit. So kannst du Plastiktüten vermeiden oder schon vorhandene Plastiktüten häufiger verwenden.

Du hast in deinem Schrank Kleidung und Schuhe, die du eigentlich nicht mehr trägst? Organisiert eine **Kleidertauschparty**.

Hier kann jede/r mitbringen was nicht mehr getragen wird und du kannst dir Dinge raussuchen, die dir gefallen und deine unbenutzte Kleidung weitergeben.

Auch Second-Hand-Läden führen tolle modische Kleidung.



So schonst du Ressourcen, denn in der Modeindustrie wird viel Wasser verbraucht, es werden giftige Chemikalien verwendet und oft wird unter unfairen Arbeitsbedingungen hergestellt.

Recyclingpapier für Schulhefte und Blöcke nutzen

Hierfür wird altes Papier neu aufbereitet, so müssen keine Bäume gefällt werden und die Herstellung schont den Wasserverbrauch.



Übrigens: Auch Toilettenpapier und die Küchenrolle gibt es aus recyceltem Papier.

Fahrrad, Bus und Bahn fährt ihr als SchülerInnen bestimmt oft. Aber nutzen eure Eltern auch die öffentlichen Verkehrsmittel oder das Fahrrad, wenn möglich?



Hierbei kann CO₂ eingespart werden und Feinstaub entsteht vor allem durch den Reifenabrieb. Vielleicht könnt ihr die Fahrten mit dem Auto optimieren und mit anderen Eltern Fahrgemeinschaften bilden.

Kauft eure frischen Lebensmittel **unverpackt** ein

Besucht doch mal den Wochenmarkt eures Ortes oder den nächstgelegenen Bauernhof. So könnt ihr Lebensmittel lose und in der richtigen Menge kaufen. Außerdem unterstützt ihr lokale kleine Hersteller. Das spart Plastikverpackungen und CO₂ durch die kurzen Transportwege.



Achtung: manche Stände verpacken auch in Plastiktüten, bringt auch hier eure eigenen Beutel oder Verpackungen mit! Im Supermarkt gibt es inzwischen oft Papiertüten zum Verpacken und an der Wurst- und Käsetheke könnt ihr eure eigenen Verpackungen mitbringen.

Mülltrennung macht's möglich

Trennt ihr euren Müll Zuhause und in der Schule richtig?

So fördert ihr die Möglichkeit den Müll zu recyceln, denn alles, was im Restmüll landet, wird verbrannt. Mülltrennung regelt jede Gemeinde anders. Informiert euch, wie der Müll an eurem Wohnort getrennt werden soll. Vielleicht habt ihr auch einen Garten und könnt einen Kompost anlegen.



Umwelt schützen kann ich nur, wenn ich alles richtig mache?

Wenn alle ein bisschen auf Umweltschutz in ihrem Alltag achten, können viele kleine Schritte etwas Großes bewirken. Lass dich nicht ernüchtern von all den Möglichkeiten und Anforderungen. Wenn du jeden Tag überlegst, was du tun kannst und nur ein paar Dinge anders als vorher machst, bewirkst du etwas. Auch kleine Schritte zählen.

KlassensprecherIn

Klassensprecher/Klassensprecherin

Ich darf

- * die Interessen der Klasse vertreten
- * Anregungen, Vorschläge und Wünsche an LehrerIn, SchulleiterIn oder ElternvertreterIn weitergeben
- * als VermittlerIn zwischen Klasse und LehrerIn tätig werden
- * als VermittlerIn bei Streit unter Schülern tätig werden
- * Die Klassenschülerversammlung einberufen und leiten
- * an den Sitzungen des Schülerrates teilnehmen und die Klasse darüber informieren

Ich soll nicht

- * der verlängerte Arm des Klassenlehrers sein
- * der/diejenige sein, der/die alles alleine macht
- * der/diejenige sein, der/die alle Dummheiten der Klasse mitmacht
- * das Supergenie sein, das alle Ideen liefert



ICH KANN

- ✓ frei sprechen
- ✓ mich durchsetzen
- ✓ gut argumentieren
- ✓ Probleme erkennen und formulieren
- ✓ kompromissbereit sein
- ✓ mich für die Klasse einsetzen
- ✓ Verantwortungsbewusstsein zeigen
- ✓ einen Kontakt zu allen SchülerInnen haben

Regelverletzungen

Regelverletzungen und ihre Folgen

Wo viele Kinder und Erwachsene miteinander leben und lernen, muss ich mich an Regeln halten. Wenn ich eine Regel missachtet habe, muss ich die Folgen tragen.

Ich habe jemanden mit Worten schwer verletzt.	<ul style="list-style-type: none"> Ich entschuldige mich persönlich. Ich schreibe einen netten Satz über den/die andere. (1. Klasse malen)
Ich habe jemandem körperlich sehr weh getan.	<ul style="list-style-type: none"> Ich entschuldige mich vor der Klasse bei dem/der anderen. Ich entschuldige mich schriftlich. Ich mache es bei dem/der anderen wieder gut. <p>Die Lehrkraft entscheidet, welche Folgen meine Tat hat.</p>
Ich habe jemandem etwas kaputt oder schmutzig gemacht.	<ul style="list-style-type: none"> Ich ersetze den Gegenstand oder behebe den Schaden. Wenn das nicht möglich ist: Ich mache meine Tat wieder gut.
Ich habe den Unterricht sehr gestört.	<ul style="list-style-type: none"> Ich bekomme eine Auszeit außerhalb der Klasse. Ich schreibe die Regeln zum Verhalten im Unterricht ab. Ich mache es wieder gut, indem ich für die Klasse eine Aufgabe erledige. <p>Die Lehrkraft entscheidet.</p>
Ich habe die Regeln für das Verhalten im Schulhaus oder im Pausenhof nicht beachtet.	<ul style="list-style-type: none"> Ich schreibe die Regeln ab.

So kann ich mich entschuldigen:

- Ich schaue den/diejenige(n) an.
- Ich gebe die Hand.
- Ich sage: „Es tut mir leid!“ und „Ich werde das nicht mehr machen!“

So kann ich eine Tat wieder gut machen:

- Ich schenke dem/der anderen etwas.
- Ich mache für den/die andere einen Dienst.
- Ich bereite dem/der anderen eine Freude.



Stopp-Regeln

Stopp - Regel

An unserer Schule gehen wir freundlich und fair miteinander um!

Das bedeutet: Wir verletzen niemanden, weder körperlich noch mit Worten und Gesten. Dabei hilft uns die Stopp-Regel.

Mit dem Signalwort „Stopp“, dem Handzeichen sowie der gleichzeitigen Aufforderung mit dem verletzenden Verhalten aufzuhören, hast du die Möglichkeit dich klar und ohne Gewalt abzugrenzen.

Wird die Stopp - Regel nicht beachtet, holst du dir Hilfe bei einem Lehrer oder Lehrerin.

Das Nichtbeachten der Stopp - Regel hat dann Konsequenzen: Dies ist in den meisten Fällen eine Bitte um Entschuldigung und die Wiedergutmachung.

1. „Stopp“!

„Ich möchte nicht, dass Du ...“



2. Warnung

„Wenn Du nicht aufhörst, hole ich mir Hilfe“

3. Hilfe holen



Streit und Gesprächsregeln

Gesprächsregeln

Erste Hilfe im Streit:

zuhören, ausreden lassen, nicht beschimpfen

Was ist passiert? (spiegeln)

Sage dem anderen worüber du dich geärgert hast.
Ich habe mich geärgert, dass du ...

Sage dem anderen was du selbst getan hast

Was möchtet ihr jetzt tun?
(Kompromisse finden, Möglichkeiten anbieten, entscheiden ...)

Gesprächsregeln

- * Aufmerksam zuhören, Blickkontakt
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen, niemanden beleidigen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Nicht dazwischenrufen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen
- * Per „ich“ sprechen, nicht per „man“
- * Spreche für dich – nicht für andere

Gesprächsregeln

Die Einhaltung dieser Regeln sollte
im Unterricht selbstverständlich sein.
Das schaffen wir auch, wenn wir uns
nur etwas Mühe geben.



- * Zuhören
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Sich gegenseitig aufrufen
- * Nicht dazwischenrufen
- * Niemanden beleidigen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen

Wie geht es mir?

Wie geht es mir? Meine wöchentliche Checkliste!

Mit dieser Liste kannst Du überprüfen,
ob Du achtsam mit Dir umgehst.

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Ich habe heute regelmäßig gegessen und getrunken.							
Ich habe mich heute viel bewegt / Sport gemacht.							
Ich habe heute auch eigene Entscheidungen getroffen.							
Ich bin ausgeschlafen.							
Ich habe heute Zeit mit Menschen verbracht, die mich zum Lachen gebracht haben.							
Heute habe ich mir Zeit genommen, etwas zu tun, was mir Spaß macht.							

186

AC1

Wie geht es mir? Was kann ich tun?

GLÜCKLICH



Ich fühle mich richtig gut. Alles läuft gut und ich habe die Kontrolle über meine Gefühle.

IN ORDNUNG



Ich fühle mich vielleicht gerade nicht ganz so gut. Ich kann an Sachen denken, die mich glücklich machen.

FRUSTRIERT



Ich bin unruhig und mache mir Sorgen. Ich kann eine Runde spazieren gehen, um meinen Kopf wieder frei zu bekommen.

ÄRGERLICH



Ich bin nahe dran, die Kontrolle zu verlieren. Mein Herz schlägt schnell und vielleicht habe ich auch schwitzige Hände. Ich kann mit jemandem sprechen, der mir helfen kann mich wieder zu beruhigen.

WÜTEND



Ich bin gerade total außer mir und muss mich jetzt beruhigen. Ich kann mich auf meine Atmung konzentrieren.

AC2

189

Digitaler Katalog



scan mich

Glück

Glücksforschung

Die Glücksforschung beschäftigt sich mit den Bedingungen, die uns Menschen glücklich machen.

50 %	10%	40 %
der Möglichkeiten glücklich zu sein, sind angeboren.	unseres Glücks hängt von den Umständen ab. <small>Sicherheit, Gesundheit, Schönheit, Reichtum, etc.</small>	unseres Glückes können wir durch unser Verhalten und Handeln beeinflussen.

Erkenntnisse der Glücksforschung

- Positives und Negatives existieren unabhängig voneinander**
→ Es reicht nicht alleine aus, Probleme zu lösen oder negative Gefühle zu reduzieren, auch positive Erlebnisse oder Gefühle müssen entstehen können.
- Menschen können ihr Glück erweitern**
→ Alle können aktiv etwas dafür tun glücklicher zu werden.
- Glück und Wohlbefinden hängt von unserer Bewertung der äußeren Umstände ab**
→ Auch arme, kranke oder gefühlt hässliche Menschen können glücklich sein/werden.
- Soziale Beziehungen sind wesentlich für unser Glück –**
→ und FreundInnen, PartnerInnen oder Familienangehörige sind ein echter Glückspool.
- Erfahrungen machen glücklicher als Besitztümer**
→ Es lohnt sich Geld und Zeit in Erfahrungen zu stecken, statt in Besitztümer.
- Glückliche Menschen sind gesünder und leben länger**
→ Gerade bei Krankheit, ist es lohnenswert, sich um das eigene Wohlbefinden zu kümmern.
- Das Streben nach Sinn und Bedeutung ist wichtig**
→ Wohlbefinden wird erreicht, indem du darüber hinaus auch nach Bedeutung strebst.
- Optimistische und interessierte Menschen kommen weiter**
→ Eine positive und aufmerksame Sichtweise auf die Dinge ist erlernbar. Es gibt immer vielfältige Erklärungsmöglichkeiten.
- Glück ist ansteckend**
→ Umgib dich mit glücklichen Menschen.
- Positive Gefühle erweitern unser Verhaltens- und Gedankenrepertoire**
→ Negative Emotionen schränken das Denken ein, Positive erweitern es.

Macht Geld glücklich? Nach einer Studie von zwei Wirtschafts-nobelpreisträgern erzeugt ein hohes Einkommen zwar Lebenszufriedenheit, aber damit lässt sich kein Glück erkaufen. Ab einem Jahreseinkommen von ungefähr 75.000 Dollar werde man nicht glücklicher, denn hohes Einkommen bringt auch mehr Arbeit und Belastungen mit sich.

Flow ist eine Form von Glück, auf die man Einfluss hat. Die meisten Menschen kennen das wunderbare, fließende Gefühl, wenn etwas richtig gut klappt, wenn es „läuft wie geschmiert“. Die Psychologie nennt das den „Flow“. Im Flow richtet man seine ganze Aufmerksamkeit auf ein Ziel, vergisst alles andere. Störende Gedanken werden verdrängt, Zeit wird plötzlich relativ. Diese „Zeitlosigkeit“ schafft ein tiefes Empfinden von Zufriedenheit.

Glück

Was macht glücklich?


Gefühle spüren zu können Alle Gefühle sind in Ordnung. Egal ob Wut, Angst, Freude, du kannst lernen Gefühle in der gesamten Bandbreite zu fühlen und einen Umgang damit zu finden.	Zuversicht Sich bewusst auf etwas freuen kann man üben. Der Glaube daran, dass etwas Schönes auf uns wartet, bringt gute Gefühle. Z.B. der morgendliche Kakao, der nächste Geburtstag, ein Treffen mit FreundInnen	Akzeptanz von Unabänderlichem Akzeptierst du ein belastendes Erlebnis oder eine Tatsache, wird es einfacher. Ändern lassen sich die Dinge oft sowieso nicht. Versuch es auch mal mit Humor!	Freiheit Einfach tun zu können, was man will. Ohne Grenzen oder Einschränkungen. Das geht nicht immer. Aber vielleicht öfter als du meinst. Sorge dafür, dass du möglichst frei und selbstbestimmt handeln kannst.	Sorgen gehören zum Glück dazu Wer Sorgen kennt, empfindet Glück oft besonders intensiv. Wertschätze, dass du kein sorgenfreies Leben hast. So können sogar deine Sorgen glücklich machen.
 Dankbar sein Dankbarkeit ist ein Zaubercode für dein Glück. Denn sie lässt dich das vergangene Glück noch einmal bewusst erleben. Oftmals sogar viel stärker, als zu dem Zeitpunkt seines Geschehens.	Gute Beziehungen Sorge dafür, dass du einige tragfähigen und wohlthuende Beziehungen hast. Dabei geht es vor allem um Qualität, nicht um die Menge deiner Freunde und Freundinnen.	Bewegung Bewegt du dich, bildet dein Körper Stoffe, die dich glücklich machen: Dopamin, Serotonin und Endorphine.	Vergebung Unglück kann entstehen, wenn du an un schönen Begegnungen und Erfahrungen festhältst. Vergibst du dir und anderen, kannst du dieses Leid loslassen.	
Loslassen Wer loslässt wird frei sich auf das zu konzentrieren, was gerade anliegt. Versuche herauszufinden, wo du an Unabänderlichem hängst und deinem Glück damit immer selbst im Weg stehst.	Sich selbst zu kennen Wenn du weißt, wie du tickst, dann kannst du selbst dafür sorgen, dass es Dir gut geht. Deshalb ist es wichtig, deine Abneigungen und deine Grenzen zu kennen und darauf zu achten.	Lerne dich selbst zu lieben Trau dich, in dich hineinzuschauen und sei gespannt diesen interessanten und wunderbaren Menschen kennenzulernen, der dich immer begleitet.	Authentizität Zu sein wie du bist, ohne dauernd darüber nachzudenken, ob dein Verhalten passend ist. So bist du frei darin, ein Leben nach deinen Wünschen zu leben.	
 Ziele zu haben und zu erreichen Das Glück entsteht dabei vor allem auf dem Weg. Jeder kleine Schritt kann dich dabei glücklich machen. Sorge dafür, dass du immer ein oder mehrere Projekte am Laufen hast.	Sinnerfüllt zu leben Sinn ist individuell sehr verschieden. Für die einen liegt er mehr im Familien- oder Freundeskreis, für die Anderen vielleicht im Sport oder anderem. Es ist also auch ein: »du kannst selbst Entscheiden.«	Die eigenen Werte kennen Was ist dir wichtig? Wofür begeisterst du dich? Was enttäuscht oder schmerzt dich, wenn andere es nicht berücksichtigen? Mit diesen Fragen kannst du deinen Werten auf die Spur kommen.	Balance von Anspannung und Entspannung Pure Entspannung, ergibt eine Null-Linie: Ständiges Leben im Stress allerdings versetzt deinen Körper permanent in Alarmbereitschaft. Die Mischung aus Komfortzone und Herausforderung zählt.	

Glück

Was macht **mich** glücklich?

Drei Aktivitäten, die mich glücklich machen:

- o
- o
- o

Meine  Lieblingsmenschen:


Ich bin dankbar für:

Lieder, die mich glücklich machen:

Drei Dinge, die mich glücklich machen:

- o
- o
- o

Ziele, die ich erreicht habe:








4

GL3

Glück

Glückstagebuch (Vorlage)

Datum:

So war mein Tag bisher:     

Für eine kleine Portion *Glück* werde ich heute:


- o spazieren gehen
- o jemandem eine Freude machen, nämlich: _____
- o mir selbst eine Freude machen: _____
- o _____

Hierauf bin ich heute richtig stolz:

Das war heute lustig:

Hierfür bin ich heute dankbar:

Ich freue mich auf morgen, weil:








5

GL4

Mein Stimmungskalender

Mein Stimmungskalender

Ordne deinen Stimmungen bestimmte Lieblingsfarben zu und male sie in die Kästchen:

☐
☐
☐
☐
☐

Jetzt kannst du jedem Tag mit einer Farbe bemalen, je nach deinem Gemütszustand.

August	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
September	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Oktober	1	2	3	4	5	6									
November	1	2	3	4	5	6									
Dezember	1	2	3	4	5	6									
Januar	1	2	3	4	5	6									
Februar	1	2	3	4	5	6									
März	1	2	3	4	5	6									
April	1	2	3	4	5	6									
Mai	1	2	3	4	5	6									
Juni	1	2	3	4	5	6									
Juli	1	2	3	4	5	6									
August	1	2	3	4	5	6									

Mein Stimmungskalender

Über die Zeit entsteht so dein persönlicher *Stimmungsspiegel*. Vielleicht entdeckst du, dass sich über die Zeit bestimmte Muster oder Wiederholungen zeigen? Vielleicht auch, dass sich deine Stimmung insgesamt verbessert hat. Probiere es aus!

16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Mobbing! Was nun?

Hilfe! Ich werde gemobbt. Was kann ich tun?

Zuallererst: du bist nicht allein! EineR von sechs SchülerInnen wird gemobbt. Hunderttausende Kinder und Jugendliche sind also in einer ähnlichen Situation wie du.

- Rede mit jemandem,**
dem du vertraust. Sich einer (erwachsenen) Vertrauensperson zu öffnen, jemanden zum Zuhören zu haben und darüber zu reden, tut deiner Seele gut und du bist nicht mehr allein.
- Führe Tagebuch**
und halte fest, was passiert ist. Du kannst somit eine aktive Rolle einnehmen und sammelst erst einmal Informationen. Dies hilft dir auch bei den Gesprächen mit anderen.
- Versuche wegzuhören oder zu blockieren**
Online kannst du MobberInnen blockieren und ggf. Screenshots machen und an die Plattform melden. Versuche auch im Real-Live manche Bemerkungen einfach zu ignorieren oder zu überhören.
- Räche dich nicht**
Das, was dir passiert, ist nicht in Ordnung. Dich an anderen Menschen zu rächen oder ihnen wehzutun, wird deine Situation aber nicht verbessern. Bezeichne nicht jeden gleich als Mobber, denn das ist ein schwerer Vorwurf.
- Werde aktiv und kläre Missverständnisse auf**
Eventuell schätzt du eine Situation als Mobbing ein, die es gar nicht ist. Fühlst du dich z.B. ausgeschlossen, rät es sich erst einmal den Grund zu erfragen, anstatt direkt von Mobbing auszugehen. Ergreife die Initiative und suche beispielsweise klärende Gespräche oder hol dir Hilfe von Autoritäten.
- Umgeb dich mit Menschen, die dir gut tun**
Verbringe Zeit mit den Menschen, denen du wichtig bist und die dir ein gutes Gefühl geben. Dies macht dich stark.
- Gib dir keine Schuld**
Mobbing kann jeden Menschen treffen und findet unabhängig irgendwelcher Eigenschaften oder äußerer Merkmale statt. Der Grund dafür liegt nicht bei dir. Oft wissen die Mobber gar nicht was sie tun.
- Achte auf Schwächere**
Hacke nicht auf Schwächeren rum, die sich nicht wehren können. Wenn du sie schützt, dann werden sie dir langfristig dankbar sein. Indem du dich für Andere stark machst, hilfst du nicht nur ihnen, sondern auch dir selbst – du zeigst, dass man so etwas mit dir nicht machen kann.
- Sei stolz auf dich**
Es gibt keinen Grund dafür, an dir zu zweifeln, denn du bist gut wie du bist!

Mobbing! Was nun?

Akute Hilfe in einer Mobbing-Situation

- Ruhe bewahren!
- Lass dich nicht von den miesen Gefühlen, die aufkommen, beherrschen!
- Du bist o.k. – so wie Du bist!

Du kannst dich selbst stärken! Dabei kann es helfen, wenn du dir selbst leise oder im Kopf ICH-Sätze sagst, die nur für dich gedacht sind:

- Ich bin o.k.
- Ich bin nicht anders als du.
- Ich bin nicht allein!
- Ich ducke mich nicht vor euch!
- Ich hole mir Hilfe!
- Ich bleibe cool und werde nicht wahnsinnig!
- Ich bin ich und keiner schafft es, mich fertig zu machen.

Du kannst dir auch Sätze vorsagen, was du über die anderen denkst:

- Alles heiße Luft!
- Ich schau dir in die Augen und finde doof, was du machst!
- Dein Problem sind deine Minderwertigkeitskomplexe.
- Du bist bloß neidisch!
- Du hast ja selber Angst!
- Große Klappe und nichts dahinter!
- Was machst du, wenn ich keine Angst mehr habe?

<https://mobbing-schluss-damit.de/mobbing>

Lernregeln

Lerntipps

Die zehn wichtigsten Lernregeln

1. Lerne möglichst immer am selben Platz

- ☆ Gestalte deinen Arbeitsplatz so, dass du nur wenig abgelenkt wirst. Achte darauf, dass es leise ist und dein Zimmer regelmäßig gelüftet wird.

2. Starte jeden Tag zur gleichen Zeit mit dem Lernen

- ☆ Dein Körper gewöhnt sich daran, so dass sich dein Gehirn leichter auf konzentriertes Arbeiten einstellen kann.

3. Plane dein Lernen sorgfältig

- ☆ Schaue in die Wochenübersicht deines Aufgabenheftes und lerne vorausschauend – gut geplant ist halb gelernt.

4. Beginne mit den leichten Aufgaben

- ☆ Auch der schnellste Motor muss erst mal warm werden!!!

5. Nutze möglichst viele unterschiedliche Lernwege

- ☆ Lesen, Hören, Sehen sind die verschiedenen Lernwege, je häufiger du beim Lernen wechselst, desto weniger ermüdest du und kannst dir Inhalte besser merken

6. Lerne mit einem/einer PartnerIn

- ☆ Dadurch, dass du KlassenkameradInnen Dinge erklärst, lernst du sie selbst viel besser.

7. Lerne in kleinen Abschnitten und Etappen

- ☆ Wenn du zu viel auf einmal lernst, vergisst du schneller. Das ist vor allem vor Klassenarbeiten wichtig.

8. Wiederhole zu Beginn öfters

- ☆ Dadurch kannst du dir das Gelernte schneller und besser einprägen.

9. Versuche den Lernstoff sinnvoll zu lernen

- ☆ Versuche die Lerninhalte in Sinnzusammenhänge zu bringen. Du kannst auch Eselsbrücken als Gedächtnisstützen verwenden, z.B.: Reime, Bilder oder Abkürzungen.

10. Vergiss die Pausen nicht!

- ☆ Zur Erholung sind die Pausen sehr wichtig. In der ersten Stunde reichen zweimal fünf Minuten, damit du auch wieder ins Lernen einsteigen kannst.

Checkliste für den nächsten Tag

- ✓ Stundenplan für den nächsten Tag ansehen.
- ✓ Eintragungen im Hausaufgabenheft lesen.
- ✓ Hausaufgaben kontrollieren.
- ✓ Mappen und Hefte für den nächsten Tag bereitlegen.
- ✓ Bücher einpacken.
- ✓ Sind alle Stifte im Mäppchen?

83

Digitaler Katalog



scan mich

Tipps für Hausaufgaben

Hilfe so viele Hausaufgaben

Tipps 1: Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach

Wie gut du lernen kannst, hängt auch von der **Tageszeit** ab. Besonders um die Mittagszeit haben die meisten Menschen ein Leistungstief. Ab 16 Uhr steigt die Leistungskurve wieder an. Beobachte dich selbst durch Experimentieren, wann du besonders gut lernen kannst.

Tipps 2: Ordnung im Hausaufgabenheft ordnet deinen Geist

Schreibe deine Hausaufgaben immer an dem Tag ins Aufgabenheft, für den du sie auf hast. So bekommst du einen **Überblick**, wie du deine Arbeiten einteilen kannst.

Tipps 3: Der Geist muss warmlaufen – 15 Minuten Aufwärmzeit

Es gilt: **Vom Leichten zum Schwierigen!** Beginne mit den leichten Hausaufgaben, die dir Spaß machen und erledige die schwierigen Dinge, wenn du „auf Touren“ gekommen bist.

Tipps 4: Wenn der Stoffberg drückt

Lade dir nicht zu viel Lernstoff auf einmal auf, sonst verlierst du die Lust am Lernen. Teile den Lernstoff in viele **kleine Portionen** von etwa 15 – 20 Minuten Arbeitszeit ein und verteile ihn auf mehrere Tage. Du solltest pro Tag nicht länger als **zwei Stunden** an den Hausaufgaben sitzen.

Tipps 5: Arbeite mit dem Küchenwecker

Der Wecker kann dir helfen, die **Zeit besser einzuschätzen** und nicht zu trödeln.

Tipps 6: Zeit sparen durch Wochenplanung

Trage zu Beginn der Woche in einen Stundenplan deine **festen** Nachmittagstermine wie Musikstunden, Sportverein, Arzttermine ein. Nun siehst du genau, wie viel **Zeit** dir für die **Erledigung der Hausaufgaben** und für deine **unverplante Freizeit** bleibt.

Tipps entnommen aus „Ratgeber Schüler: Richtig Lernen – Unterstufe“, erschienen im Stark Verlag 2003

Operatoren

Operatoren (Aufgabenstellungen)

Aufgabenstellung	Handlungsanweisung	Form
Nenne ...	Aufzählen von wesentlichen Fakten	Stichpunkte (Einzelwörter oder Wortgruppen)
Beschreibe ...	Genaueres, sachliches, folgerichtiges Darstellen von Merkmalen, Ereignissen, Situationen, Experimenten, Gegenständen, Vorgängen	Sätze (sinnvolle Reihenfolge, für andere vorstellbar und anschaulich machen)
Erkläre ...	Beantworten der Frage nach dem WARUM? (Ursache/Wirkung/Beziehung)	Sätze (Verwende Bindewörter: weil, da, denn, deshalb, dadurch...) Erkläre am Besten mit Beispielen z.B. Modelle, Übersichten, Mind-Map ...)
Erläutere ...	Anschauliches Darstellen von Sachverhalten oder Lösungswegen, anhand von Beispielen	Sätze (verständlich, anschaulich)
Begründe ...	Aufstellen objektiver oder subjektiver Gründe für die Richtigkeit oder Falschheit von Positionen, Haltungen, Auffassungen...	Sätze (Einbeziehen von Gesetzen, Normen, Erfahrungen, Interessen...)
Erörtere ...	Entwickeln verschiedener Gedankengänge zu einem Thema / belege deine Aussagen durch Argumente und Beispiele / eigenen Standpunkt formulieren	Sätze (Pro- und Kontra-Argumente)
Bewerte ... Werte ... Beurteile ...	Formulieren einer begründeten persönlichen Stellungnahme zu Vorgängen, Sachverhalten oder Behauptungen	Sätze (ICH-Form, persönliche Interessen u. Normen beachten)
Vergleiche ...	Zusammenstellen von Gemeinsamkeiten oder Unterschieden je nach Aufgabenstellung / formulieren von Schlussfolgerungen	Tabellen- oder Satzform
Definiere ...	Genaueres Festlegen der Bedeutung eines Begriffes unter Einbeziehung der wesentlichen Merkmale	1 bis 2 Sätze (kurze, exakte Formulierung)
Übertrage ...	Anwenden von bekannten Wissen auf neue Sachverhalte	Sätze
Gestalte ...	Erarbeiten eines eigenständigen, kreativen, inhaltlichen, sprachlichen und/oder optischen Produktes	Produkt Je nach Aufgabenstellung, z.B. Collage, Comic, Tagebuch ...
Interpretiere ...	Verstehen und Erfassen von Form und Inhalt eines Textes, Aussage, Quelle, Diagramm, Tabelle / Wiedergeben von Bedeutung	Sätze (Formulieren eigener Gedanken)

Checkliste Heftführung

Checkliste Heftführung

Ein gut geführtes Heft zeigt deinen LehrerInnen und Eltern, wie »sorgfältig und interessiert« du arbeitest und lernst. Und auch du solltest Dich immer gut in Deinem Heft zurechtfinden können. Arbeitshefte können außerdem benutzt werden. Darin liegt für dich eine besondere Chance, deine Noten zu verbessern.



- ✓ **Gehe sorgsam mit deinem Heft um!**
(Heft nicht knicken, nicht verschmutzen oder Blätter ausreißen, der Umschlag soll sauber bleiben)
- ✓ **Gliedere deine Hefteinträge sinnvoll und übersichtlich:**
 - Schreibe das Datum und die Seitenzahl mit Aufgabennummer an den Heftrand.
 - Die Überschrift deutlich hervorheben.
 - Umrahme Regeln farbig.
 - Fertige Zeichnungen mit einem gespitzen Bleistift oder Holzbuntstift an.
- ✓ **Klebe die Arbeitsblätter sorgfältig ein:**
Von den Arbeitsblättern den Rand mit einer Schere abtrennen! Arbeitsblätter werden auf eine freie Seite geklebt. Wenn Du einen Schnellhefter benutzt, dann ordne die Arbeitsblätter immer zum passenden Thema ein.
- ✓ **Auf die Reihenfolge der Einträge achten.**
- ✓ **Deine Schrift ist gut lesbar.**
- ✓ **Achte auf die richtige Rechtschreibung.**
- ✓ **Randbereiche und Lücken nicht mit Kritzeleien »ausschmücken«!**

3

Fünf-Schritt-Lesetechnik

Die Fünf-Schritt-Lesetechnik

Die Fünf-Schritt-Lesetechnik kann dir helfen, Texte besser und schneller zu erfassen und dir die Inhalte zu merken.



Schritt 1 – Überfliege grob!

Der Text wird zuerst einmal grob durchgelesen. Hierbei kannst du feststellen, was dir bekannt ist und worum es insgesamt geht. Schau Dir Überschriften, Untertitel und Bilder an, sie informieren dich bereits über den Inhalt.



Schritt 2 – Stelle Fragen!

Interessiere dich für den Text und stelle dir selbst Fragen dazu. Stelle zum Beispiel die W-Fragen: Wer? Wo? Wann? Was? Wie?



Schritt 3 – Lies gründlich!

Schritt eins und zwei waren nur die Vorbereitung für das eigentliche Lesen. Lies nun den Text gründlich und versuche Antworten auf deine vorher gestellten Fragen zu finden.



Schritt 4 – Fasse Wichtiges zusammen!

Jetzt solltest du Stift und Papier zur Hand nehmen, um Schlüsselbegriffe und deren Verknüpfung anschaulich festzuhalten. Unterstreiche zuerst die wichtigsten Inhalte, Gedanken und Begriffe. Halte sie auf einem Notizzettel fest. Beachte dabei Punkte, die zusammengehören. Hier kannst du bspw. eine Mind-Map gut anwenden.



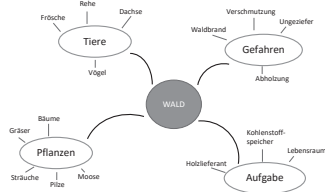
Schritt 5 – Wiederhole nun das Ganze!

Nachdem du den Text durchgearbeitet hast, lies noch einmal deine Notizen durch. Sehr empfehlenswert ist es, anhand der Notizen den Inhalt des Textes noch einmal laut zu wiederholen.

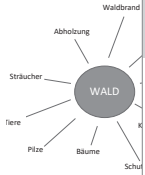
Techniken des Zusammenfassens

Techniken des Zusammenfassens


Mindmap



Cluster / Themenseite



Flussdiagramm



Tabelle

Der Wald		
Tiere	Pflanzen	Sch
Fische	Bäume	Baum
Rehe	Sträucher	Moose
Wildschweine	Moose	Baum

6

Techniken des Zusammenfassens

Liste

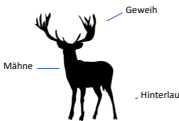
Wald
Bäume
Tiere
Bedeutung
Sauerstoff

Stichpunkte

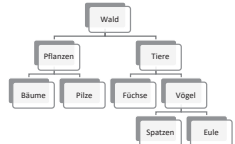
Waldtiere
- Füchse
- Kaninchen
- Rehe

Waldbäume
- Buchen
- Fichten


Beschriftete Abbildung



Begriffspyramide



Zeitstrahl



7

MT2 (2 Seiten)

Präsentation/Referat

Präsentation / Referat

- 1. Werde SpezialistIn für das Thema**
Je besser deine Vorbereitung ist, desto besser wird auch deine Präsentation. Kenne dein Referatsthema bis ins kleinste Detail.
- 2. Überlasse nichts dem Zufall!**
Es empfiehlt sich, die komplette Präsentation mehrmals vorher zu Hause durchzuspielen. Nutze dabei alle Mittel, die du nutzen möchtest. (z.B.: Plakate, PowerPoint, etc.) Stoppe die Zeit.
- 3. Was will ich mit meiner Präsentation erreichen?**
Definiere ein Ziel oder eine Fragestellung.
- 4. Der eigene Auftritt**
Führe die ZuhörerInnen durch das Thema – wirke dabei kompetent und gut vorbereitet, nicht gelangweilt. Behalte Gedächtnisstützen bereit (Karteikarten etc.) und plane auch kurze Sprechpausen ein.
- 5. Sei du selbst!**
Wer sich verstellt ist unsicher.
- 6. Die Präsentation:**
Überfordere die Zuhörer nicht, indem du zu viele oder zu überladene Folien zeigst oder zu viele Fremdwörter benutzt. Lese, wenn möglich, nicht nur ab, sondern fasse es in deinen eigenen Worten zusammen. Benutze auch Bilder und Grafiken.
- 7. Der Einstieg:**
Ein guter Einstieg sichert dir sofort die Aufmerksamkeit des Publikums. Beginne z.B. mit einer Einstiegsfrage, die die Zuhörer direkt einbindet oder mit einem eigenen Erlebnis.
- 8. Struktur der Präsentation**
 - 1.) Einleitung
 - 2.) Problem/Thema und Struktur der Präsentation vorstellen
 - 3.) Hauptteil
 - 4.) Schlussfolgerungen (ggf. Literaturliste)
 -> Rege dann das Publikum an Fragen zu stellen.
- 9. Referent und Publikum**
Achte auf eine positive Körpersprache, die Selbstsicherheit ausstrahlt. Halte Blickkontakt. Spreche ruhig und langsam. Stecke deine Hände nicht in die Hosentaschen (wirkt unsicher und gelangweilt) sondern nimm sie z.B. an deine Karteikarten.
- 10. Ein gelungenes Ende:**
Wenn du sicher bist, dass du alles Wichtige genannt hast, kannst du zum Ende kommen. Bedanke dich für die Aufmerksamkeit der ZuhörerInnen. Biete die Möglichkeit an, noch Fragen zu stellen. Teile ggf. ein Handout aus.

10

MT3

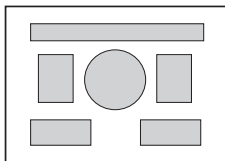
Plakate gestalten

Plakate gestalten

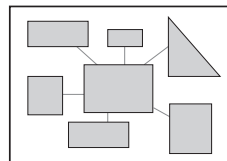
Plakate gestalten – worauf muss Du achten?

- ✓ Das Plakat braucht eine Überschrift -> groß und deutlich
- ✓ In Blöcken schreiben /
eventuell auch in Word schreiben und ausdrucken
- ✓ Wichtige Dinge hervorheben
- ✓ Zwei Stiftarten/Schriftgrößen benutzen:
Überschriften mit dicken Stiften, Texte mit dünneren Stiften
- ✓ Ein Bild sagt mehr als viele Worte!
- ✓ ansprechender Gesamteindruck
(Leserlich schreiben, Ränder einhalten, sauberes Ausschneiden und Aufkleben der Bilder)

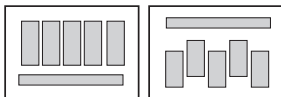
Ordnungsmöglichkeiten



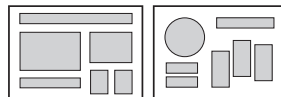
Symmetrie



Zentrierung



Reihung



Freie Gestaltung / rhythmisch

Hier ist es wichtig feste Linien und einen gedachten Rahmen einzuhalten.
(Gerne mit Bleistift vorzeichnen)

11

PowerPoint-Präsentation

PowerPoint-Präsentation

Überlege zuerst folgendes:

- ✓ Welche Inhalte möchte ich unterbringen?
Plane am besten mittels Mindmap oder einer anderen Strukturierungs-Technik.
Wähle beispielsweise eine Überschrift pro Folie, die dann mit Unterpunkten genauer beschrieben wird.
- ✓ Wie viel Zeit habe ich für mein Referat zur Verfügung?

Gestaltung der Folien

- ✓ Wähle für alle Folien:
 - ein gleiches Design
 - die gleiche Schriftart (nur eine Schriftart, max. zwei!)
 - pro Folie nur maximal drei verschiedene Schriftgrößen
(z.B. Überschriften: 28pt, Haupttexte: 24pt, Untergliederungen: 20 pt.
 - höchstens zwei gut lesbare Schriftfarben
 - sanfte, ansprechende Hintergrundfarben
 - ! Denk dran! Alles muss übersichtlich und gut lesbar sein
- ✓ Gestalte deine Folie anschaulich, indem du Inhalte mit Bildern, Grafiken, Tabellen, Diagrammen oder Schaubildern ergänzt!
- ✓ Schreibe eher Stichworten als lange Sätze
- ✓ Fülle nicht die ganze Folie sondern halte sie übersichtlich
- ✓ Informiere sachlich und verzichte auf überflüssigen Schnickschnack
(z.B. besondere Geräusche, einfliegender Text etc.)

Aufbau der Präsentation

1. **Deckblatt** (erste Folie)
 - mit Überschrift zum Inhalt des Referates/der Präsentation
 - deinen Namen
 - ggf. Angabe der Schule und Anlass der Präsentation sowie das Abgabe- oder Präsentationsdatum
2. **Gliederung** der Präsentation (zweite Folie)
3. **Folien** zum Thema
4. **Schlussblatt** (letzte Folie) diese kann am Ende deiner Präsentation stehen bleiben, während du Fragen deiner ZuhörerInnen beantwortest! Es kann ein atmosphärisches Bild oder aber auch eine schwarze Folie sein, denn Du persönlich bist es, der den Vortrag beendet, nicht eine Folie.

! Wichtig! Prüfe bzw. übe vor deinem Vortrag noch einmal alle technischen Abläufe.

12

Lernen mit Karteikarten

Lernen mit Karteikarten

Was kann ich mit Karteikarten lernen:

- ✓ eigentlich jeden Lernstoff – insbesondere Sachen, die Du auswendig lernen musst
- ✓ Vokabeln, mathematische Formeln, Geschichtsdaten etc.

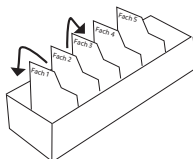
Wie gehe ich vor:

Das Prinzip ist immer dasselbe. Auf der Vorderseite der Karte steht eine Vokabel, ein Begriff oder eine Frage und auf der Rückseite die Erklärung dazu, die gelernt werden muss.

Die Karten werden in einen Karteikasten gesteckt und in einzelne Fächer unterteilt.

Lernen mit einem Karteikasten:

1. Alle neuen Karten kommen in das erste Fach
2. Weißt du das Wort/ die Frage? Dann stecke es in das 2. Fach. Wenn du es nicht weißt, bleibt es im 1. Fach.
3. Fahre fort bis du alle neuen Vokabeln/Fragen durchgearbeitet hast.
4. Wiederhole alle Wörter am nächsten Tag. Weißt du das Wort? Dann stecke es wiederum ein Fach weiter. Wenn du es nicht weißt, kommt es wieder in das 1. Fach. Verfahre so mit allen neuen Vokabeln, fragen.
5. Wiederhole das 2. Fach nach 2-3 Tagen.
6. Wiederhole das 3. Fach nach ungefähr 10 Tagen.
7. Wiederhole das 4. Fach nach ungefähr 30 Tagen.
8. Wiederhole das 5. Fach nach ungefähr 90 Tagen.



Karteikartenlernen am Computer oder Handy

Es gibt mittlerweile eine Vielzahl an Programmen bzw. Apps zum Karteikarten lernen. Bei einigen Varianten handelt es sich um eine Software, die auf dem eigenen PC installiert werden muss. Andere Anbieter stellen online Platz zur Verfügung für die eigenen Karteikarten. So hast Du von überall Zugriff auf Deine .

13

Wochenplanung

Deine Wochenplanung

Damit Du Schule, Lernen, Hobbys, Freundschaften und Freizeit unter einen Hut bringen kannst, ist es sinnvoll gut zu planen.

Mit einem guten Wochenplan behältst Du immer den Überblick.

- ✓ **Trage zuerst alle feststehenden Verpflichtungen ein**
(Z.B. Sportverein, Nachhilfe, Aufgaben zuhause, Arzttermine etc.)
- ✓ **Siehst Du alle freien Zeiten?**
Diese Zeit hast Du für Freizeit und auch für Lernen und Hausaufgaben zur Verfügung.
- ✓ **Trage nun Deine Planungen für die aktuelle Woche ein**

Als Beispiel:
Ein Wochenplan von Tom (5. Klasse)

Zeit	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
14:00	Freizeit	Freizeit	Omg und Opa	Freizeit	Freizeit	Freizeit	Fußballspiel
15:00	Hausaufgaben	Klavier	Omg und Opa	Hausaufgaben	Freizeit	Freizeit	Fußballspiel
16:00	Lernen für Arbeit	Hausaufgaben	Omg und Opa	Nachhilfe	Hausaufgaben	Lernen für Arbeit	Freizeit
17:00	Fußball	Hausaufgaben	Omg und Opa	Nachhilfe	Fußball	Sportschau	Freizeit
18:00	Fußball	TV-Serie	Freizeit	TV-Serie	Fußball	Freizeit	Freizeit
19:00	Freizeit	Freizeit	Hausaufgaben	Lernen für Arbeit	Freizeit	Freizeit	Freizeit
20:00	Freizeit	Freizeit	Freizeit	Lernen für Arbeit	Familienabend	Freizeit	Freizeit

Vorlage für Deinen Wochenplan:

Mein Wochenplan							
Woche von				bis			
Zeit	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
14:00							
15:00							
16:00							
17:00							
18:00							
19:00							
20:00							

14

Lernregeln

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Lernregeln

Die zehn wichtigsten Lernregeln

- 1. Lerne möglichst immer am selben Platz**
* Gestalte deinen Arbeitsplatz so, dass du nur wenig abgelenkt wirst. Achte darauf, dass es leise ist und dein Zimmer regelmäßig gelüftet wird.
- 2. Starte jeden Tag zur gleichen Zeit mit dem Lernen**
* Dein Körper gewöhnt sich daran, so dass sich dein Gehirn leichter auf konzentriertes Arbeiten einstellen kann.
- 3. Plane dein Lernen sorgfältig**
* Schau in die Wochenübersicht deines Aufgabenheftes und lerne vorausschauend – gut geplant ist halb gelernt.
- 4. Beginne mit den leichten Aufgaben**
* Auch der schnellste Motor muss erst mal warm werden!!!
- 5. Nutze möglichst viele unterschiedliche Lernwege**
* Lesen, Hören, Sehen sind die verschiedenen Lernwege, je häufiger du beim Lernen wechselst, desto weniger ermüdest du und kannst dir Inhalte besser merken.
- 6. Lerne mit einem Partner/Partnerin**
* Dadurch, dass du KlassenkameradInnen Dinge erklärst, lernst du sie selbst viel besser.
- 7. Lerne in kleinen Abschnitten und Etappen**
* Wenn du zu viel auf einmal lernst, vergisst du schneller. Das ist vor allem vor Klassenarbeiten wichtig.
- 8. Wiederhole zu Beginn öfter**
* Dadurch kannst du dir das Gelernte schneller und besser einprägen.
- 9. Versuche den Lernstoff sinnvoll zu lernen**
* Versuche die Lerninhalte in Sinnzusammenhänge zu bringen. Du kannst auch Eselsbrücken als Gedächtnisstützen verwenden, z.B.: Reime, Bilder oder Abkürzungen.
- 10. Vergiss die Pausen nicht!**
* Zur Erholung sind die Pausen sehr wichtig. In der ersten Stunde reichen zweimal fünf Minuten, damit du auch wieder ins Lernen einsteigen kannst.

Checkliste für den nächsten Tag

- ✓ Stundenplan für den nächsten Tag ansehen.
- ✓ Eintragungen im Hausaufgabenheft lesen.
- ✓ Hausaufgaben kontrollieren.
- ✓ Mappen und Hefte für den nächsten Tag bereitlegen.
- ✓ Bücher einpacken.
- ✓ Sind alle Stifte im Mappchen?



Tipps für Hausaufgaben

Hilfe, so viele Hausaufgaben! ...
Tipps, wie du es trotzdem schaffst



Tipp 1: Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach

Wie gut du lernen kannst, hängt auch von der **Tageszeit** ab. Besonders um die Mittagszeit haben die meisten Menschen ein Leistungstief. Ab 16 Uhr steigt die Leistungskurve wieder an. Beobachte dich selbst durch Experimentieren, wann du besonders gut lernen kannst.

Tipp 2: Ordnung im Hausaufgabenheft ordnet deinen Geist

Schreibe deine Hausaufgaben immer an dem Tag ins Aufgabenheft, für den du sie auf hast. So bekommst du einen **Überblick**, wie du deine Arbeiten einteilen kannst.

Tipp 3: Der Geist muss warmlaufen – 15 Minuten Aufwärmzeit

Es gilt: **Vom Leichten zum Schwierigen!** Beginne mit den leichten Hausaufgaben, die dir Spaß machen und erledige die schwierigen Dinge, wenn du „auf Touren“ gekommen bist.

Tipp 4: Wenn der Stoffberg drückt

Lade dir nicht zu viel Lernstoff auf einmal auf, sonst verlierst du die Lust am Lernen. Teile den Lernstoff in viele **kleine Portionen** von etwa 15 – 20 Minuten Arbeitszeit ein und verteile ihn auf mehrere Tage. Du solltest pro Tag nicht länger als **zwei Stunden** an den Hausaufgaben sitzen.



Tipp 5: Arbeite mit dem Küchenwecker

Der Wecker kann dir helfen, die **Zeit besser einzuschätzen** und nicht zu trödeln.

Tipp 6: Zeit sparen durch Wochenplanung

Trage zu Beginn der Woche in einen Stundenplan deine **festen** Nachmittagstermine wie Musikstunden, Sportverein, Arzttermine ein. Nun siehst du genau, wie viel **Zeit** dir für die **Erledigung der Hausaufgaben** und für deine **unverplante Freizeit** bleibt.

Tipps entnommen aus „Ratgeber Schüler: Richtig Lernen – Unterstufe“, erschienen im Stark Verlag 2003

Tipps für Hausaufgaben

10 Hausaufgabentipps für Grundschüler

1. Aufschreiben:

Schreibe die Hausaufgabe sorgfältig in deinem Hausaufgabenheft auf, auch wenn du in der Schule das Gefühl hast, du könntest dir die Aufgaben merken.



2. Nicht verschieben:

Beginne die Hausaufgaben bald nachdem du sie aufbekommen hast. Denn dann ist der Stoff noch frisch und du kannst dich gut erinnern, was in der Schule besprochen wurde.

3. Erholt beginnen:

Mache zwischen Unterricht und Hausaufgaben möglichst eine Erholungspause. Viele Schüler können am späteren Nachmittag wieder besser denken als direkt nach der Schule.



4. Arbeitsplatz:

Du brauchst einen festen Platz mit gutem Licht, an dem du ungestört arbeiten kannst. Alles, was du für die Hausaufgaben brauchst (Bleistifte, Buntstifte, Radiergummi, Spitzer, Geodreieck, Lineal, Schere, Klebstoff usw.), sollte dort vorhanden sein.

5. Störungen vermeiden:

Es sollen keine Spielsachen oder andere verlockende Dinge zu sehen sein, die dich ablenken könnten. Deine Geschwister sollen dich nicht stören. Radio, Fernseher oder mp3-Player bleiben während der Hausaufgaben ausgeschaltet.

6. Leichtes zuerst:

Beginne mit den Aufgaben, die dir leicht fallen und Spaß machen. Wenn du dich dann ausreichend eingearbeitet hast, kannst du dich dann mit den schwereren Sachen beschäftigen.

7. Versuch es alleine:

Lies genau und beachte die Beispiele. Manchmal hilft auch eine kleine Zeichnung. Erst wenn du überhaupt nicht weiter kommst, solltest du einen Mitschüler oder einen Erwachsenen fragen. Wenn du etwas überhaupt nicht verstanden hast, muss das deine Lehrerin erfahren.

8. Pausen:

Kurze WC-, Ess-, Bewegungs- oder Trinkpausen sind natürlich gestattet.



9. Hausaufgaben planen:

Es hilft, wenn du die Hausaufgaben immer zur gleichen Zeit machst. Hausaufgaben dürfen nicht ewig dauern. In der 1. und 2. Klasse solltest du nicht viel länger als eine halbe bis eine, in der 3. und 4. Klasse eine bis eineinhalb Stunden brauchen. Pausen zählen dabei nicht mit. Hake im Hausaufgabenheft ab, was du erledigt hast. Packe alles für den nächsten Tag in die Schultasche.



10. Heiter bleiben:

Hausaufgaben geben Lehrer nicht deshalb, weil sie die Schüler ärgern wollen. Hausaufgaben dienen zur Übung und sollen dir helfen, den Schulstoff zu beherrschen. Gehe deshalb mit frohem Mut ans Werk. Auch ein Fußballprofi trifft das Tor nicht ohne Training!

Tipps für Hausaufgaben

Tipps für Hausaufgaben

SchülerInnen:

- immer fester Zeitpunkt: Nie direkt nach dem Essen, vorher kleine Ruhepause, evtl. Zeit mit Freunden absprechen
- Arbeitsmittel griffbereit zurechtlegen
- Reihenfolge festlegen, in Abschnitte teilen, nach Erledigung im Hausaufgabenheft abhaken
- beginne mit den leichten Sachen
- alle 15 Minuten kleine Pause (Wasser trinken, Toilette, bewegen ...)
- möglichst allein und konzentriert arbeiten
- regelmäßig lernen, nicht nur vor Proben
- alten Lernstoff wiederholen (evtl. abfragen lassen, Karteikarten)
- alte Fehler verbessern
- maximal eineinhalb bis zwei Stunden
- bei Krankheit sofort nacharbeiten
- Schultasche für den nächsten Tag packen (Stundenplan!)



Eltern:

- immer fester Zeitpunkt: evtl. Zeit mit anderen Eltern absprechen
- immer fester Platz: kindgerechter Schreibtisch
- Licht von links bei Rechtshändern, sonst rechts
- für störungsfreies Arbeiten sorgen (Musik, Geschwister...)
- Sie können sich die Aufgaben vom Kind erklären lassen
- Lassen Sie es dann bitte alleine arbeiten.
- Bei Problemen nur Tipps geben, keine fertigen Lösungen!
- War die Hausaufgabe wirklich zu viel oder zu schwer, kleine Notiz für den/die LehrerIn schreiben
- am Ende auf Vollständigkeit kontrollieren
- immer wieder alle Hefte und Schulranzen durchsehen
- evtl. abfragen

Lernen mit Karteikarten

Wie?

- kleine Karteikarten kaufen
- je Karte: eine Frage auf die Vorderseite, die Antwort auf die Rückseite
- selbst abfragen oder andere (Mitschüler, Eltern) abfragen lassen




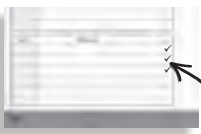

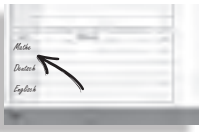




Was?

- 1x1 Aufgaben, Rechnungen, Vokabeln ...



Umgang mit dem Lernplaner

Tipps zum Hausaufgabenheft

	Trage deine Hausaufgaben, Termine und sonstige Notizen sorgfältig und gut lesbar ein, dann bist du zu Hause immer informiert.	
	Hake die Hausaufgaben ab, die du erledigt hast. So behältst du den Überblick über alles, was noch zu erledigen ist.	
	Übertrage an jedem Wochenende deinen Stundenplan in die aktuelle Woche. So musst du im Unterricht weniger suchen, wenn du dir eine Hausaufgabe eintragen willst.	
	Schneide am Ende der Woche die linke Ecke an den Seiten der aktuellen Woche ab. So findest du die richtige Woche leichter.	
	Am Ende der Woche unterschreiben deine Eltern/Erziehungsberechtigten in der letzten Zeile der vergangenen Woche. So sind alle auf dem aktuellen Stand.	

Checkliste nächster Tag

Checkliste für den nächsten Tag

- ✓ Hausaufgaben gemacht?
- ✓ Arbeitsblätter eingheftet?
- ✓ Federtasche überprüft?
- ✓ Mitteilung an Eltern abgegeben?
- ✓ Schultasche für morgen gepackt?
- ✓ Sportzeug bereitgelegt?

Alles eingepackt?

	Stifte		Lineal
	Kleber		Schere
	Hefte/Ordner		Bücher
	Sportsachen		Essen und Trinken

Checkliste nächster Tag

Checkliste

Diese Liste hilft dir, an alles zu denken.

Ich schreibe die Hausaufgaben direkt von der Tafel in meinen Lernplaner ab.

Ich schreibe die Hausaufgaben auch auf, wenn ich sie schon in der Schule erledigt habe.

Ich erledige meine Hausaufgaben täglich konzentriert in der vereinbarten Zeit.



✓ Alle Hausaufgaben gemacht?



✓ Postmappe geleert?
-Arbeitsblätter eingeklebt?
-Mitteilungen abgegeben ?



✓ Federtasche überprüft?



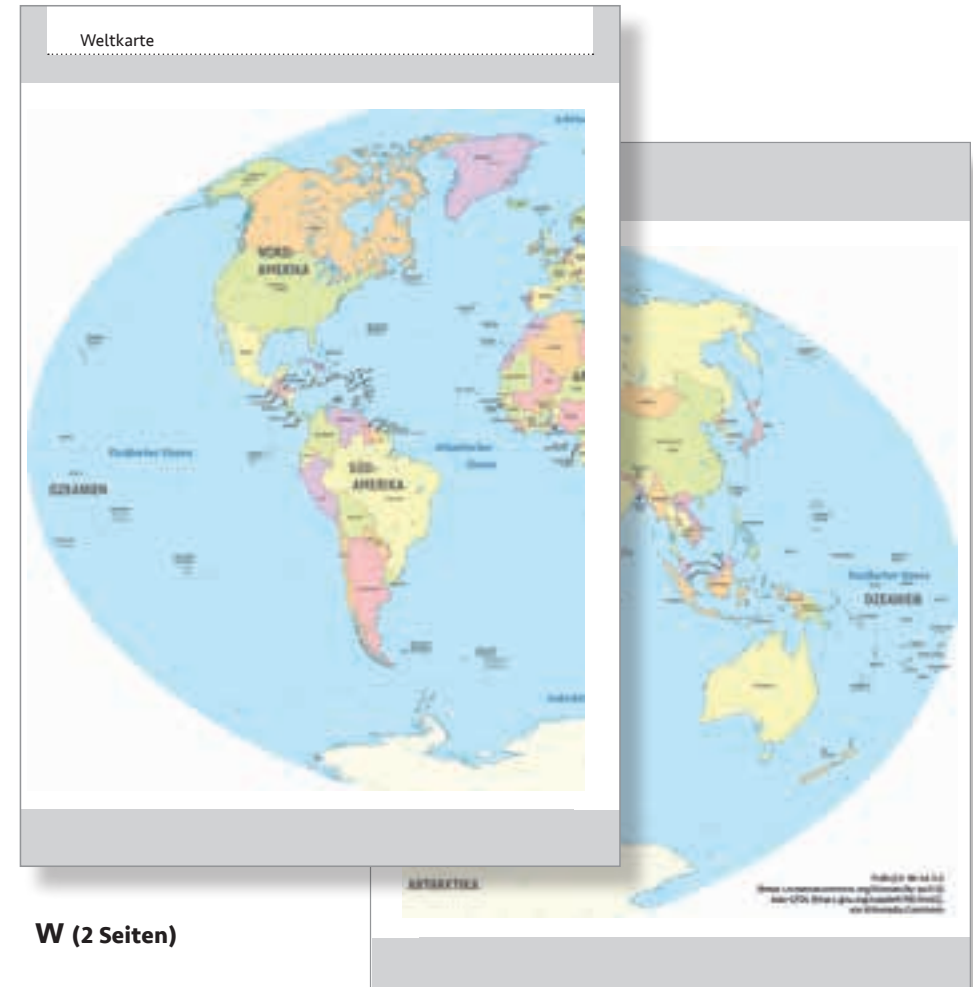
✓ Schultasche für morgen gepackt?



✓ Sportsachen bereit gelegt?



Weltkarte



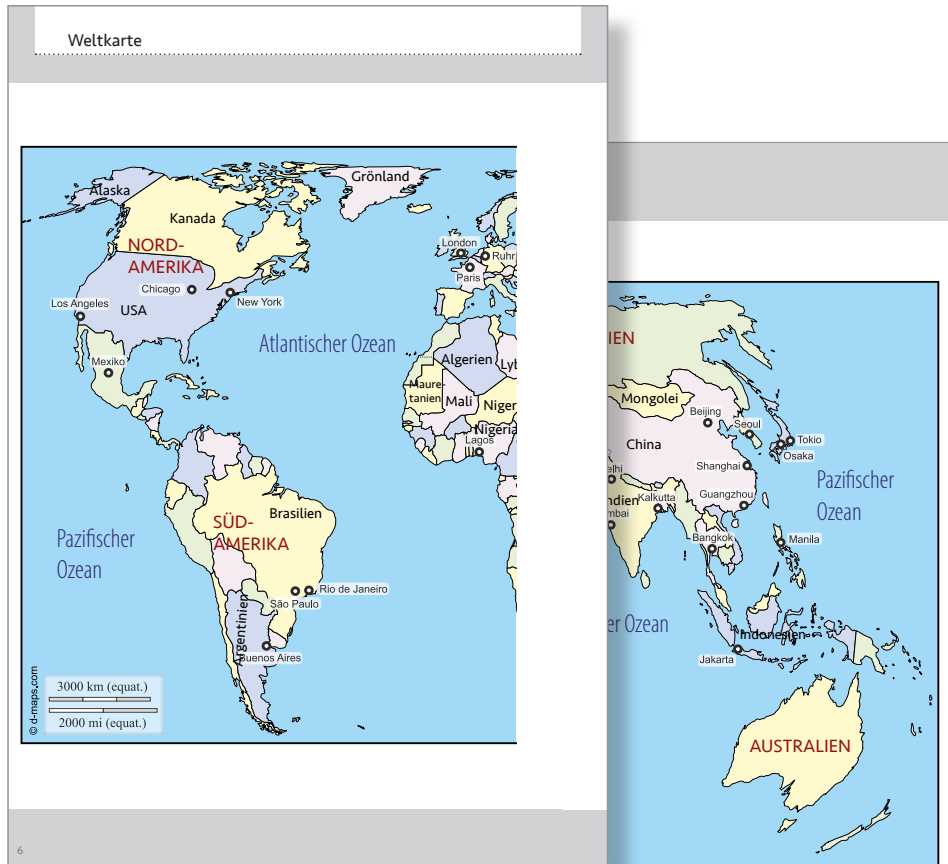
W (2 Seiten)

Digitaler Katalog



scan mich

Weltkarte



W1 (2 Seiten)

Europa-Karte



EU1

Europa-Karte

Europa-Karte



138

EU2

Deutschland-Karte

Verwaltungskarte Deutschland



154

DV1

Deutschland-Karte

Deutschlandkarte / Verwaltungskarte



152

DV2

Österreich-Karte

Österreich-Karte



Mit Verwendung einer Karte von www.geod.at

64

OE

Europa mit Flaggen



EU F1

Europäische Flaggen



EU F2

Welt-Karte

Weltkarte

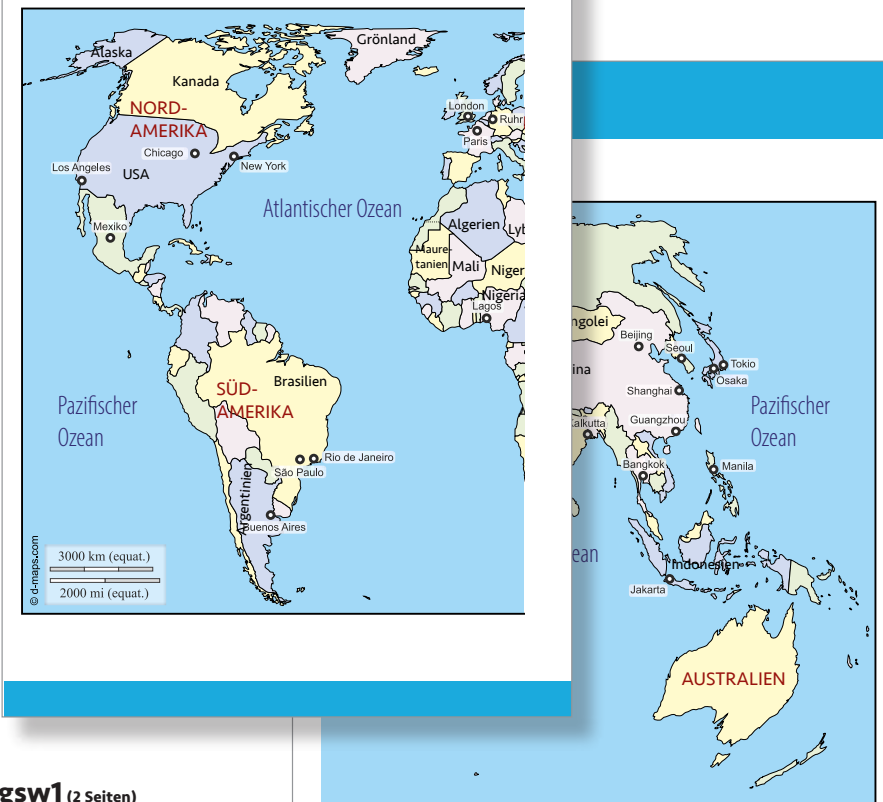


gsw (2 Seiten)

17

Welt-Karte

Weltkarte



gsw1 (2 Seiten)

Europa-Karte

Europa - Karte



99

Europa-Karte

Europa - Karte



97

Europa-Karte

Europa - Karte / Europäische Union



Die Europäische Union (EU) begann in den 50er Jahren, als die damalige „Europäische Gemeinschaft“. Sie bestand aus 6 Gründungsländern: Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden.

Im Laufe der Zeit kamen neue Länder zur EU.

1973	9 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Dänemark, Irland und Großbritannien.
1981	10 Mitgliedsländern: neu dazu kam Griechenland.
1986	12 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Portugal und Spanien.
1995	15 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Finnland, Österreich und Schweden.
2004	25 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Zypern.
2007	27 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Bulgarien und Rumänien.
2013	28 Mitgliedsländern: neu dazu kam Kroatien.
2016	Die Bürger Großbritanniens beschließen den Austritt aus der EU, den sogenannten Brexit.
2020	heute 27 Mitgliedsländern. Großbritannien verlässt die EU und gilt nun als Drittstaat.

95

Verwaltungskarte Deutschland

Verwaltungskarte Deutschland



103

Deutschland-Karte

Deutschland - Karte



101

Grundbegriffe Mathe

Mathematische Grundbegriffe

Längen

Einheit	Bezeichnung	Einheit	Einheit	Einheit
1 km	= 1000 m	1 m	= 100 cm	1 cm
1 m	= 100 cm	1 cm	= 10 mm	1 mm
1 km	= 1000 m	1 m	= 100 cm	1 cm
1 m	= 100 cm	1 cm	= 10 mm	1 mm

Flächen

Einheit	Bezeichnung	Einheit	Einheit	Einheit
1 km²	= 1000 000 m²	1 m²	= 100 dm²	1 dm²
1 m²	= 100 dm²	1 dm²	= 100 cm²	1 cm²
1 km²	= 1000 000 m²	1 m²	= 100 dm²	1 dm²
1 m²	= 100 dm²	1 dm²	= 100 cm²	1 cm²

Volumen

Einheit	Bezeichnung	Einheit	Einheit	Einheit
1 km³	= 1000 000 000 m³	1 m³	= 1000 dm³	1 dm³
1 m³	= 1000 dm³	1 dm³	= 1000 cm³	1 cm³
1 km³	= 1000 000 000 m³	1 m³	= 1000 dm³	1 dm³
1 m³	= 1000 dm³	1 dm³	= 1000 cm³	1 cm³

Gewicht

Einheit	Bezeichnung	Einheit	Einheit	Einheit
1 t	= 1000 kg	1 kg	= 1000 g	1 g
1 t	= 1000 kg	1 kg	= 1000 g	1 g
1 t	= 1000 kg	1 kg	= 1000 g	1 g
1 t	= 1000 kg	1 kg	= 1000 g	1 g

Zeit

Einheit	Bezeichnung	Einheit	Einheit	Einheit
1 Jahr	= 12 Monate	1 Monat	= 30 Tage	1 Tag
1 Jahr	= 12 Monate	1 Monat	= 30 Tage	1 Tag
1 Jahr	= 12 Monate	1 Monat	= 30 Tage	1 Tag
1 Jahr	= 12 Monate	1 Monat	= 30 Tage	1 Tag

Körperformen

Quader

Würfel

Prisma

Pyramide

sechseckiges Prisma

Zylinder

Kegel

Kugel

Addition

plus rechnen

+

20 + 5 = 25

Summand + Summand = Summe

Subtraktion

minus rechnen

-

20 - 5 = 15

Minuend - Subtrahend = Differenz

Multiplikation

mal rechnen

•

20 • 5 = 100

Faktor • Faktor = Produkt

Division

geteilt rechnen

:

20 : 5 = 4

Dividend : Divisor = Quotient

Digitaler Katalog

scan mich

FSG

185

Formelsammlung

Formelsammlung

Formelsammlung

1. Geometrie

1.1 Geometrie in der Ebene

Drachens

$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Raute

$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
 $u = 4 \cdot a$

Rechteck

$A = a \cdot b$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Quadrat

$A = a^2$
 $u = 4 \cdot a$

Parallelogramm

$A = a \cdot h_a = b \cdot h_b$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Trapez

$A = \frac{1}{2} \cdot (a + c) \cdot h$
 $u = a + b + c + d$

allgemeines Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a$
 $= \frac{1}{2} \cdot b \cdot h_b$
 $= \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
 $u = a + b + c$

gleichseitiges Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
 $h_c = \sqrt{a^2 - (\frac{c}{2})^2}$
 $u = 3 \cdot a$

gleichseitiges Dreieck

$h = \frac{\sqrt{3}}{2} \cdot a$
 $A = \frac{\sqrt{3}}{4} \cdot a^2$
 $u = 3 \cdot a$

rechtwinkliges Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c = \frac{1}{2} \cdot a \cdot b$
 $u = a + b + c$

Kreis

$A = \pi \cdot r^2$
 $u = 2 \cdot \pi \cdot r$

Kreisausschnitt

$A = \frac{b \cdot r}{2} = \frac{\pi \cdot r^2 \cdot \alpha}{360}$

Kreisbogen

$b = \frac{\pi \cdot r \cdot \alpha}{180}$

Kreisabschnitt

$A = \frac{r^2}{2} \cdot (\frac{\pi \cdot \alpha}{180} - \sin \alpha)$

1.2 Geometrie im Raum

Kegel

$V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot r^2 \cdot h$
 $M = \pi \cdot r \cdot s$
 $O = \pi \cdot r \cdot (r + s)$

Pyramide

$V = \frac{1}{3} \cdot G \cdot h$
 $O = G + M$

Kegel-/Pyramidenstumpf

$V_{st} = \frac{1}{3} \cdot h \cdot (G_1 + \sqrt{G_1 \cdot G_2} + G_2)$

Würfel

$V = a^3$
 $O = 6 \cdot a^2$

Quader

$V = a \cdot b \cdot c$
 $O = 2 \cdot (ab + ac + bc)$

Kugel

$V = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3$
 $O = 4 \cdot \pi \cdot r^2$

Zylinder

$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$
 $M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$
 $O = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot (r + h)$

2. Pythagoras und Freunde

$c^2 = a^2 + b^2$
 $h^2 = p \cdot q$
 $a^2 = c \cdot p$
 $b^2 = c \cdot q$
 $c = p + q$

3. Binomische Formeln

$(a + b)^2 = a^2 + 2ab + b^2$
 $(a - b)^2 = a^2 - 2ab + b^2$
 $(a + b) \cdot (a - b) = a^2 - b^2$
 $(a + b)^3 = a^3 + 3a^2b + 3ab^2 + b^3$
 $(a - b)^3 = a^3 - 3a^2b + 3ab^2 - b^3$

4. Quadratische Gleichungen

$x^2 + px + q = 0$
 $x_{1/2} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$
 $ax^2 + bx + c = 0$
 $x_{1/2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$

Formelsammlung

1. Geometrie

1.1 Geometrie in der Ebene

Drachens

$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Raute

$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
 $u = 4 \cdot a$

Rechteck

$A = a \cdot b$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Quadrat

$A = a^2$
 $u = 4 \cdot a$

Parallelogramm

$A = a \cdot h_a = b \cdot h_b$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Trapez

$A = \frac{1}{2} \cdot (a + c) \cdot h$
 $u = a + b + c + d$

allgemeines Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a$
 $= \frac{1}{2} \cdot b \cdot h_b$
 $= \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
 $u = a + b + c$

gleichseitiges Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
 $h_c = \sqrt{a^2 - (\frac{c}{2})^2}$
 $u = 3 \cdot a$

gleichseitiges Dreieck

$h = \frac{\sqrt{3}}{2} \cdot a$
 $A = \frac{\sqrt{3}}{4} \cdot a^2$
 $u = 3 \cdot a$

rechtwinkliges Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c = \frac{1}{2} \cdot a \cdot b$
 $u = a + b + c$

Kreis

$A = \pi \cdot r^2$
 $u = 2 \cdot \pi \cdot r$

Kreisausschnitt

$A = \frac{b \cdot r}{2} = \frac{\pi \cdot r^2 \cdot \alpha}{360}$

Kreisbogen

$b = \frac{\pi \cdot r \cdot \alpha}{180}$

Kreisabschnitt

$A = \frac{r^2}{2} \cdot (\frac{\pi \cdot \alpha}{180} - \sin \alpha)$

1.2 Geometrie im Raum

Kegel

$V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot r^2 \cdot h$
 $M = \pi \cdot r \cdot s$
 $O = \pi \cdot r \cdot (r + s)$

Pyramide

$V = \frac{1}{3} \cdot G \cdot h$
 $O = G + M$

Kegel-/Pyramidenstumpf

$V_{st} = \frac{1}{3} \cdot h \cdot (G_1 + \sqrt{G_1 \cdot G_2} + G_2)$

Würfel

$V = a^3$
 $O = 6 \cdot a^2$

Quader

$V = a \cdot b \cdot c$
 $O = 2 \cdot (ab + ac + bc)$

Kugel

$V = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3$
 $O = 4 \cdot \pi \cdot r^2$

Zylinder

$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$
 $M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$
 $O = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot (r + h)$

2. Pythagoras und Freunde

$c^2 = a^2 + b^2$
 $h^2 = p \cdot q$
 $a^2 = c \cdot p$
 $b^2 = c \cdot q$
 $c = p + q$

3. Binomische Formeln

$(a + b)^2 = a^2 + 2ab + b^2$
 $(a - b)^2 = a^2 - 2ab + b^2$
 $(a + b) \cdot (a - b) = a^2 - b^2$
 $(a + b)^3 = a^3 + 3a^2b + 3ab^2 + b^3$
 $(a - b)^3 = a^3 - 3a^2b + 3ab^2 - b^3$

4. Quadratische Gleichungen

$x^2 + px + q = 0$
 $x_{1/2} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$
 $ax^2 + bx + c = 0$
 $x_{1/2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$

130

$\sin \alpha = \frac{GK}{Hyp}$
 $\cos \alpha = \frac{AK}{Hyp}$
 $\tan \alpha = \frac{GK}{AK}$
 $\cot \alpha = \frac{AK}{GK}$

$\cos^2 \alpha + \sin^2 \alpha = 1$
 $\tan \alpha = \frac{\sin \alpha}{\cos \alpha}$
 $\cot \alpha = \frac{\cos \alpha}{\sin \alpha} = \frac{1}{\tan \alpha}$

Sinussatz

$\frac{a}{\sin \alpha} = \frac{b}{\sin \beta} = \frac{c}{\sin \gamma} = 2r$

Cosinussatz

$a^2 = b^2 + c^2 - 2bc \cdot \cos \alpha$
 $b^2 = a^2 + c^2 - 2ac \cdot \cos \beta$
 $c^2 = a^2 + b^2 - 2ab \cdot \cos \gamma$

Winkelsumme im n-Eck

$(n - 2) \cdot 180^\circ$

besondere Werte

	0°	30°	45°	60°	90°
sin	0	$\frac{1}{2}$	$\frac{\sqrt{2}}{2}$	$\frac{\sqrt{3}}{2}$	1
cos	1	$\frac{\sqrt{3}}{2}$	$\frac{\sqrt{2}}{2}$	$\frac{1}{2}$	0
tan	0	$\frac{1}{\sqrt{3}}$	1	$\sqrt{3}$	-
cot	-	$\sqrt{3}$	1	$\frac{1}{\sqrt{3}}$	0

Potenzen

$a^m \cdot a^n = a^{m+n}$
 $a^m \div a^n = a^{m-n}$
 $(a^m)^n = a^{m \cdot n}$
 $\frac{a^m}{a^n} = \sqrt[n]{a^m}$
 $a^0 = 1$
 $a^{-n} = \frac{1}{a^n}$
 $a^m \cdot b^m = (a \cdot b)^m$
 $a^m \div b^m = (a \div b)^m$

Wurzeln

$\sqrt{a} \cdot \sqrt{b} = \sqrt{a \cdot b}$
 $\sqrt{a} \div \sqrt{b} = \sqrt{\frac{a}{b}}$
 $\sqrt[n]{a^m} = \sqrt[n]{a^m} = \sqrt[n]{a^m}$
 $\sqrt[n]{a} = \sqrt[n]{a} = \sqrt[n]{a}$

7. Logarithmen

$b^x = c \Leftrightarrow x = \log_b c$

$\log_a b = 1$
 $\log_a 1 = 0$
 $\log_a b^x = x \cdot \log_a b$
 $\log_a u = \lg u$
 $\log_a u = \ln u$
 $\log_a u = \lg u$
 $\log_a u = \ln u$

$\log_a (u \cdot v) = \log_a u + \log_a v$
 $\log_a (u \div v) = \log_a u - \log_a v$
 $\log_a u^n = n \cdot \log_a u$

Zins

$Z = \frac{K \cdot p \cdot t}{100 \cdot 360}$

Zinsen

Z : Zinsen
 K : Kapital
 p : Prozentsatz
 t : Zeit in Tagen

Zinseszins

$K_n = K_0 \cdot (1 + \frac{p}{100})^n$

K_n : Endkapital
 K_0 : Anfangskapital
 p : Prozentsatz
 n : Jahre

3. Lineare Gleichungen / Geraden

Hauptform

$y = mx + b$

Zwei-Punkte-Form

$y - y_1 = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1} \cdot (x - x_1)$

Punkt-Steigungs-Form

$y - y_1 = m \cdot (x - x_1)$

126

Formelsammlung

1. Geometrie

1.1 Geometrie in der Ebene

Drachens

$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Raute

$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
 $u = 4 \cdot a$

Rechteck

$A = a \cdot b$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Quadrat

$A = a^2$
 $u = 4 \cdot a$

Parallelogramm

$A = a \cdot h_a = b \cdot h_b$
 $u = 2 \cdot (a + b)$

Trapez

$A = \frac{1}{2} \cdot (a + c) \cdot h$
 $u = a + b + c + d$

allgemeines Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a$
 $= \frac{1}{2} \cdot b \cdot h_b$
 $= \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
 $u = a + b + c$

gleichseitiges Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
 $h_c = \sqrt{a^2 - (\frac{c}{2})^2}$
 $u = 3 \cdot a$

gleichseitiges Dreieck

$h = \frac{\sqrt{3}}{2} \cdot a$
 $A = \frac{\sqrt{3}}{4} \cdot a^2$
 $u = 3 \cdot a$

rechtwinkliges Dreieck

$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c = \frac{1}{2} \cdot a \cdot b$
 $u = a + b + c$

Kreis

$A = \pi \cdot r^2$
 $u = 2 \cdot \pi \cdot r$

Kreisausschnitt

$A = \frac{b \cdot r}{2} = \frac{\pi \cdot r^2 \cdot \alpha}{360}$

Kreisbogen

$b = \frac{\pi \cdot r \cdot \alpha}{180}$

Kreisabschnitt

$A = \frac{r^2}{2} \cdot (\frac{\pi \cdot \alpha}{180} - \sin \alpha)$

1.2 Geometrie im Raum

Kegel

$V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot r^2 \cdot h$
 $M = \pi \cdot r \cdot s$
 $O = \pi \cdot r \cdot (r + s)$

Pyramide

$V = \frac{1}{3} \cdot G \cdot h$
 $O = G + M$

Kegel-/Pyramidenstumpf

$V_{st} = \frac{1}{3} \cdot h \cdot (G_1 + \sqrt{G_1 \cdot G_2} + G_2)$

Würfel

$V = a^3$
 $O = 6 \cdot a^2$

Quader

$V = a \cdot b \cdot c$
 $O = 2 \cdot (ab + ac + bc)$

Kugel

$V = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3$
 $O = 4 \cdot \pi \cdot r^2$

Zylinder

$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$
 $M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$
 $O = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot (r + h)$

2. Pythagoras und Freunde

$c^2 = a^2 + b^2$
 $h^2 = p \cdot q$
 $a^2 = c \cdot p$
 $b^2 = c \cdot q$
 $c = p + q$

3. Binomische Formeln

$(a + b)^2 = a^2 + 2ab + b^2$
 $(a - b)^2 = a^2 - 2ab + b^2$
 $(a + b) \cdot (a - b) = a^2 - b^2$
 $(a + b)^3 = a^3 + 3a^2b + 3ab^2 + b^3$
 $(a - b)^3 = a^3 - 3a^2b + 3ab^2 - b^3$

4. Quadratische Gleichungen

$x^2 + px + q = 0$
 $x_{1/2} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$
 $ax^2 + bx + c = 0$
 $x_{1/2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$

Mathe / Grundlagen

Mathematische Umrechnungen

Längen/Strecken

Flächen

Rauminhalte / Volumen / Hohlmaße

Gewichte

Zeit

FS3

FS4

Mathematische Zeichen und Abkürzungen

Vergleiche	Mengen
= gleich	∈ Element von
≠ ungleich, nicht gleich	∉ nicht Element von
< kleiner als	{}, ∅ Leere Menge
≤ kleiner oder gleich	{x x=...} Menge aller x, für die gilt: x=...
> größer als	⊂ Teilmenge von
≥ größer oder gleich	∩ geschnitten mit
≈ ungefähr gleich, rund, etwa	∪ vereinigt mit
△ entspricht	ℕ Menge der natürlichen Zahlen
Geometrie	ℕ* Menge der natürlichen Zahlen ohne Null
~ proportional; ähnlich (geom.)	ℤ Menge der ganzen Zahlen
≡ kongruent, deckungsgleich	ℚ Menge der rationalen Zahlen
Parallel zu	ℝ Menge der reellen Zahlen
⊥ rechtwinklig zu, senkrecht auf	ℳ Definitionsmenge
∠ Winkel	ℳ Wertemenge
rechter Winkel (90°)	Sonstige
AB Strecke mit Endpunkten A und B	∞ unendlich
AB Bogen mit Endpunkten A und B	π Kreiszahl Pi (π ≈ 3,14...)
sin Sinus	a Betrag von a
cos Cosinus	Σ Summe
tan Tangens	Δ Differenz

3

Mathe / Grundlagen

Mathematische Umrechnungen

Griechisches Alphabet

Griechisches Zahlwörter

Römische Zahlzeichen

FS5

FS6

Alle Farbseiten sind auch in schwarz/weiß bestellbar

Vorsilben bei Einheiten

Vorsilbe	Bedeutung	Faktor
Exa	E	Trillion
Peta	P	Billiarde
Tera	T	Billion
Giga	G	Milliarde
Mega	M	Million
Kilo	k	Tausend
Hekto	h	Hundert
Deka	da	Zehn
Dezi	d	Zehntel
Zenti	c	Hundertstel
Milli	m	Tausendstel
Mikro	μ	Millionstel
Nano	n	Milliardstel
Piko	p	Billionstel
Femto	f	Billiardstel
Atto	a	Trillionstel

5

Mathe / Algebra

Zahlenmengen (Algebra)

Definitionen

Natürliche Zahlen	$\mathbb{N} = \{0; 1; 2; 3; \dots\}$ $\mathbb{N}^* = \mathbb{N} \setminus \{0\} = \{1; 2; 3; \dots\}$
Ganze Zahlen	$\mathbb{Z} = \{\dots; -3; -2; -1; 0; 1; 2; 3; \dots\}$
Gebrochene Zahlen	$\mathbb{Q}_+ = \left\{ \frac{p}{q} \mid p, q \in \mathbb{N} \text{ und } q \neq 0 \right\}$ Alle Brüche, die dem gleichen Punkt des Zahlenstrahls zugeordnet sind, bezeichnen ein und dieselbe gebrochene Zahl. Gebrochene Zahlen können als Brüche ($\frac{p}{q}$) oder als (endliche oder periodische) Dezimalbrüche dargestellt werden.
Rationale Zahlen	$\mathbb{Q} = \left\{ \frac{p}{q} \mid p, q \in \mathbb{Z} \text{ und } q \neq 0 \right\}$ Gesamtheit der gebrochenen Zahlen
Reelle Zahlen	$\mathbb{R} = \mathbb{Q} \cup \mathbb{I}$ Gesamtheit der rationalen Zahlen Irrationale Zahlen (unendlich)

Beziehungen zwischen den Zahlenmengen

Intervallschreibweise (Algebra)

Intervalltypen

Abgeschlossenes Intervall von a bis b $[a; b]$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a \leq x \leq b$ Die Randwerte a und b gehören zum Intervall.	
Offenes Intervall von a bis b $]a; b[$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a < x < b$ Die Randwerte a und b gehören nicht zum Intervall.	
Rechtsoffenes Intervall von a bis b $[a; b[$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a \leq x < b$ Der Randwert a gehört zum Intervall, b nicht.	
Links offenes Intervall von a bis b $]a; b]$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a < x \leq b$ Der Randwert b gehört zum Intervall, a nicht.	
Links offenes Intervall von - bis a° $] - \infty; a]$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $x \leq a$ Der Randwert a gehört zum Intervall.	
Offenes Intervall von a bis $+\infty$ $]a; +\infty[$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a < x$ Der Randwert a gehört nicht zum Intervall.	

FS7

FS8

Mathe / Algebra

Algebra Grundlagen

Grundrechenarten

Addition $a + b = c$ Summand + Summand = Summe	Subtraktion $a - b = c$ Minuend - Subtrahend = Differenz
Multiplikation $a \cdot b = c$ Faktor · Faktor = Produkt	Division $a : b = c$ Dividend : Divisor = Quotient

Rechenregeln

Kommutativgesetze $a + b = b + a$ $a \cdot b = b \cdot a$	
Distributivgesetze $a \cdot (b + c) = a \cdot b + a \cdot c$ $a \cdot (b - c) = a \cdot b - a \cdot c$	$(a + b) \cdot c = a \cdot c + b \cdot c$

Bruchrechnen (Algebra)

Grundlegendes

Bruch: $\frac{\text{Zähler}}{\text{Nenner}}$	Bruch zur Dezimalzahl machen: Zähler durch Nenner dividieren
erweitern: Zähler und Nenner mit der gleichen Zahl multiplizieren $\frac{a}{b} = \frac{a \cdot c}{b \cdot c}$	kürzen: Zähler und Nenner durch die gleiche Zahl dividieren $\frac{a}{b} = \frac{a : c}{b : c}$

Multiplikation & Division

multiplizieren: Zähler mit Zähler und Nenner mit Nenner multiplizieren $\frac{a}{b} \cdot \frac{c}{d} = \frac{a \cdot c}{b \cdot d}$	dividieren: mit dem Kehrwert multiplizieren $\frac{a}{b} : \frac{c}{d} = \frac{a}{b} \cdot \frac{d}{c} = \frac{a \cdot d}{b \cdot c}$ $\frac{a}{b} : c = \frac{a}{b \cdot c}$
--	--

Addition & Subtraktion

bei gleichem Nenner: Zähler addieren (subtrahieren) und Nenner beibehalten $\frac{a}{b} + \frac{c}{b} = \frac{a+c}{b}$ $\frac{a}{b} - \frac{c}{b} = \frac{a-c}{b}$	bei verschiedenem Nenner: Durch Erweitern auf einen gemeinsamen Nenner (Hauptnenner) bringen, dann die Brüche mit gleichen Nennern addieren (subtrahieren) $\frac{a}{b} + \frac{c}{d} = \frac{a \cdot d + b \cdot c}{b \cdot d}$ $\frac{a}{b} - \frac{c}{d} = \frac{a \cdot d - b \cdot c}{b \cdot d}$
---	---

FS9

FS10

Mathe / Algebra

Teilbarkeit (Algebra)

Teilbarkeitsregeln

2

Eine Zahl ist durch 2 teilbar, wenn die letzte Ziffer durch 2 teilbar ist.

3

Eine Zahl ist durch 3 teilbar, wenn ihre Quersumme (Summe ihrer Ziffern) durch 3 teilbar ist.

4

Eine Zahl ist durch 4 teilbar, wenn ihre letzten beiden Ziffern eine durch 4 teilbare Zahl bilden.

5

Eine Zahl ist durch 5 teilbar, wenn die letzte Ziffer durch 5 teilbar ist.

6

Eine Zahl ist durch 6 teilbar, wenn sie durch 2 und durch 3 teilbar ist.

8

Eine Zahl ist durch 8 teilbar, wenn ihre letzten drei Ziffern eine durch 8 teilbare Zahl bilden.

9

Eine Zahl ist durch 9 teilbar, wenn ihre Quersumme (Summe ihrer Ziffern) durch 9 teilbar ist.

10

Eine Zahl ist durch 10 teilbar, wenn ihre letzte Ziffer eine 0 ist.

ggT

Der größte gemeinsame Teiler von a und b ist die möglichst große Zahl, durch die sich sowohl a als auch b teilen lässt.

Euklidischer Algorithmus

Bestimmung des ggT(135, 105) mithilfe des euklidischen Algorithmus:
135 : 105 = 1, Rest 30
105 : 30 = 3, Rest 15
30 : 15 = 2, Rest 0
ggT(135, 105) = 15

Bestimmung des kgV(a, b) mithilfe des euklidischen Algorithmus:
 $kgV(a, b) = \frac{a \cdot b}{ggT(a, b)}$
Sind zwei Zahlen a und b teilerfremd, so gilt $ggT(a, b) = 1$.

Quadratische Gleichungen

Binomische Formeln

1. Binomische Formel

$(a + b)^2 = a^2 + 2 \cdot a \cdot b + b^2$

2. Binomische Formel

$(a - b)^2 = a^2 - 2 \cdot a \cdot b + b^2$

3. Binomische Formel

$(a + b) \cdot (a - b) = a^2 - b^2$

pq-FORMEL

Gleichung

$x^2 + px + q = 0$

Lösungen

$x_{1/2} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{\left(\frac{p}{2}\right)^2 - q}$
Diskriminante D

Fallunterscheidung

I.

$D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q > 0$

zwei verschiedene Lösungen

II.

$D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q = 0$

eine Lösung

III.

$D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q < 0$

keine Lösung

abc-FORMEL

Gleichung

$ax^2 + bx + c = 0$

Lösungen

$x_{1/2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$
Diskriminante D

Fallunterscheidung

I.

$D = b^2 - 4ac > 0$

zwei verschiedene Lösungen

II.

$D = b^2 - 4ac = 0$

eine Lösung

III.

$D = b^2 - 4ac < 0$

keine Lösung

Satz von Vieta

Sind x_1 und x_2 Lösungen der quadratischen Gleichung $x^2 + px + q = 0$, dann gilt:
 $x_1 + x_2 = -p$, $x_1 \cdot x_2 = q$

FS11

10

FS12

11

Mathe / Algebra

Potenzen (Algebra)

Logarithmen

Erklärung

$b^x = c$ ist gleichbedeutend mit $x = \log_b c$
(gelesen: Logarithmus c zur Basis b)

Logarithmus

Numerus

Basis

Es gilt:

$b^{\log_b c} = c$
 $\log_b b = 1$
 $\log_b 1 = 0$
 $\log_b b^x = x$

Durch Logarithmieren bestimmt man die Größe des Exponenten

Rechenregeln

$\log_b (u \cdot v) = \log_b u + \log_b v$

$\log_b \frac{u}{v} = \log_b u - \log_b v$

$\log_b u^r = r \cdot \log_b u \quad (r \in \mathbb{R})$

Umrechnung von Basen

$\log_b c = \frac{\log_a c}{\log_a b} = \frac{\ln c}{\ln b}$

Zehnerlogarithmus (dekadischer Logarithmus)

$\log_{10} x = \lg x$
Es gilt: $\lg 10^n = n$

Natürlicher Logarithmus

$\log_e x = \ln x$
Es gilt: $\ln e^x = x$
 $e \approx 2,71828...$ (eulersche Zahl)

Zinsen und Prozente (Algebra)

Prozent / Promille

Grundbegriffe

Grundwert: G

Prozentwert: W

Prozentzahl: p

Prozentsatz:

$p\% = \frac{p}{100}$

Promillesatz:

$p\text{‰} = \frac{p}{1000}$

Umrechnung: $1\% = 10\text{‰}$

verminderter Grundwert:

$G = G \cdot \left(1 - \frac{p}{100}\right)$

Promillesatz:

$G_{\text{‰}} = G \cdot \left(1 + \frac{p}{100}\right)$

Grundgleichung der Prozentrechnung

$G : 100 = W : p$ oder $\frac{G}{100} = \frac{W}{p}$

Daraus folgt:
 $W = \frac{p \cdot G}{100}$ $p = \frac{W \cdot 100}{G}$ $G = \frac{W \cdot 100}{p}$

Tipp

W

p%

G

$W = p\% \cdot G$
 $p\% = \frac{W}{G}$
 $G = \frac{W}{p\%}$

FS13

14

FS14

14

Mathe / Geometrie

Geometrie

Kongruenzsätze

SSS

Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent (deckungsgleich), wenn sie in **drei Seiten** übereinstimmen = **SSS**

SWS

Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent, wenn sie in **zwei Seiten und dem eingeschlossenen Winkel** übereinstimmen = **SWS**

SSW

Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent, wenn sie in **zwei Seiten und dem Winkel** übereinstimmen, der der **längeren Seite gegenüberliegt** = **SSW**

WSW

Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent, wenn sie in **zwei Winkeln und der eingeschlossenen Seite** übereinstimmen = **WSW**

Strahlensätze

1. Strahlensatz

Satz des Thales

Alle Dreiecke im Halbkreis sind rechtwinklig

FS15

FS16

18

Mathe / Geometrie

Geometrie in der Ebene

Umfänge und Flächeninhalte von Vielecken

Regelmäßiges 6eck

$$A = \frac{3 \cdot a^2}{2} \cdot \sqrt{3}$$
$$u = 6 \cdot a$$

Tipp

$$h = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3}$$

Regelmäßiges Vieleck

FS17

FS18

Geometrie in der Ebene

Umfänge und Flächeninhalte von 3ecken

Allgemeines 3eck

$$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a$$
$$= \frac{1}{2} \cdot b \cdot h_b$$
$$= \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$$
$$u = a + b + c$$

Gleichseitiges 3eck

$$h = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3}$$
$$A = \frac{a^2}{4} \cdot \sqrt{3}$$
$$u = 3 \cdot a$$

Gleichschenkliges 3eck

$$h_c = \sqrt{a^2 - \left(\frac{c}{2}\right)^2}$$
$$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$$
$$u = 2 \cdot a + c$$

Rechtwinkliges 3eck

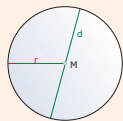
$$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$$
$$= \frac{1}{2} \cdot c \cdot \sqrt{p \cdot q}$$
$$= \frac{1}{2} \cdot a \cdot b$$
$$u = a + b + c$$

Mathe / Geometrie

Geometrie in der Ebene

Kreis & Kreisteile

Kreis

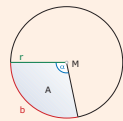


$$d = 2 \cdot r$$

$$A = \pi \cdot r^2$$

$$u = 2 \cdot \pi \cdot r$$

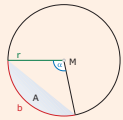
Kreisausschnitt



$$A = \frac{b \cdot r}{2}$$

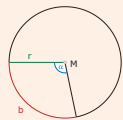
$$A = \pi \cdot r^2 \cdot \alpha$$

Kreisabschnitt



$$A = \frac{r^2}{2} \cdot \left(\frac{\pi \cdot \alpha}{180^\circ} - \sin \alpha \right)$$

Kreisbogen



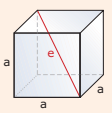
$$b = \frac{\pi \cdot r \cdot \alpha}{180^\circ}$$

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen

Würfel

Körper

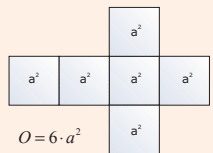


$$V = a^3$$

Tipp

$$e = a\sqrt{3}$$

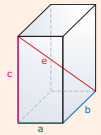
Netz



$$O = 6 \cdot a^2$$

Quader

Körper

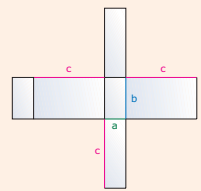


$$V = a \cdot b \cdot c$$

Tipp

$$e = \sqrt{a^2 + b^2 + c^2}$$

Netz



$$M = 2 \cdot a \cdot c + 2 \cdot b \cdot c$$

$$O = 2 \cdot a \cdot c + 2 \cdot a \cdot b + 2 \cdot b \cdot c$$

FS19

FS20

22

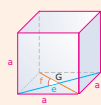
Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen - Prismen

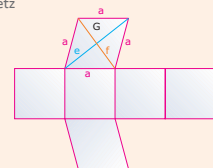
Prisma mit Grundfläche Raute

Körper



$$V = G \cdot a$$

Netz

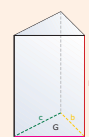


Tipp

$$a^2 = \left(\frac{e}{2} \right)^2 + \left(\frac{f}{2} \right)^2$$

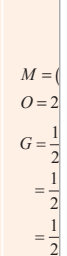
Prisma mit Grundfläche Dreieck

Körper



$$V = G \cdot h$$

Netz



$$M = \left(\frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a \right) \cdot h$$

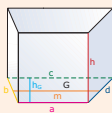
$$O = 2 \cdot G + M$$

$$G = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a$$

$$= \frac{1}{2} \cdot m \cdot h_G$$

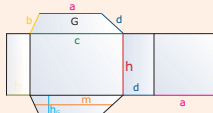
Prisma mit Grundfläche Trapez

Körper



$$V = G \cdot h$$

Netz



$$M = (a + b + c + d) \cdot h$$

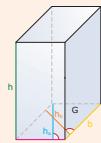
$$O = 2 \cdot G + M$$

$$G = \frac{1}{2} \cdot (a + c) \cdot h_G$$

$$= m \cdot h_G$$

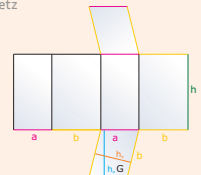
Prisma mit Grundfläche Parallelogramm

Körper



$$V = G \cdot h$$

Netz



$$M = 2 \cdot (a + b) \cdot h$$

$$O = 2 \cdot G + M$$

$$G = a \cdot h_a$$

$$= b \cdot h_b$$

FS21

FS22

24

Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

Pyramide dreiseitig gleichseitig = Tetraeder

Körper

$$V = \frac{\sqrt{3}}{12} \cdot a^2 \cdot h$$

Netz

$$M = \frac{3}{2} \cdot a \cdot h_s$$

$$O = \frac{\sqrt{3}}{4} \cdot a^2 + \frac{3}{2} \cdot a \cdot h_s$$

$$G = \frac{a^2}{4} \cdot \sqrt{3}$$

Tipp

$$h_s^2 = h^2 + \left(\frac{1}{3} \cdot h_G\right)^2$$

$$h_G = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3}$$

Pyramide quadratisch

Körper

$$V = \frac{1}{3} \cdot a^2 \cdot h$$

$$M = 2 \cdot a \cdot h_s$$

$$O = a^2 + 2 \cdot a \cdot h_s$$

Tipp

$$s^2 = h^2 + \left(\frac{d}{2}\right)^2$$

$$d^2 = 2 \cdot a^2$$

FS23

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

Pyramide sechsseitig regelmäßige

Körper

$$V = \frac{1}{2} \sqrt{3} \cdot a^2 \cdot h$$

Netz

$$M = 3 \cdot a \cdot h_s$$

$$O = \frac{3}{2} \cdot a \cdot (a \cdot \sqrt{3} + 2 \cdot h_s)$$

$$G = \frac{3}{2} \cdot a^2 \cdot \sqrt{3}$$

Tipp

$$h_s^2 = h^2 + h_G^2$$

$$h_G = \frac{a}{2} \sqrt{3}$$

Körper mit deren Fläche & Volumen - Kegel

Kegel

Körper

$$V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot r^2 \cdot h$$

Netz

$$M = \pi \cdot r \cdot s$$

$$O = \pi \cdot r \cdot s + \pi \cdot r^2 = \pi \cdot r \cdot (r + s)$$

$$G = \pi \cdot r^2$$

Tipp

$$s^2 = h^2 + r^2$$

FS24

26

Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen - Zylinder

Zylinder

Körper

$$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$$

Netz

Körper mit deren Fläche & Volumen - Kugel

Kugel

$$V = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3$$

$$O = 4 \cdot \pi \cdot r^2$$

FS25

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen - Kugelteile

Kugelabschnitt - Kugelkappe

$$V = \frac{\pi}{3} \cdot h^2 \cdot (3 \cdot r - h)$$

$$= \frac{\pi}{6} \cdot h \cdot (3 \cdot r_1^2 + h^2)$$

$$M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$$

$$= \pi \cdot (r_1^2 + h^2)$$

Kugelausschnitt - Kugelsektor

$$V = \frac{2 \cdot \pi}{3} \cdot r^2 \cdot h$$

$$M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot \left(h + \frac{1}{2} \cdot \sqrt{h(2 \cdot r - h)}\right)$$

Kugelschicht - Kugelzone

$$V = \frac{\pi \cdot h}{6} \cdot (3 \cdot r_1^2 + 3 \cdot r_2^2 + h^2)$$

$$M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$$

FS26

28

Mathe / Geometrie

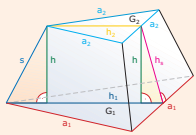
Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

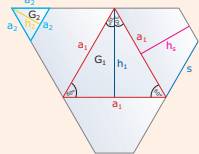
Pyramidenstumpf dreiseitig gleichseitig

Körper



$$V = \frac{h}{12} \cdot \sqrt{3} \cdot (a_1^2 + a_1 \cdot a_2 + a_2^2)$$

Netz

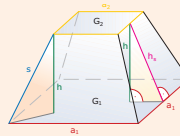


Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

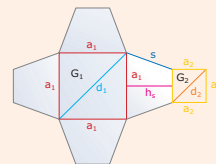
Pyramidenstumpf quadratisch

Körper



$$V = \frac{1}{3} \cdot h \cdot (a_1^2 + a_1 \cdot a_2 + a_2^2)$$

Netz



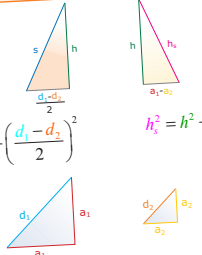
$$M = 2 \cdot (a_1 + a_2) \cdot h_s$$

$$O = a_1^2 + 2 \cdot (a_1 + a_2) \cdot h_s + a_2^2$$

$$G_1 = a^2$$

$$G_2 = a_2^2$$

Tipp



$$s^2 = h^2 + \left(\frac{d_1 - d_2}{2}\right)^2$$

$$h_s^2 = h^2 + \left(\frac{a_1 - a_2}{2}\right)^2$$

$$d_1 = a_1 \cdot \sqrt{2} \quad d_2 = a_2 \cdot \sqrt{2}$$

FS28

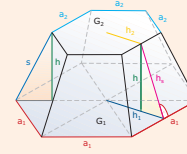
31

Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

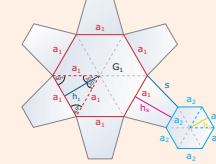
Pyramidenstumpf sechseitig regelmäßig

Körper



$$V = \frac{h}{3} \cdot \sqrt{3} \cdot (a_1^2 + a_1 \cdot a_2 + a_2^2)$$

Netz



M

O

G1

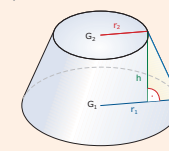
G2

Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Kegel

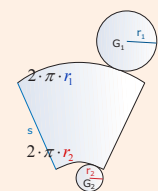
Kegelstumpf

Körper



$$V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot h \cdot (r_1^2 + r_1 \cdot r_2 + r_2^2)$$

Netz



$$M = \pi \cdot s \cdot (r_1 + r_2)$$

$$O = \pi \cdot [r_1^2 + s \cdot (r_1 + r_2) + r_2^2]$$

$$G_1 = \pi \cdot r_1^2$$

$$G_2 = \pi \cdot r_2^2$$

Tipp



$$s^2 = h^2 + (r_1 - r_2)^2$$

FS30

33

FS27

FS29

Mathe / Trigonometrie

Trigonometrie

Winkelfunktionen im rechtwinkligen 3eck

Im rechtwinkligen Dreieck gilt:

$\sin \alpha = \frac{\text{Gegenkathete}}{\text{Hypotenuse}} = \frac{a}{c}$ $\cos \alpha = \frac{\text{Ankathete}}{\text{Hypotenuse}} = \frac{b}{c}$ $\tan \alpha = \frac{\text{Gegenkathete}}{\text{Ankathete}} = \frac{a}{b}$

Berechnungen im allgemeinen Dreieck

Flächeninhalt

$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot b \cdot \sin \chi$ $A = \frac{1}{2} \cdot b \cdot c \cdot \sin \beta$ $A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot c \cdot \sin \alpha$ $A = 2 \cdot r^2 \cdot \sin \alpha \cdot \sin \beta \cdot \sin \chi$

Sinussatz

$\frac{a}{\sin \alpha} = \frac{b}{\sin \beta} = \frac{c}{\sin \chi} = 2 \cdot r$

34

FS31

FS32

Trigonometrie

Darstellung am Einheitskreis

Einheitskreis (r=1)

Beziehungen

zwischen sin, cos, tan

$\sin^2 \alpha + \cos^2 \alpha = 1$ $\tan \alpha = \frac{\sin \alpha}{\cos \alpha}$

Besondere Werte

	0°	30°	45°	60°	90°
sin α	0	1/2	1/2 · √2	1/2 · √3	1
cos α	1	1/2 · √3	1/2 · √2	1/2	0
tan α	0	1/3 · √3	1	√3	∞

Vorzeichen bei entsprechenden Winkelgrößen

	sin α	cos α	tan α
0° < α < 90° (1. Quadrant)	+	+	+
90° < α < 180° (2. Quadrant)	+	-	-
180° < α < 270° (3. Quadrant)	-	-	+
270° < α < 360° (4. Quadrant)	-	+	+

35

Mathe / Trigonometrie

Trigonometrie

Schaubilder der Winkelfunktionen

Umrechnung von Bogenmaß & Gradmaß

Grad	30°	45°	60°	90°	180°	270°	360°
Bogenmaß (Einheitskreis)	π/6	π/4	π/3	π/2	π	3/2 π	2π

Sinusfunktion

Schaubild

$y = \sin \alpha$

Cosinusfunktion

Schaubild

$y = \cos \alpha$

Tangensfunktion

Schaubild

$y = \tan \alpha$

36

FS33

FS34

Trigonometrie

Zusammenhänge der Funktionswerte

ZUSAMMENHÄNGE DER FUNKTIONSWERTE

	90° ± α	180° ± α	270° ± α	360° ± α	-α
sin	+ cos α	∓ sin α	- cos α	± sin α	- sin α
cos	∓ sin α	- cos α	± sin α	+ cos α	+ cos α
tan	∓ cot α	± tan α	∓ cot α	± tan α	- tan α
cot	∓ tan α	± cot α	∓ tan α	± cot α	- cot α

37

203

Deutsch/ Rechtschreibstrategien

Deutsch / Grammatik

Wichtige Rechtschreibstrategien und -regeln

1. Ich trenne/spreche das Wort nach Silben
z.B.: o-ri-en-tie-ren

2. Ich bilde die Grundform (Infinitiv) und trenne dann nach Silben
z.B.: Er hat sich bei mir entschuldigt.
Infinitiv: ent-schul-di-gen, er st

3. Ich verlängere das Wort, indem oder die Steigerungsform (bei der Baum – die Bäume, der Tag -

4. Ich suche verwandte Wörter (z.B.: ich fuhr - die Fahrt, lehren die Rätsel – raten, Bäume - Bau

5. Ich achte auf den Vokal (Selbst • Nach kurz gesprochenem Vo nachfolgenden Konsonanten • Nach kurz gesprochenem Vo

6. Ich achte auf die Nachsilbe/En • Wörter auf -heit, -keit, -sch (groß schreiben!) z.B.: die Herr • Wörter auf -ig, -lich, -isch, -s (klein schreiben!) z.B.: niedrig

7. Ich mache die Artikelprobe, ur z.B.: Martina liebt Blumen. Ma

8. Ich beachte Signalwörter der (etwas, wenig, alles, zum, be (versteckten) Artikel (zum, be z.B.: Ich habe etwas Neues bek Sein/Das Lachen war laut. Alle

9. Ich beachte bei zusammengesetzten Wörtern das Grundwort
z.B.: die Voraussetzung – Grundwort: setzen

10. Ich beachte die Nahtstelle. Bei abgeleiteten/zusammengesetzten Wörtern können zwei oder drei gleiche Laute aufeinandertreffen
z.B.: die Schiffffahrt, Schlussssignal

11. Ich schreibe Wörter mit den Vorsilben “ver-“ und “vor-“ mit “v”
z.B.: vergessen, vorschreiben

12. Ich überprüfe, ob das Wort am Satzanfang steht oder ob es ein Eigenname ist
z.B.: Er geht nach Hause. Dort sucht er... Er und Sabine lachen.
Die Deutsche Bahn ...

Merkwörter

Die Schreibweise einiger Wörter mußt du dir gut merken

- Wörter mit **v/V**: viel, vielleicht, Vase
- Wörter mit **Dehnungs-h** (meist nach lang gesprochenem Vokal):
z.B.: das Mahl, die Uhr, die Wahl
- Wörter mit **doppeltem Vokal**: die Haare, die Beere
- Wörter mit **“ß”**:
z.B.: groß, bloß, küßsen: kurzer Vokal + scharf gesprochenes [s] ⇒ **ß**
grüßen: langer Vokal + scharf gesprochenes [s] ⇒ **ß**
außerdem, beißen, Spieß: nach Doppel-Vokal meist ⇒ **ß**
- Wörter mit **“ä” ohne Wortfamilie/Ableitung**: z.B. März, Bar, Larm
- Wörter mit **langem i-Laut, die nur mit “i” geschrieben werden**:
z.B.: der Tiger, der Biber
- Wörter mit dem **“ks”-Laut**: z. B. die Hexe, der Fuchs
- **Fremdwörter**: z.B.: das Handy, der Computer, das Shampoo, intensiv, demonstrieren, ...

48

49

Fachbegriffe der Grammatik

lateinisch	deutsch	Beispiel
Adjektiv	Eigenschaftswort, Wiewort	alt, schön, schnell
Adverb	Umstandswort	morgens, dort, dummerweise
adverbiale Bestimmung/ Ergänzung	Satzglied: Umstandsbestimmung (Zeit/ temporal; Ort/lokal; Art und Weise/ modal; Grund/kausal)	Gestern hat sie laut gesungen.
Akkusativ	Wen-Fall	den Mond / die Sonne / das Rad
Akkusativobjekt	Satzglied: Ergänzung im Wen-Fall: Wen oder was?	Ich sehe den Mond
Aktiv	Tatform des Verbs	Sie liest eine Zeitung
Artikel (bestimmt/ unbestimmt)	Begleiter des Nomens	der/die/das; ein/eine
Dativ	Wem-Fall	dem Haus / der Sonne
Dativobjekt	Satzglied: Ergänzung im Wem-Fall	Ich gebe dem Jungen das Eis.
Demonstrativpronomen	hinweisendes Fürwort	dieser/diese/dieses, jener/jene/jenes
Futur	Verb-Zeitform: Zukunft	Ich werde ans Meer fahren.
Genitiv	Wessen-Fall	des Mondes / der Sonne / des Meeres
Genitivobjekt	Satzglied: Ergänzung im Wessen- Fall – Wessen?	Das Auto des Mannes war rot.
Imperativ	Befehlsform des Verbs	Lauf! Sieh! Seht!
Indefinitpronomen	unbestimmtes Fürwort	etwas, nichts, alle, jemand
Indikativ	Wirklichkeitsform des Verbs	sie geht
Infinitiv	Grundform des Verbs	sitzen, stehen, haben, sein
Interjektion	Ausrufewort	Aua!, Pfui!, Oje!
Kasus	grammatischer Fall (vier Fälle)	Nominativ, Genitiv, Dativ, ...
Konjunktion	Bindewort	und, aber, weil, dass, ...
Konsonant	Mitlaut	b, c, d, f, g, ...
Konjunktiv	Möglichkeitsform des Verbs	Er sagt, sie gehe / ginge weg.

Beispiel

enwort	der Stuhl, die Nacht, das Rad
	der Mond / die Sonne / das Rad
	eins, zwei, erster, doppelt...
B. Dativobjekt,	Sie zeigt ihm (= Dativobjekt) das neue Rad (=Akkusativobjekt)
Form des Verbs	gehend, schreiend / gegangen, gegessen...
rbs	Die Zeitung wird gelesen.
irgegenwart, 2.	Ich bin ans Meer gefahren. Wir haben Eis gegessen.
vort	ich, du, er, sie, es, ...
	die Kinder, die Eltern
irvergangenheit,	ich hatte gelesen, du warst gekommen
s Fürwort	mein(e), dein(e), ihr, unser...
rt?	Susi hat es ihm gegeben.
	bei, in, nach, wegen
egenwart	Ich fahre ans Meer.
Vergangenheit	Ich fuhr ans Meer.
Nomens	ich, du ... / mein, dein...
Fürwort	Meine Schwester, die gerne Eis isst.
	das Kind, die Mutter

Subjekt	Satzglied: Ergänzung im Nominativ (1. Fall) – Wer oder was?	Die Katze schnurrte laut.
Substantiv (Nomen)	Hauptwort	der Tiger, das Rad, die Wolle
Tempus	Zeitform des Verbs	Präsens, Präteritum, Futur ...
Verb	Tätigkeitswort, Tunwort	gehen, schreiben, sagen, ...
Vokal	Selbstlaut	a, e, i, o, u

116

117

RE (2 Seiten)

G (2 Seiten)

204

205

Französisch / Verben

Englisch / Irregular Verbs

Französische Verben

Présent des verbes irréguliers – Präsens, unregelmäßige Verben

être (sein)	avoir (haben)	aller (gehen)
je suis	j'ai	je vais
tu es	tu as	tu vas
il est	il a	il va
nous sommes	nous avons	nous allons
vous êtes	vous avez	vous allez
ils sont	ils ont	ils vont

prendre (nehmen)

je prends	je bois	je dis
tu prends	tu bois	tu dis
il prend	il boit	il dit
nous prenons	nous buvons	nous disons
vous prenez	vous buvez	vous dites
ils prennent	ils boivent	ils disent

écrire (schreiben)

je écris	je fais	je lis
tu écris	tu fais	tu lis
il écrit	il fait	il lit
nous écrivons	nous faisons	nous lisons
vous écrivez	vous faites	vous lisez
ils écrivent	ils font	ils lisent

vouloir (wollen, möchten)

je veux	je peux	je sais
tu veux	tu peux	tu sais
il veut	il peut	il sait
nous voulons	nous pouvons	nous savons
vous voulez	vous pouvez	vous savez
ils veulent	ils peuvent	ils savent

Passé composé – das Perfekt

Das Passé composé wird aus einer Form des entsprechenden Hilfsverbs **avoir** oder **être** sowie dem Vergangenheitspartizip des Hauptverbs gebildet.

Französische Verben

Das Partizip wird mit **être** gebildet, wenn das Hauptverb eine Bewegung beschreibt: **aller, arriver, entrer, monter, descendre** oder **rester**.

Hierbei ist es wichtig zu beachten, dass sich das Partizip ändert, wenn das Subjekt weiblich ist und/oder im Plural steht.

Infinitiv auf -er	Partizip auf -é	travaillé
Infinitiv auf -dre	Partizip auf -u	répondu
Infinitiv auf -ir	Partizip auf -i	fini

Unregelmäßige Partizipien

avoir	eu
être	été
faire	fait
mettre	mis
vivre	vécu
prendre	pris
savoir	sû

L'imparfait – das Imperfekt

Das Imparfait wird aus der 1. Person Plural Präsens abgeleitet. Das Imparfait wird fast durchweg regelmäßig konjugiert. Die einzigen Ausnahmen stellen die unten aufgeführten Verben **être** und **avoir** dar.

Konjugation der regelmäßigen Verben:

je chantais	j'étais	j'avais
tu chantaais	tu étais	tu avais
il chantait	il était	il avait
nous chantions	nous étions	nous avions
vous chantiez	vous étiez	vous aviez
ils chantaient	ils étaient	ils avaient

Französische Verben

Le futur – das Futur

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Futur auszudrücken, zum einen mit dem futur proche, der nahen Zukunft, und zum anderen mit dem futur simple, dem einfachen Futur.

Futur proche – **aller faire** etc.

je vais	tu iras	il ira	nous irons	vous irez	ils iront
---------	---------	--------	------------	-----------	-----------

Bildung des Futur simple am Beispiel von **aimer**

je aimerai	tu aimeras	il aimera	nous aimerons	vous aimerez	ils aimeront
------------	------------	-----------	---------------	--------------	--------------

être – sein **avoir** – haben **aller** – gehen **faire** – machen, tun

je serai	j'aurai	il ira	je ferai
tu seras	tu auras	tu iras	tu feras
il sera	il aura	il ira	il fera
nous serons	nous aurons	nous irons	nous ferons
vous serez	vous aurez	vous irez	vous ferez
ils seront	ils auront	ils iront	ils feront

Verbes pronominaux – reflexive Verben

Die reflexiven Verben drücken eine Handlung des Subjekts aus, die sich auf das Subjekt rückbezieht. Es handelt sich bei den reflexiven Verben um Verben, die ein direktes Objekt verlangen. Das Reflexivpronomen des Infinitiv Verbs lautet se: **se présenter, s'appeler, s'envoler**.

Die Position des Reflexivpronomens im Satz ist immer zwischen dem Subjekt und dem Prädikat. Im Passé composé werden die reflexiven Verben immer mit **être** konjugiert, das Partizip passt sich hierbei in Genus und Numerus dem Subjekt an.

Konjugation der reflexiven Verben im Präsens am Beispiel von **se calmer**

je me calme	tu te calmes	il se calme	nous nous calmons	vous vous calmez	ils/elles se calment
-------------	--------------	-------------	-------------------	------------------	----------------------

Französische Verben

Dazu eine kleine Liste ausgewählter reflexiver Verben:

aufstehen	se lever
davonfliegen	s'envoler
einschlafen	s'endormir
heilen, sich nennen	s'appeler
schlafen gehen	se coucher
sich amüsieren	s'amuser
sich ärgern	se fâcher
sich beruhigen	se calmer
sich bewegen	se mouvoir
sich kümmern um	s'occuper (de)
laid	s'ennuyer
sich schämen	avoir honte
sich vertaufen	se pendre
sich vorstellen	se présenter
sich wärmen	se chauffer
sich waschen	se laver
stehen bleiben	s'arrêter

Achtung: Wie in der Auflistung erkennbar ist, sind nicht alle im Französischen reflexiven Verben auch im Deutschen reflexiv und umgekehrt, so beispielsweise einschlafen – s'endormir.

Es gibt echte und unechte reflexive Verben. Echte reflexive Verben erkennt man daran, dass man das Reflexivpronomen a) nicht weglassen und b) dass es nicht durch eine andere Person oder Sache ersetzt werden kann. Beispiel: Je me dépêche. – Ich beeile mich. (Nicht möglich: Ich beeile ihn ...)

Bei den unechten reflexiven Verben leitet sich die Reflexivpartikel nicht vom direkten, sondern vom indirekten Objekt ab. Sie sind nicht einfach zu erkennen, da dem indirekten in den meisten Fällen auch ein direktes Objekt nachfolgt. Auch diese reflexiven Verben werden im Passé composé mit **être** konjugiert, allerdings bleibt das Partizip hier unverändert, da sich das Partizip nicht nach dem Subjekt richtet.

Faustregel:
Steht das direkte Objekt vor dem Verb, so wird angehängen, steht das direkte Objekt hinter dem Verb, so kommt das Reflexivpronomen vom indirekten Objekt und das Partizip wird nicht angehängen.

120

121

FV (4 Seiten)

Englische unregelmäßige Verben

infinitive	simple past	past participle	Deutsch
be	was/were	been	sein
beat	beat	beaten	schlagen
become	became	become	werden
begin	began	begun	beginnen, anfangen
bend	bent	bent	biegen
bet	bet	bet	wetten
bite	bit	bitten	beißen, stechen
bleed	bled	bled	bluten
blow	blew	blown	blowen
break	broke	broken	brechen
bring	brought	brought	bringen
build	built	built	bauen
buy	bought	bought	kaufen
catch	caught	caught	fangen
choose	chose	chosen	auswählen
come	came	come	kommen
cost	cost	cost	kosten
cut	cut	cut	schneiden
deal	dealt	dealt	handeln
dig	dug	dug	graben
do	did	done	tun
draw	drew	drawn	ziehen
drink	drank	drunk	trinken
drive	drove	driven	fahren
eat	ate	eaten	essen
fall	fell	fallen	fallen
feed	fed	fed	füttern
feel	felt	felt	fühlen
fight	fought	fought	kämpfen
find	found	found	finden
flee	fled	fled	fliehen
fly	flew	flown	fliegen
forbid	forbade, forbade	forbidden	verboten
forget	forgot	forgotten	vergessen
freeze	froze	frozen	gefrieren
get	got	got, gotten	bekommen
give	gave	given	geben
go	went	gone	gehen
grow	grew	grown	wachsen
hang	hung	hung	hängen
have	had	had	haben
hear	heard	heard	hören
hide	hid	hidden	verstecken
hit	hit	hit	schlagen
hold	held	held	halten
hurt	hurt	hurt	schmerzen
keep	kept	kept	halten
know	knew	known	wissen
lay	laid	laid	legen
lead	led	led	führen
leave	left	left	lassen
lend	lent	lent	leihen
let	let	let	lassen
lie	lay	lain	liegen

infinitive	simple past	past participle	Deutsch
light	lit	lit	anzünden
lose	lost	lost	verlieren
make	made	made	machen (herstellen)
mean	meant	meant	bedeuten
meet	met	met	treffen
pay	paid	paid	bezahlen
put	put	put	setzen, stellen, legen
read	read	read	lesen (Aussprache)
ride	rode	ridden	reiten
ring	rang	rung	klingseln, läuten
rise	rose	risen	aufgehen, ansteigen
run	ran	run	rennen
say	said	said	sagen
see	saw	seen	sehen
seek	sought	sought	suchen
sell	sold	sold	verkaufen
send	sent	sent	schicken
shake	shook	shaken	schütteln
shine	shone	shone	scheinen
shoot	shot	shot	schießen
shut	shut	shut	schließen
sing	sang	sung	singen
sink	sank	sunk	sinken, untergehen
sit	sat	sat	sitzen
sleep	slept	slept	schlafen
slide	slid	slid	gleiten, rutschen
speak	spoke	spoken	sprechen
spend	spent	spent	Geldausgeben, Zeit verbringen
spin	spun	spun	drehen, rotieren
spit	spat, spit	spat, spit	spucken
spring	sprang	sprung	springen
stand	stood	stood	stehen
steal	stole	stolen	stehlen
stick	stuck	stuck	kleben, steckenbleiben
sting	stung	stung	stechen
stink	stank, stunk	stunk	stinken
strike	struck	struck	schlagen, treffen (Blitz, Kugel)
swear	swore	sworn	schwören
sweep	swept	swept	kehren
swim	swam	swum	schwimmen
swing	swung	swung	schwingen
take	took	taken	nehmen, (weg)bringen; dauern
teach	taught	taught	lehren, unterrichten
tear	tore	torn	zerreißen
tell	told	told	erzählen, berichten
think	thought	thought	denken
throw	threw	thrown	werfen
understand	understood	understood	verstehen
wake	woke	woken	aufwecken
wear	wore	worn	anhaben, tragen (Kleidung)
wet	wet	wet	befeuchten
win	won	won	gewinnen
write	wrote	written	schreiben

142

143

EV (2 Seiten)

206

207

Englisch / Classroom phrases

Classroom phrases	
Entschuldigung, ich verstehe es/Sie nicht.	Sorry, I don´t understand.
Kannst du/Können Sie mir bitte helfen?	Can you help me, please?
Entschuldigung, dass ich zu spät bin.	I´m sorry, I´m late.
Entschuldigung, ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht.	Sorry, I haven´t done my homework.
Kann ich das bitte auf Deutsch sagen?	Can I say it in German, please?
Was heißt ».....« auf Englisch, bitte?	What is ».....« in English, please?
Wann ist der nächste Vokabeltest?	When is the next vocabulary test?
Kannst du/Können Sie bitte lauter sprechen?	Can you speak louder, please?
Kannst du/Können Sie das bitte wiederholen?	Could you repeat that, please? Could you say it again, please?
Sollen wir Übung drei machen?	Should we do exercise three?
Kannst du/Können Sie bitte das Licht anmachen?	Can you switch on the light, please?
Was ist die Hausaufgabe?	What is the homework?
Was heißt ».....« auf Deutsch/Englisch?	What´s ».....« in German/English?
Was bedeutet ».....« ?	What does ».....« mean?
Können Sie das bitte an die Tafel schreiben?	Can you write it on the blackboard, please?

Periodensystem der Elemente

Periodensystem der Elemente (PSE)	
<p>Periodensystem der Elemente (PSE)</p> <p>Zahl über dem Symbol: Atommasse (Mittelwert) Zahl unter dem Symbol: Ordnungszahl (Kernladungszahl)</p> <p>Metalle Halogene Nichtmetalle Edelgase</p> <p>Hauptgruppen: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18</p> <p>Nebengruppen: 3b 4b 5b 6b 7b 8b 9b 10b 11b 12b</p> <p>Periodensystem der Elemente (PSE)</p> <p>Zahl über dem Symbol: Atommasse (Mittelwert) Zahl unter dem Symbol: Ordnungszahl (Kernladungszahl)</p> <p>Metalle Halogene Nichtmetalle Edelgase</p> <p>Hauptgruppen: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18</p> <p>Nebengruppen: 3b 4b 5b 6b 7b 8b 9b 10b 11b 12b</p>	<p>Periodensystem der Elemente (PSE)</p> <p>Zahl über dem Symbol: Atommasse (Mittelwert) Zahl unter dem Symbol: Ordnungszahl (Kernladungszahl)</p> <p>Metalle Halogene Nichtmetalle Edelgase</p> <p>Hauptgruppen: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18</p> <p>Nebengruppen: 3b 4b 5b 6b 7b 8b 9b 10b 11b 12b</p>

PSEF

PSES

Prinzipien im Sportunterricht

Prinzipien im Sportunterricht

Kleidung im Sportunterricht

- Grundsätzlich muss im Sportunterricht eine geeignete Sportkleidung getragen werden, d.h. Sporthose, kurz oder lang (keine $\frac{3}{4}$ Jeans, Cargohosen oder Freizeithosen, o.ä.), T-Shirt oder Sportpullover, Sportsocken.
- Schmuck (Halsketten, Arm-, Bauch-, oder Fußkettchen, Ringe, große Ohrringe, o.ä.) müssen abgelegt werden. Kleine Ohrstecker und Piercings müssen mindestens abgeklebt werden.
- Sportschuhe mit Sohlen, die keine Streifen auf dem Hallenboden hinterlassen (keine Freizeitschuhe oder Sportschuhe, die in der Schule getragen werden).
- Evtl. Handtuch zum Frischmachen nach dem Sport.
- Rucksack, Sportbeutel oder Sporttasche für die Sportkleidung.
- Evtl. Sportgetränk, wie Mineralwasser oder Apfelschorle (keine Softdrinks) in Alu- oder Plastikflaschen. Glasflaschen sind in allen Sporthallen/Umkleidekabinen und in der Schwimmhalle verboten!
- Grundsätzlich sollte lange Sportkleidung für den Unterricht im Freien zur Verfügung stehen.

Erkrankung

SchülerInnen, die eine leichte Erkrankung haben, wie Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung o.ä., brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten.
Bei Verletzungen oder Krankheiten, die sich über mehr als 2 Wochen erstrecken, muss ein qualifiziertes ärztliches Attest/Bescheinigung vorgelegt werden.

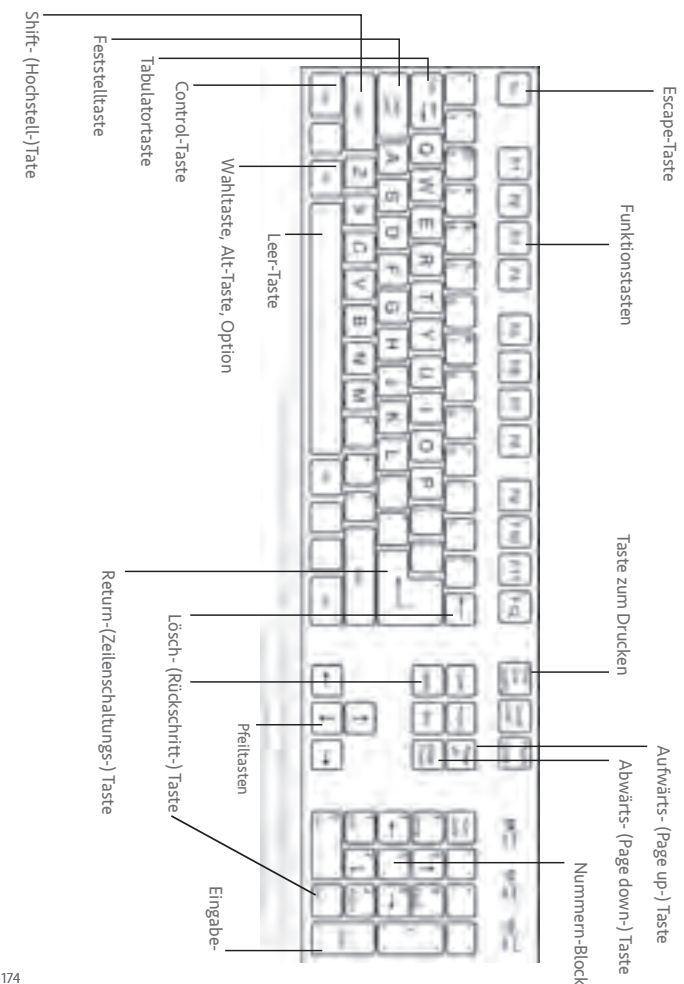
Schwimmunterricht

- Kleidung im Schwimmunterricht
- Badehose/Badeanzug oder spezielle Schwimmshorts
 - Shampoo oder Duschseife
 - Handtuch
 - Es wird keine Bademütze benötigt
 - Föhn und Mütze bei entsprechender Witterung

- Grundsätzliches
- Vor und nach dem Schwimmen muss mit Seife und ohne Badekleidung geduscht werden.
 - SchülerInnen die eine leichte Erkrankung haben (Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung, o.ä.), brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten und müssen in die Schwimmhalle leichte Sportkleidung (T-Shirt und Hose) mitbringen.

Die Tastatur

Die Tastatur



Christliche Feste

Christliche Feste

Die meisten Feiertage des Kirchenjahres sind allen Christen gemeinsam. Sie erinnern in Inhalt und Abfolge der Stationen im Leben Jesu. Die Wirkung der großen Feste wie Weihnachten und Ostern reicht weit in die Gesellschaft hinein, weil sie als gesetzliche Feiertage arbeitsfrei sind.

Advent

(beginnt 4 Sonntage vor Weihnachten)

Das Kirchenjahr beginnt mit der Adventszeit. Im Mittelpunkt steht die Nachricht an Maria, dass sie den Sohn Gottes empfangen werde (lateinisch »adventus« = »Ankunft«). Diese meint die Ankunft Jesu Christi. Deshalb bereiten sich die Christen in dieser Zeit auf das Fest der Geburt von Jesus vor: auf Weihnachten. Dem Weihnachtsfest gehen vier Adventssonntage voraus. In der alten Kirche war die Adventszeit eigentlich eine Fastenzeit, die auf den Zeitraum zwischen dem 11.11 und dem ursprünglichen Weihnachtstermin, dem Fest der Erscheinung des Herrn (6.1.) festgelegt war.

Weihnachten

(25. Dezember)

Weihnachten ist das Fest der Geburt Jesu und für viele Menschen das wichtigste Fest im Jahr. Sie machen einander Geschenke, wollen friedlich zusammen sein und die Festtage genießen. Weihnachten ist auch das populärste aller christlichen Feste. Der Ursprung von Weihnachten liegt im Fest der Wintersonnenwende. Schon in der Antike hatten bspw. die Ägypter den 21. Dezember – Tag der Wintersonnenwende – zum Anlass genommen, die Geburtstage ihrer Sonnengötter zu feiern. Der Name kommt von »geweihten Nächten«. Im Anschluss an die Wintersonnenwende wurden zwölf heilige Nächte gefeiert. Während in der abendländischen Kirche die Geburt Jesu am 25. Dezember gefeiert wird, geschieht das in vielen orthodoxen Kirchen bis heute am 6. Januar (Hl. 3 Könige)

Passionszeit / Fastenzeit

(40 Tage vor Ostern)

Mit dem Aschermittwoch beginnt in der Westkirche traditionell die vierzigstägige Fastenzeit bzw. Passionszeit (lat. Quadragesima), die als vorösterliche Bußzeit auf das wichtigste Fest in der Christenheit vorbereitet – dem Fest der Auferstehung von Jesus Christus (Ostern). Diese Zeit der Buße und Umkehr soll an das vierzigstägige Fasten Jesu in der Wüste erinnern, bevor jener sein öffentliches Wirken begann. Viele Christen, aber auch Nichtchristen nehmen sich für diese Zeit ein Fastenopfer vor.

Karwoche Als Karwoche, stille Woche oder Trauerwoche wird die letzte Woche der Fasten- und Passionszeit bezeichnet. Trauerwoche leitet sich vom althochdeutschen Wort »kara« oder »chara« für »Kummer«, »Klage« oder »Trauer« ab. Sie beginnt am letzten Sonntag vor Ostern, dem Palmsonntag, und beinhaltet die stillen Tage Montag bis Mittwoch und die eigentlichen Kartage Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag.

Ostern

(1. Sonntag nach dem 1. Vollmond nach Frühlingsanfang, frühestens am 22. März, spätestens am 25. April)

Ostern ist das wichtigste Fest im Kirchenjahr und feiert die Auferstehung Jesu. Er ist gestorben aber Gott hat ihn zu neuem Leben erweckt. Das feiern die Christen an Ostern. Ostern beginnt in der Nacht vor dem Ostersonntag. Licht, Sonne oder das Feuer sind Zeichen für Ostern. Seinen Ursprung hat das christliche Osterfest hauptsächlich im jüd. Pessachfest, welches die Juden alljährlich am 14. Tag des jüd. Frühlingsmonats Nisan feiern. Der Name »Ostern« leitet sich vermutlich vom gallo-fränkischen »Austro«/»Ausr« für »Morgenröte« ab, welches an den Ostermorgen erinnern könnte oder aber an ein heidnisches Frühlingsfest.

Alle Heiligen und Allerseelen

(1. und 2. November)

Das Doppelfest Allerheiligen und Allerseelen soll die Christen an die Lehre vom Fegefeuer erinnern. Dahinter steht der Gedanke, dass alle Menschen Fehler und Längen begangen haben. Da von Gott beim Endgericht ein gerechtes Urteil über das Leben erwartet wird, dient das Fegefeuer als Ort der Buße, bevor die Seele in den Himmel kommt. Wird an Allerheiligen den Heiligen gedacht, so gilt der Allerseelentag in der kath. Kirche als Gedenktag für die Verstorbenen, in der evang. Kirche ist vor allem der Totensonntag (letzter Sonntag vor dem ersten Adventssonntag) der Tag für das Gedenken an die Verstorbenen. An allen drei Tagen gehen viele Menschen auf den Friedhof, um Gräber zu schmücken, an die Verstorbenen zu denken und für sie zu beten.

CF (2 Seiten)

Islamische und jüdische Feste
Die 5 Weltreligionen

Jüdische Feste

Jüdische Feiertage haben einen sehr hohen Stellenwert in der jüdischen Bevölkerung und finden ihren Ursprung in der Tora, der heiligen Schrift der Juden.

Schabbat / Ruhetag

Der Schabbat ist nach der jüdischen Schöpfungsgeschichte der Ruhetag und ist jede Woche Freitag- bis Samstagabend. An diesem höchsten Feiertag des Judentums herrscht Werk und »Synagogenpflicht«.

Purim / Fest der Lose

Dieses Fest, das Ende Februar/Anfang März gefeiert wird, erinnert an die Errettung der Juden einem geplanten Genozid im persischen Exil durch Königin Esther. Der Name leitet sich von räischen »Pur« ab, was Los bedeutet. Dies bezieht sich darauf, dass der Feind der Juden, H durch das Los den Tag bestimmen ließ an dem alle Juden im persischen Reich getötet w sollten. Das Purimfest ist ein lustiges und fröhliches Fest. Viele Menschen, besonders ab Kinder verkleiden sich und führen die Haman-Geschichte als Theaterstück auf.

Pessach / Wallfahrtsfest der Juden

Wichtigstes Fest der Juden und findet im Frühling statt. Es dauert sieben Tage und erinnert Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei und an den Auszug aus Ägypten. Der Höhepun Festes ist der erste Abend. Hier läuft alles nach strengen Regeln ab. Der Tisch wird festlic deckt, es wird ungesäuertes Brot gegessen (als Erinnerung daran, dass die Juden bei ihrer f aus Ägypten keine Zeit hatten, den Sauerteig zuzubereiten, und es ungesäuert essen muss mit bitteren Kräutern (weil sie »bittere« Arbeit in Ägypten leisten mussten).

Schawuot / Erntedankfest / Versammlungsfest

50 Tage nach Pessach feiern die Juden das »Fest der Ernte«. Denn es findet in der Zeit der zenente statt. Gleichzeitig feiern sie an diesem Tag auch die Offenbarung Gottes mit d Geboten am Berge Sinai. An diesem Festtag danken Juden Gott in der Synagoge, dass er sie berufen hat, seinen göttlichen Willen empfangen zu haben und im Alltag umzusetzen.

Rosch Haschana / Neujahrsfest der Juden.

Es liegt im Herbst. An diesem Tag besin und Wetlenker und darauf wie sie Umkehr zu Gott.

Jom Kippur

(10 Tage nach Rosch Haschana) Er bei Mitmenschen wieder vertragen solln, beten und fasten viele Juden den ganz

Sukkot

Wird vier Tage nach Jom Kippur gefeie und schlafen viele Familien in einer s4 Gott das Volk Israel versorgt hat, als schen in einfachen Hütten lebten.

Chanukka

Erinnerung an die Wiedereinweihung d ka-Leuchter besitzt neun Arme, jeden 19 Die neunte Kerze wird zum Anzünd

Islamische Feste

Die islamischen Festtage hängen hauptsächlich mit dem Leben des Propheten Mohammed und der besonderen Bedeutungen des Koran zusammen. Das islamische Jahr richtet sich nach den Veränderungen des Mondes und hat nur 354 Tage (in Schaltjahren 355). Es ist also 11 Tage kürzer als das abendländische Jahr, das sich nach der Sonne richtet.

Yaum al-Dschum / Tag der Zusammenkunft / Freitag

Der Freitag ist für viele Muslime der wichtigste Tag in der Woche. Dann verrichten viele in der Moschee das Freitagsgebet. Für Männer ist das gemeinschaftliche Gebet am Freitag verpflichtend, für Frauen gilt es als erwünscht. Das Freitagsgebet zeichnet sich dadurch aus, dass vor dem eigentlichen Gebet eine Predigt durch einen Prediger (in der Regel der Imam der Moschee) gehalten wird.

Hicri Yilbaş / oder »Al Hicra« / Islamische Neujahr

Es orientiert sich am Mondkalender und wird deshalb jedes Jahr an einem anderen Tag gefeiert. Für Muslime hat die Zeitrechnung mit der Auswanderung des Propheten Mohammeds nach Medina im Jahr 622 begonnen. Für Schiiten und Aleviten startet an diesem Tag die Fasten- und Trauerzeit im Muharram, dem ersten Monat des Jahres. Sie begehen Neujahr daher nicht mit einem großen Fest. Auch für Sunniten ist der Anfang des neuen Jahres eine Zeit der Besinnung und der Buße. Die Menschen verschenken an diesem Tag Süßigkeiten, geben Almosen an Bedürftige und erzählen Geschichten vom Propheten Mohammed.

Die fünf Weltreligionen

Religion	Symbol	Entstehungszeit	Heilige Schrift	Wichtige Glaubensausgabe	Erlösung / Ziel	Andachtsort	Verbreitung	Wichtige Feste	
Islam	☪️	Kreuz Jesu (Auferstehung - Sieg über den Tod)	Mondschiel (Bedeutung unklar)	600 n. Chr.	Prophet Mohammed	Koran	Es gibt keinen Gott außer Allah und Mohammed ist der Gesandte Allahs	Moschee	Fastenmonat
Christentum	✝️	Kreuz Jesu (Auferstehung - Sieg über den Tod)	38 n. Chr.	Gott Vater / Gott Sohn / Allah	Jesus von Nazareth	Bibel	Ein Gott in 3 Personen	Kirche	Fastenmonat
Buddhismus	☸️	Rad mit 8 Speichen (Rad der Lehre - 8-faltiger Pfad)	500 v. Chr.	Siddhartha Gautama	verschiedene	z.B. der 8-faltige Pfad	Schola »Abraham« / Rückkehr zu Gott	Tempel	Fastenmonat
Judentum	✡️	Davidstern - Symbol für Gottesbeziehung	ca. 1500 v. Chr.	Mose	Tauach, Tora, Talmud	Höre Israel, der Ewige ist unser Gott, der Ewige ist einzig.	Verleiden des Individuums / Eingangs ins Nirvana	Synagoge	Fastenmonat
Hinduismus	ॐ	Om-Zeichen (heiliger Laut - Symbol für Brahman)	ca. 1750 v. Chr.	Brahman, Vihnu, Siva	Weden	Kredauf, Leben - Tod - Leben	Ende der Wiedergeburt / Vereinigung mit Brahman	Tempel	Fastenmonat

212

213

Einmaleins klein und groß

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Das Einmaleins

2 • 1 = 2	2 • 2 = 4	2 • 3 = 6	2 • 4 = 8
3 • 1 = 3	3 • 2 = 6	3 • 3 = 9	3 • 4 = 12
4 • 1 = 4	4 • 2 = 8	4 • 3 = 12	4 • 4 = 16
5 • 1 = 5	5 • 2 = 10	5 • 3 = 15	5 • 4 = 20
6 • 1 = 6	6 • 2 = 12	6 • 3 = 18	6 • 4 = 24
7 • 1 = 7	7 • 2 = 14	7 • 3 = 21	7 • 4 = 28
8 • 1 = 8	8 • 2 = 16		
9 • 1 = 9	9 • 2 = 18		
10 • 1 = 10	10 • 2 = 20		

1 • 5 = 5	1 • 6 = 6
2 • 5 = 10	2 • 6 = 12
3 • 5 = 15	3 • 6 = 18
4 • 5 = 20	4 • 6 = 24
5 • 5 = 25	5 • 6 = 30
6 • 5 = 30	6 • 6 = 36
7 • 5 = 35	7 • 6 = 42
8 • 5 = 40	8 • 6 = 48
9 • 5 = 45	9 • 6 = 54
10 • 5 = 50	10 • 6 = 60

1 • 9 = 9	1 • 10 = 10
2 • 9 = 18	2 • 10 = 20
3 • 9 = 27	3 • 10 = 30
4 • 9 = 36	4 • 10 = 40
5 • 9 = 45	5 • 10 = 50
6 • 9 = 54	6 • 10 = 60
7 • 9 = 63	7 • 10 = 70
8 • 9 = 72	8 • 10 = 80
9 • 9 = 81	9 • 10 = 90
10 • 9 = 90	10 • 10 = 100

Einmaleins

Das kleine Einmaleins

x	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20
3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
4	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40
5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
6	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
7	7	14	21	28	35	42	49	56	63	70
8	8	16	24	32	40	48	56	64	72	80
9	9	18	27	36	45	54	63	72	81	90
10	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100

Das große Einmaleins

x	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
11	121	132	143	154	165	176	187	198	209	220
12	132	144	156	168	180	192	204	216	228	240
13	143	156	169	182	195	208	221	234	247	260
14	154	168	182	196	210	224	238	252	266	280
15	165	180	195	210	225	240	255	270	285	300
16	176	192	208	224	240	256	272	288	304	320
17	187	204	221	238	255	272	289	306	323	340
18	198	216	234	252	270	288	306	324	342	360
19	209	228	247	266	285	304	323	342	361	380
20	220	240	260	280	300	320	340	360	380	400

gsx1

gsx2

Formelsammlung

Kleine Formelsammlung

Addition (plus)

$$23 + 15 = 38$$

Summand + Summand = Summe

Tauschaufgabe: $15 + 23 = 38$

Umkehraufgabe (Probe): $38 - 15 = 23$ oder $38 - 23 = 15$

Subtraktion (minus)

$$38 - 15 = 23$$

Minuend - Subtrahend =

Tauschaufgabe: gibt es nicht

Umkehraufgabe (Probe): $23 + 15 = 38$

Multiplikation (mal)

$$6 \cdot 3 = 18$$

Faktor • Faktor = Produkt

Tauschaufgabe: $3 \cdot 6 = 18$

Umkehraufgabe (Probe): $18 : 3 = 6$ oder $18 : 6 = 3$

Division (geteilt)

$$24 : 8 = 3$$

Divident : Divisor = Quotient

Tauschaufgabe: gibt es nicht

Umkehraufgabe (Probe): $3 \cdot 8 = 24$ oder $24 : 3 = 8$

gsf

Mathe-Fachbegriffe

Addition

plus rechnen

+

$$20 + 5 = 25$$

Subtraktion

minus rechnen

-

$$20 - 5 = 15$$

Multiplikation

mal rechnen

•

$$20 \cdot 5 = 100$$

Division

geteilt rechnen

$$20 : 5 = 4$$

gsf2

Maßeinheiten

Maßeinheiten

Längen

Distance	Rate	Distance	Time	Distance
1 km	1000 m			
	1 hr	12 hr	200 hr	1000 sec
		1 day	12 hr	100 sec
		1 hr	12 hr	10 sec

Flächen

Qualitätskriterium	Metrik	Einheit	Qualitätsniveau
1 km/h	100 Hz	10.000 s	
	1 Hz	100 s	10.000 s
		1 s	100 s

Quantities	Quantities (m³)	Quantities (m³)	Quantities (m³)
1 m³	100 m³	10 000 m³	
	1 m³	100 m³	10 000 m³
		1 m³	100 m³

Volumen

Identi- fikator	Indeks kelestarian	Indeks keselamatan	Indeks kelestarian
1.101	1.102	1.103	1.104
1.105	1.106	1.107	1.108
1.109	1.110	1.111	1.112
1.113	1.114	1.115	1.116
1.117	1.118	1.119	1.120
1.121	1.122	1.123	1.124
1.125	1.126	1.127	1.128
1.129	1.130	1.131	1.132
1.133	1.134	1.135	1.136
1.137	1.138	1.139	1.140
1.141	1.142	1.143	1.144
1.145	1.146	1.147	1.148
1.149	1.150	1.151	1.152
1.153	1.154	1.155	1.156
1.157	1.158	1.159	1.160
1.161	1.162	1.163	1.164
1.165	1.166	1.167	1.168
1.169	1.170	1.171	1.172
1.173	1.174	1.175	1.176
1.177	1.178	1.179	1.180
1.181	1.182	1.183	1.184
1.185	1.186	1.187	1.188
1.189	1.190	1.191	1.192
1.193	1.194	1.195	1.196
1.197	1.198	1.199	1.200

Gewicht

Tonnas (kilogrammi)	Grammi	Miligrammi
1 t = 1000 kg		
1 kg = 1000 g		
	1 g = 1000 mg	

Zeit

Tag	Stimulus	Whistle	Sequence
1 a	1 a b		
	1 b	60 sec	
		3 sec	60 sec

Vorsilben für Maßeinheiten

Währung	Zeichen	Verhältnis des Maßsystems	Währung	Zeichen	Verhältnis des Maßsystems
Dollar	\$	100	Cent	c	1:100
Reale	₨	100	Cent	c	1:100
Krona	kr.	2 Kronen	Kronen	kr.	1:100
Marka	₮	1.000.000	Marken	₮	1:100.000
Gilg	₮	2.000.000.000	Marken	₮	1:200.000.000
Yen	¥	1.000.000.000.000	Yen	¥	1:100.000.000.000

Grammatik-Regeln

Wichtige Rechtschreibstrategien und -Regeln



1. Ich trenne / spreche das Wort nach Silben
z.B.: o - ri - en - tie - ren
2. Ich bilde die Grundform (Infinitiv) und trenne dann nach Silben
z.B.: Er hat sich bei mir entschuldigt.
Infinitiv: ent - schul - di - gen, er stellt stel - len
3. Ich verlängere das Wort, indem ich o oder die Steigerungsförm (bei Adjektiv der Baum - die Bäume, der Tag - die Tage)
4. Ich suche verwandte Wörter (Wortfamilie)
z.B.: ich fuhr - die Fahrt, lehren - der Ratsel - raten, Bäume - Baum
5. Ich achte auf den Vokal (Selbstlaut)
 - Nach kurz gesprochenem Vokal vor nachfolgenden Konsonanten (mm, ll, nn)
 - Nach kurz gesprochenem Vokal folgend
6. Ich achte auf die Nachsilbe/Endsilbe
 - Wörter auf -heit, -keit, -schaft, (groß schreiben!) z.B.: die Herrschaft
 - Wörter auf -ig, -lich, -isch, -se (klein schreiben!) z.B.: niedlich, kurn
7. Ich mache die Artikelprobe, um zu sehen
z.B.: Martina liebt Blumen. Martin
8. Ich mache die Pluralprobe, um zu sehen
z.B.: Martina hat eine Blume. Martin
9. Ich beachte bei der Wortbildung
z.B.: die Vorname
10. Ich beachte die Wortarten
z.B.: die Schiff
11. Ich schreibe Wörter
z.B.: vergessen
12. Ich überprüfe, ob ein Eigenname
z.B.: Er geht zu Er und Sabine

Wichtige Rechtschreibstrategien und - Regeln

9. Ich beachte bei **zusammengesetzten Wörtern** das **Grundwort**
z.B.: die Voraussetzung – Grundwort: setzen
10. Ich beachte die **Nahstelle**. Bei abgeleiteten/**zusammengesetzten Wörtern** können **zwei oder drei gleiche Laute** aufeinandertreffen
z.B.: die Schifffahrt, Schlusssignal
11. Ich schreibe **Wörter mit den Vorsilben** **ver-** und **vor-** mit **v**
z.B.: vergessen, vorschreiben
12. Ich überprüfe, ob das Wort am **Satzanfang** steht oder ob es ein **Eigenname** ist
z.B.: Er geht nach Hause. Dort sucht er...
Er und Sabine lachen. Die Deutsche Bahn ...

Merkwörter



Die Schreibweise einiger Wörter musst du dir gut merken

- Wörter mit v/V: viel, vielleicht, Vase
- Wörter mit Dehnungs- h (meist nach lang gesprochenem Vokal):
z.B.: das Mahl, die Uhr, die Wahl
- Wörter mit doppeltem Vokal: die Haare, die Begle
- Wörter mit ß:
z.B.: lassen, küssen: kurzer Vokal + scharf gesprochenes s = ss
grüßen: langer Vokal + scharf gesprochenes s = ß
außerdem, beißen, Spieß: nach Doppel - Vokal meist = ß
- Wörter mit ä ohne Wortfamilie / Ableitung: z.B. März, Bär, Lärm
- Wörter mit langem i - Laut, die nur mit "i" geschrieben werden:
z.B.: der Tiger, der Biber
- Wörter mit dem ks - Laut: z. B. die Hexe, der Fuchs
- Fremdwörter: z.B. das Handy, der Computer, das Shampoo,
intensiv, demonstrieren, ...

Rechtschreibstrategien

Rechtschreibstrategien



Wörter in Silben schwingen
und langsam und deutlich aussprechen.

Son - nen - un - ter - gang



Wörter verlängern

Verlängere die Wörter, um den richtigen
Buchstaben am Ende herauszuhören.

Kind - Kinder Zug - Züge



Wörter ableiten

Suche verwandte Wörter.
Aus a wir ä und aus au wird äu.

Zahl - zählen Traum - Träume



Merkwörter

Diese Wörter musst du dir merken.

mixen, Saal, Vase, Tiger, Pony



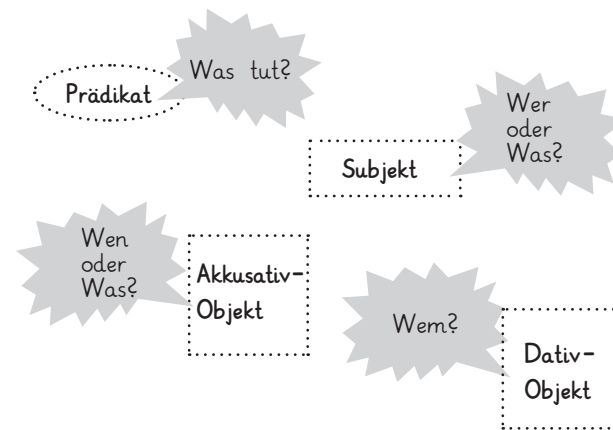
Nomen großschreiben
Satzanfänge großschreiben

Nomen werden immer groß geschrieben ebenso
wie Satzanfänge

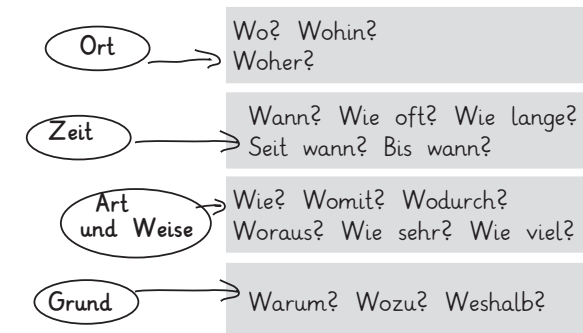
die Oma, das Tier, das Auto

Satzglieder

Satzglieder



adverbiale Bestimmung:



Male die Sprechblasen und Ellipsen in den von Euch verwendeten Farben aus.



Classroom Phrases

Classroom Phrases

Entschuldigung, ich verstehe es/sie nicht.	Sorry, I don't understand.
Kannst du/Können sie mir bitte helfen?	Can you help me, please?
Entschuldigung, dass ich zu spät bin.	I'm sorry, I'm late.
Entschuldigung, ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht.	Sorry, I haven't done my homework.
Kann ich das bitte auf Deutsch sagen?	Can I say it in German, please?
Was heißt „.....“ auf Englisch, bitte?	What is „.....“ in English, please?
Was heißt „.....“ auf Deutsch, bitte?	What is „.....“ in German, please?
Wann ist der nächste Vokabeltest?	When is the next vocabulary test?
Kannst du/Können Sie bitte lauter sprechen?	Can you speak louder, please?
Kannst du/Können Sie das bitte wiederholen?	Could you repeat that, please? Could you say it again, please?
Sollen wir Übung 3 machen?	Should we do exercise three?
Kannst du/Können Sie bitte das Licht anmachen?	Can you switch on the light, please?
Was ist die Hausaufgabe?	What is the homework?
Was bedeutet „.....“ ?	What does „.....“ mean?
Können Sie das bitte an die Tafel schreiben?	Can you write it on the blackboard, please?

Englische Zahlen etc.

Englische Zahlen /Tage /Monate

Days - Tage	
Monday	Montag
Tuesday	Dienstag
Wednesday	Mittwoch
Thursday	Donnerstag
Friday	Freitag
Saturday	Samstag
Sunday	Sonntag

Months - Monate	
January	Januar
February	Februar
March	März
April	April
May	Mai
June	Juni
July	Juli
August	August
September	September
October	Oktober
November	November
December	Dezember

Zahlen / numbers

1 one	21 twenty-one	31 thirty-one
2 two	22 twenty-two	40 forty
3 three	23 twenty-three	50 fifty
4 four	24 twenty-four	60 sixty
5 five	25 twenty-five	70 seventy
6 six	26 twenty-six	80 eighty
7 seven	27 twenty-seven	90 ninety
8 eight	28 twenty-eight	100 one hundred
9 nine	29 twenty-nine	1000 one thousand
10 ten	30 thirty	1000000 one million
11 eleven		
12 twelve		
13 thirteen		
14 fourteen		
15 fifteen		
16 sixteen		
17 seventeen		
18 eighteen		
19 nineteen		
20 twenty		

Prinzipien im Sportunterricht

Prinzipien im Sportunterricht



Kleidung im Sportunterricht

- Grundsätzlich muss im Sportunterricht eine geeignete Sportkleidung getragen werden, d.h. Sporthose, kurz oder lang (keine 3/4 Jeans, Cargohosen oder Freizeithosen, o.ä.), T-Shirt oder Sportpullover, Sportsocken.
- Schmuck (Halsketten, Arm-, Bauch-, oder Fußkettchen, Ringe, große Ohringe, o.ä.) müssen abgelegt werden. Kleine Ohrstecker und Piercings müssen mindestens abgeklebt werden.
- Sportschuhe mit Sohlen, die keine Streifen auf dem Hallenboden hinterlassen (keine Freizeitschuhe oder Sportschuhe, die in der Schule getragen werden).
- Evtl. Handtuch zum Frischmachen nach dem Sport.
- Rucksack, Sportbeutel oder Sporttasche für die Sportkleidung.
- Evtl. Sportgetränk, wie Mineralwasser oder Apfelschorle (keine Softdrinks) in Alu- oder Plastikflaschen. Glasflaschen sind in allen Sporthallen/Umkleidekabinen und in der Schwimmhalle verboten!
- Grundsätzlich sollte lange Sportkleidung für den Unterricht im Freien zur Verfügung stehen.

Erkrankung

SchülerInnen, die eine leichte Erkrankung haben, wie Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung o.ä., brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines/r Erziehungsberechtigten.
Bei Verletzungen oder Krankheiten, die sich über mehr als 2 Wochen erstrecken, muss ein(e) qualifizierte(s) ärztliches Attest/Bescheinigung vorgelegt werden.



Schwimmunterricht

Kleidung im Schwimmunterricht

- Badehose/Badeanzug oder spezielle Schwimmshorts
- Shampoo oder Duschseife
- Handtuch
- Es wird keine Bademütze benötigt
- Föhn und Mütze bei entsprechender Witterung

Grundsätzliches

- Vor und nach dem Schwimmen muss mit Seife und ohne Badekleidung geduscht werden.
- SchülerInnen die eine leichte Erkrankung haben (Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung, o.ä.), brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten und müssen in die Schwimmhalle leichte Sportkleidung (T-Shirt und Hose) mitbringen.

Rätselgeschichten und Witze

Rätselgeschichten

Rätselgeschichte 1

Daisy macht einen Kopfstand, aber ohne Bodenberührung. Wie geht das?

Lösung: Daisy ist eine Ente: Köpfchen in das Wasser, Schwänzchen in die Höhe!

Rätselgeschichte 2

Da schiebt jemand einen Stein vor ein Hotel, zahlt 40.000 Euro und geht weiter. Wo liegt das Hotel?

Lösung: Das Haus liegt auf der Schlossallee von Monopoly.

Rätselgeschichte 3

Er wurde fristlos entlassen, weil er bei Rot über die Straße ging. Wer war das?

Lösung: Der Blindenhund

Rätselgeschichte 4

Dieser Eisverkäufer sieht bei seiner Arbeit nie einen Sonnenstrahl. Warum?

Lösung: Das ist der Eisverkäufer im Kino.

Rätselgeschichte 5

Die Sonne scheint, es ist heiß – trotzdem trägt jeder einen Anzug am Strand. Warum?

Lösung: Alle hatten einen Badeanzug an.

Rätselgeschichte 6

Neulich sah ich zwei Frauen in der Straßenbahn. Die eine war dick, klein und rothaarig – die andere war groß, schlank und blond. Auf den ersten Blick sah ich jedoch, dass die beiden Schwestern waren. Wieso?

Lösung: Es waren zwei Nonnen.

Rätselgeschichte 7

Der Mann schwitzte stark. Trotzdem hatte er dicke Handschuhe an. Wieso?

Lösung: Der Mann war Boxer.

Rätselgeschichte 8

Da wird einer vor aller Augen kaltblütig erschossen. Der Mörder kann entfliehen und niemand sagt ein Wort. Warum?

Lösung: Das Ganze spielt sich auf der Leinwand eines Kinos ab.

Rätselgeschichte 9

Bei einem Duell zwischen zwei Männern schießt der eine und trifft seinen Gegner. Der Gegner freut sich. Warum?

Lösung: Das Ganze spielt sich auf dem Fußballplatz ab. In einem Elfmeterduell hält der Torwart den Ball.

46

RG

WI

Stehen zwei brennende Kerzen auf einem Tisch. Fragt die eine Kerze die andere: „Magst du heute Abend mit mir gemeinsam ausgehen“.

ach Hause und erzählt seiner dem Schwimmbad geworfen n?“, will seine Mutter wissen. cken gepinkelt hat“, sagt Tim. vielen Kindern“, meint seine Mutter. 0 Meter Brett!“

il beim Äpfel klauen. rde ich deinem Vater Paul: „Drei Äste über

agt seine Mutter: „Wo warst Du eimeiner Geburt?“ Mutter: „Na im!“ Fritzchen: Und wo war Papa? - der Arbeit!“ Darauf Fritzchen: „Toll or mich alleine.“

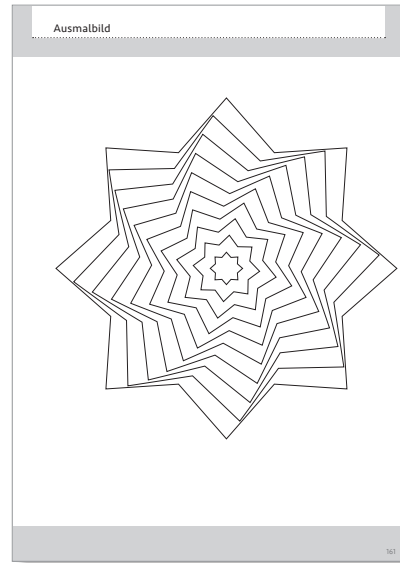
en, plötzlich sah er ein 1-Euro-Stück, da sagte Fritzchen: „Oh, das möchte ich haben!“ Da sagte die Oma: „Fritzchen, man darf keine Sachen vom Boden aufheben!“ Später sah Fritzchen ein 2-Euro-Stück, dann sagte die Oma wieder: „Man darf keine Sachen vom Boden aufheben!“ Dann fand Fritzchen einen 5-Euro-Schein und die Oma sagte wieder: „Was auf dem Boden liegt, darf man nicht aufheben!“ Dann fiel die Oma hin und sagte: „Kannst du mir bitte aufhelfen, Fritzchen?“ Fritzchen sagte: „Nein, was auf dem Boden liegt, darf man nicht aufheben!“

Digitaler Katalog

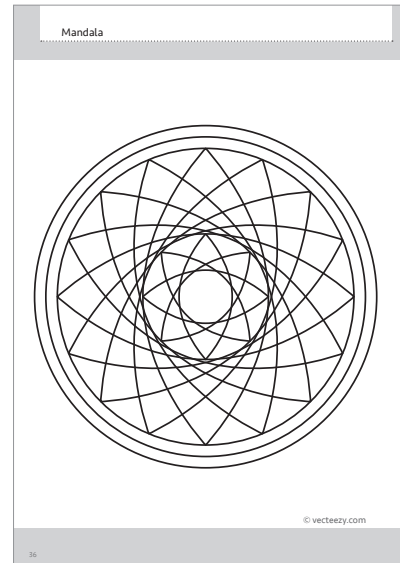


scan mich

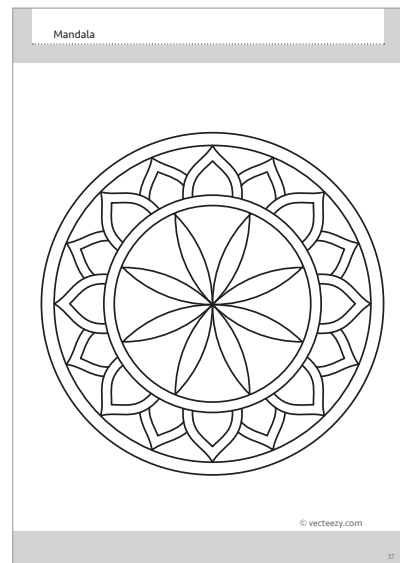
Mandalas



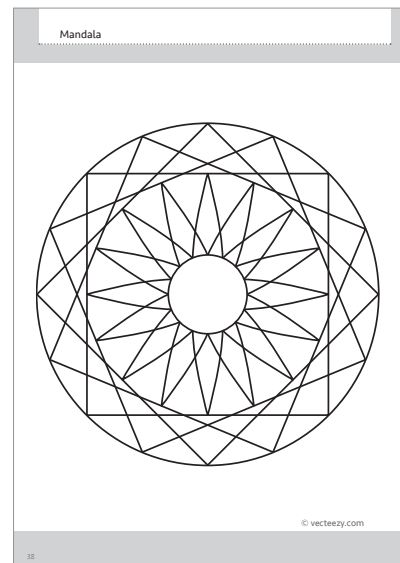
AU



AU2

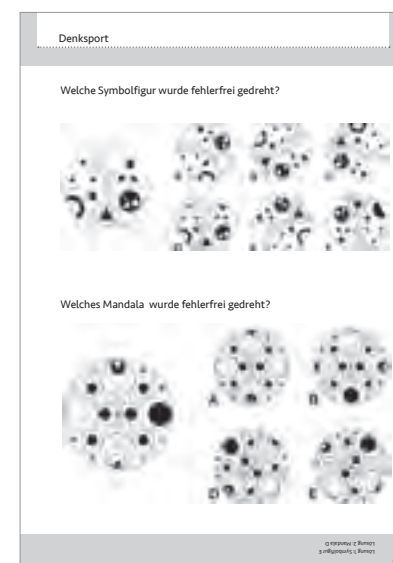


AU3

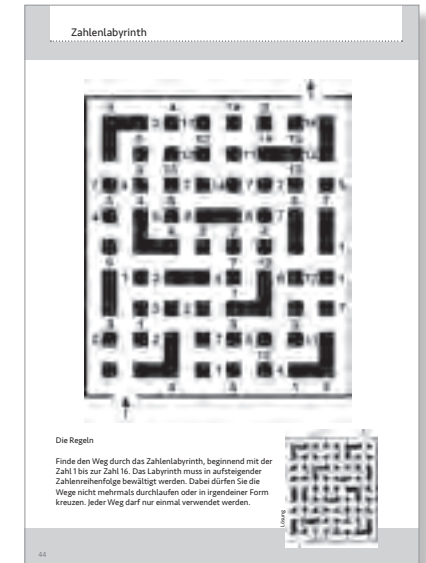


AU4

Denksport



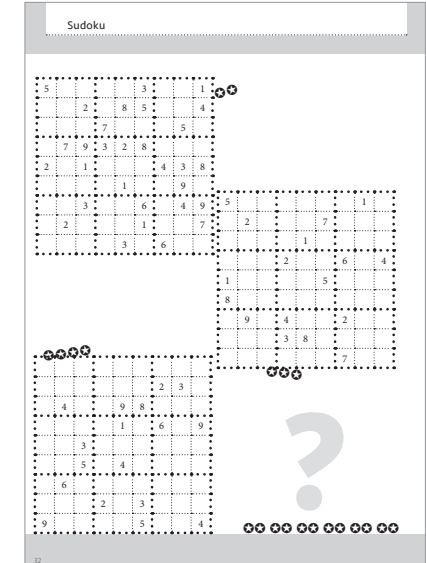
DS1



DS2

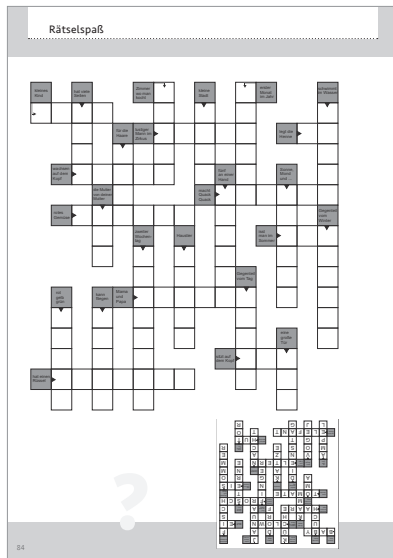


DS3



SU

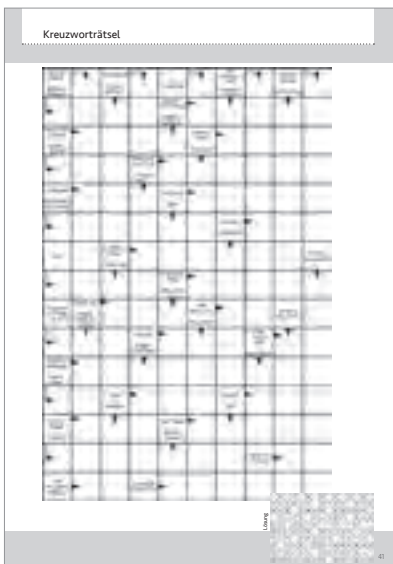
Kreuzworträtsel



KR



KR2

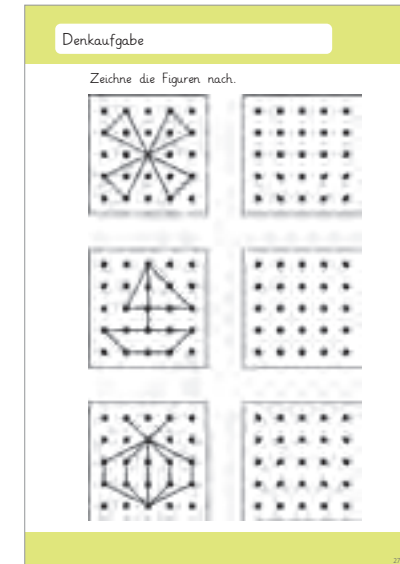


KR3

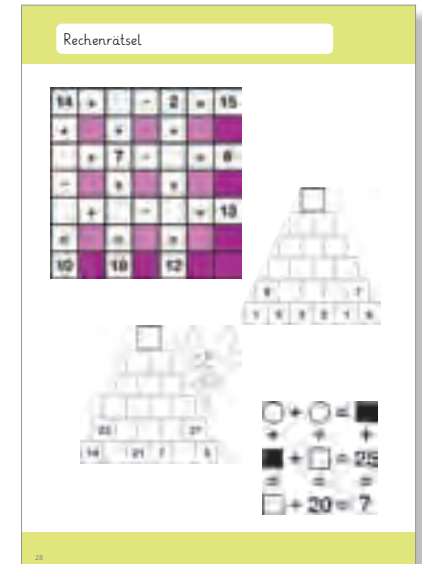


KR4

Rechenrätsel



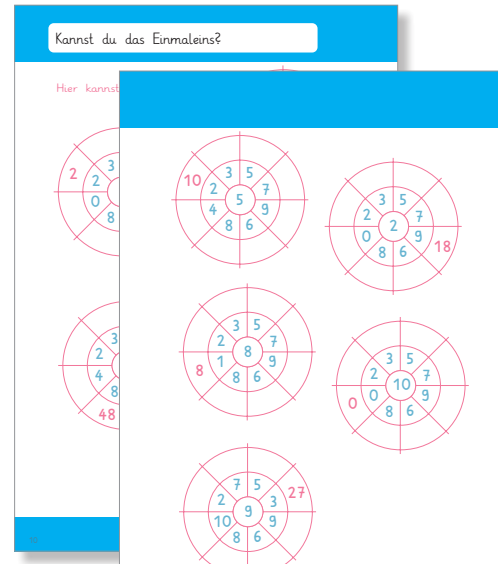
gsu33



gsu34



gsu35



gsx3

gsx4

Worträtsel

Buchstabengitter mit 8 Tieren

gsu29

[illegible]

gsu30

Basket	<input type="text"/>	Spiel
Haupt	<input type="text"/>	Führung
Puppen	<input type="text"/>	Tür
Obst	<input type="text"/>	Blatt
Berg	<input type="text"/>	Pferdchen
Wasser	<input type="text"/>	Maschine
Diesel	<input type="text"/>	Öl
Kinder	<input type="text"/>	Bank
Weit	<input type="text"/>	Bus
Vanille	<input type="text"/>	Becher
Brot	<input type="text"/>	Monsterr

gsu31

gsu32

Worträtsel und Witze

Rätsel

Welche Wörter (22 insgesamt) hat die Schlange verschluckt?


Esel,

Witze

Max kommt
bin von Rau
„Und was
die Lehrer
„Gott sei
antworte

gsu3

Witze



Streitgespräch am Morgen: „Ich geh nicht in die Schule!“
„Doch, du gehst!“ „Nein: Die Schüler ärgern mich, die Lehrer verachten mich und der Hausmeister nimmt mich nicht ernst!“ „Jetzt reiß dich zusammen! Du bist schließlich der Direktor!“

Max kommt zu spät in die Schule: „Ich bin von Raubern überfallen worden!“
„Und was hat man dir geraubt?“ fragt die Lehrerin.
„Gott sei Dank nur die Hausaufgaben!“ antwortet Max.

Martin trifft seinen Freund Lars auf der Straße. Er sagt: „Hallo Lars, schön Dich zu sehen! Wie geht Dein neues Fahrrad?“ Lars entgegnet: „Ein Fahrrad geht nicht. Ein Fahrrad fährt.“ Martin sagt: „Und wie fährst Dein Fahrrad?“ Lars antwortet: „Es geht.“

Maxi trifft seinen Freund Noah auf der Straße. „Hallo Noah, wie heißt eigentlich Dein neuer Hund?“ Noah antwortet: „Keine Ahnung, er will es mir nicht sagen.“

Lehrer zum Schüler: „Sag deinem Großvater, er soll morgen zu mir in die Schule kommen.“
„Nicht mein Vater?“
„Nein, ich möchte meinem Großvater zeigen, wie viele Fehler sein Sohn in deiner Hausaufgabe gemacht hat.“

Erster Schultag für die kleinen Kinder. Der Lehrer erklärt der Klasse: „Liebe Kinder, wenn ihr dringend auf Toilette müsst, dann braucht ihr einfach nur die Hand heben.“ – Klein Fritzchen meldet sich aus der letzten Reihe: „Und das hilft?“

Die Mutter fragt Simon: „Warum hast Du Deinen Teddybären denn ins Eisfach gelegt?“ Darauf antwortet Simon: „Na weil ich so gerne einen Eisbären hätte!“

23

gsu4

Rätsel

Labyrinth



20

gsu26

Labyrinth



21

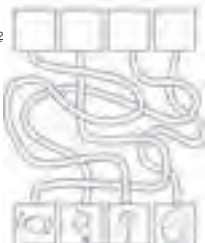
gsu27

Rätsel



Welcher Schatten ist der Reichtige?

Wohin gehören die Süßigkeiten?



22

gsu28

Fotorätsel

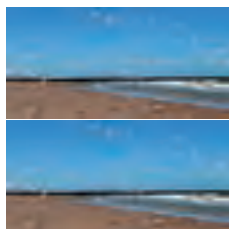


Welcher Bildausschnitt passt?



Was siehst Du auf den Bildern?

Welche 8 Mowen fehlen?



Lange Kleinstadt Bild 10

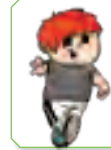
Lange Kleinstadt Bild 10

23

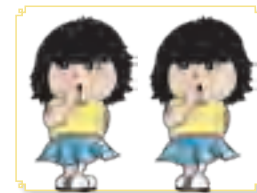
gsu40

Rätsel

Wo verstecken sich die Fehler?
In jedem rechten Bild stecken fünf Fehler!
(Die Auflösung findest Du weiter hinten)



Rätsel



gsu1

(2 Rätselseiten + 1 S. Auflösung)

Suchbild

Wie viele Fische sind es?
Male sie mit verschiedenen Farben aus.

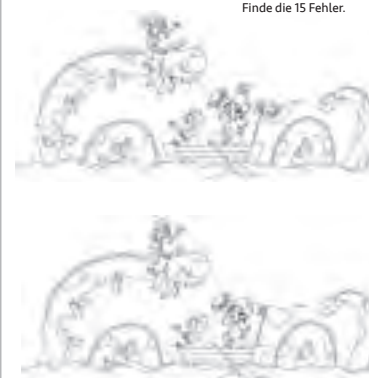


30

gsu36

Suchbild

Finde die 15 Fehler.



31

gsu37

Suchrätsel

Finde die 12 Fehler.



32

gsu38

Malen nach Zahlen

Rätsel

Wer bin ich?

Wenn du die Zahlen der Reihe nach verbindest, findest du es sicher heraus!



24

gsu2

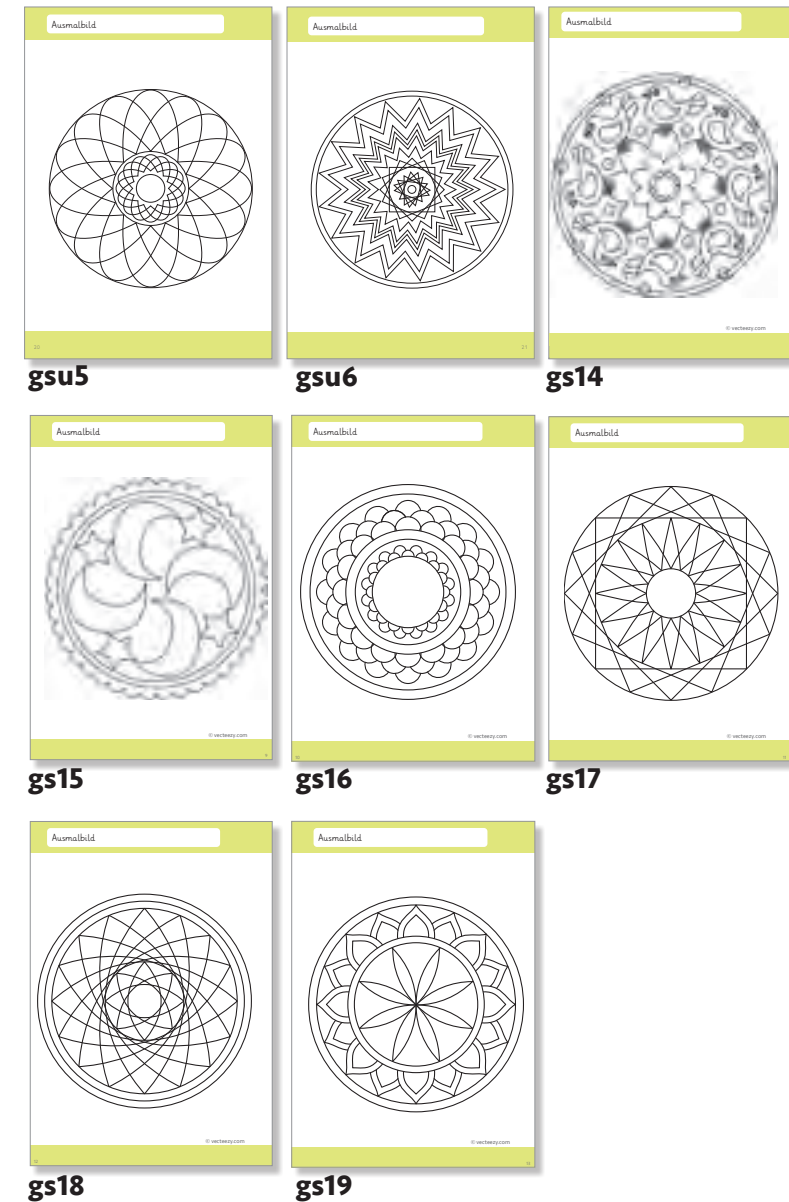
Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Malen nach Zahlen



gsu13

Mandalas



gsu5

gsu6

gs14

gs15

gs16

gs17

gs18

gs19

Ausmalbilder



gsu7



gsu8



gsu9



gsu10



gsu11

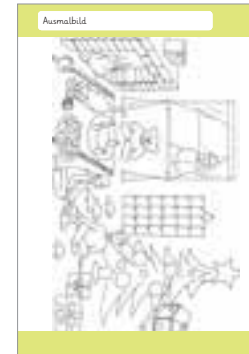


gsu12



gsu20

Ausmalbilder jahreszeitlich



gsu21



gsu22



gsu23



gsu24



gsu39



gsu25



Impressum

Sciwie
Verlag

Herausgeber: Patrik Neumann
Alle Rechte vorbehalten
© Sciwie Verlag

Weinheimer Straße 6d
69488 Birkenau
6. Auflage, 2023
info@sciwie.de
www.sciwie.de

Verantwortlicher Redakteur: Patrik Neumann
Layout: Ruth Wagner

Die Veröffentlichung aller Informationen
und Abbildungen geschieht mit größter
Sorgfalt; dennoch können Fehler
nicht ausgeschlossen werden. Verlag,
Herausgeber und Layouterin übernehmen
deshalb für fehlerhafte Angaben und
deren Folgen keine Haftung.

Bildnachweis: In diesem Katalog werden Bilder von: <https://de.vecteezy.com> verwendet

Katalog 2023-V6

Ihr Lehrkräfteplaner – ein Zusatzmodul des Hausaufgabenheftes

Optimalerweise wissen Lehrkräfte wie es im Hausaufgabenheft Ihrer SchülerInnen aussieht. In Verknüpfung mit speziellen Lehrerseiten wird das Hausaufgabenheft Ihrer SchülerInnen zu Ihrem persönlichen Planer.

Wählen Sie aus folgenden Zusatz-Seiten:

- Persönliche Daten / Schuldaten
- Stundenpläne
- Klassenlisten
- Notenlisten
- multifunktionale Listen
- Sitzpläne
- Klassenarbeiten
- Monatsplaner / Projektplaner
- Liste der Lehrkräfte



Vorlagen für
Lehrerplaner finden Sie auf den nächsten Seiten



Bei Fragen, beraten wir Sie gerne persönlich unter
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sci**wie**.de**.

Digitaler Katalog



scan mich

Listen

Die Zusatzseiten lassen sich beliebig mit allen anderen Seiten aus dem Katalog kombinieren



Persönliches

Persönliches

Stundenplan

[illegible]

LP

LS

Schülerliste Klasse: _____			
Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon zu Hause	Telefon Notfall
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			
31			
32			
33			

LI

Klassenliste

Adresse	Erziehungsberechtigte/r	
		1
		2
		3
		4
		5
		6
		7
		8
		9
		10
		11
		12
		13
		14
		15
		16
		17
		18
		19
		20
		21
		22
		23
		24
		25
		26
		27
		28
		29
		30
		31
		32
		33

Kalender von August bis Juli

multifunktionale Liste

Klasse:	
Name:	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
6	

Klasse:	
Name:	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
7	

LM

August 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
31						
32				1	2	3
5	6	7	8	9	10	
12	13	14	15 Maria Himmelfahrt	16	17	

Oktober 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
19					
35	40				
26		1	2	3 Tag d. ab. Feiertag	4
41					
7	8	9	10	11	
14	15	16	17	18	
21	22	23	24	25	26
28	29	30	31 Reformationsfest		

September 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
35							
36						1	
2	3	4	5	6	7	8	
9	10	11	12	13	14	15	

November 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
44							
45					1 Allerheiligen	2	3
46	4	5	6	7	8	9	10
47	11	12	13	14	15	16	17
48	18	19	20 Reformationstag	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30		

LK

LK

✓ Weitere Kalendermöglichkeiten
ab S. 40

Lerntagebücher / LOG-Bücher

In vielen Schulen ist das Hausaufgabenheft zu einem geeigneten Mittel zur Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus geworden. Das **Lerntagebuch** geht hier noch einen Schritt weiter.

Wie ein Tagebuch, soll es regelmäßig geführt werden und auch Lernentwicklungen aber auch Stimmungen festhalten. Es bietet Platz für Rückmeldungen und Selbsteinschätzungen.

Es kann zu einem Kommunikationsmittel mit sich selbst werden aber auch mit einer am Lernprozess beteiligten Person (Eltern, Lehrkräfte, Coaches, SozialarbeiterInnen . . .).

Das Lerntagebuch stärkt das Bewusstsein für den eigenen Lernprozess und führt zu einem besseren Verständnis des eigenen Arbeitsverhaltens.



Wir empfehlen als Format A4.

Digitaler Katalog

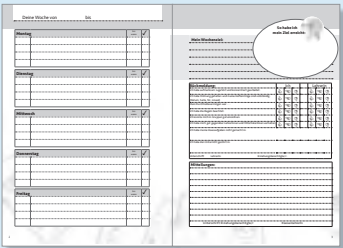


scan mich



Sie haben Fragen zum Lerntagebuch?
Wir beraten Sie gerne Persönlich unter
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**.

Wochenplanung



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Montag

bis wann ✓

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Mein Wochenziel:

So habe ich mein Ziel erreicht:

Rückmeldung:

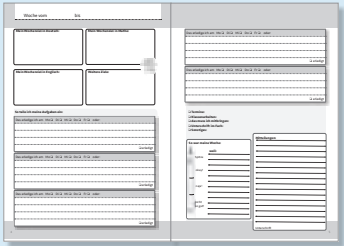
	Ich	LehrerIn
Ich habe aufmerksam zugehört und konzentriert gearbeitet.		
Ich habe Ordnung gehalten und meine Hefteinträge sind vollständig. (Datum, Seite, Nr., Lineal)		
Mein Durchhaltevermögen war ...		
Ich habe die Regeln beachtet:		
Ich konnte mich in Gruppen gut einordnen.		
Ich habe mich gut gegenüber LehrerInnen und MitschülerInnen verhalten		
Ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht in:		
Ich habe den Unterricht gestört in:		

Unterschrift LehrerIn: Erziehungsberechtigte/r:

Mitteilungen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Klassenlehrerin

Wochenplanung



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Mein Wochenziel in Deutsch:

Mein Wochenziel in Mathe:

Mein Wochenziel in Englisch:

Wei

So teile ich meine Aufgaben ein:

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o oder:

erledigt

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o oder:

erledigt

Termine:

Klassenarbeiten:

das muss ich mitbringen:

Unterschrift im Fach:

Sonstiges:

So war meine Woche:

weil:

Spitze

okay!

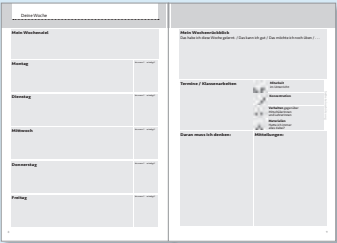
naja!

nicht so gut!

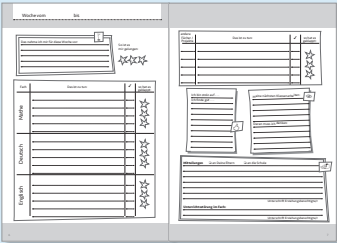
Mitteilungen:

Unterschrift

Wochenplanung



Wochenplanung



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Mein Wochenziel

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Mein Wochenrückblick

Das habe ich diese Woche gelernt. / Das kann ich gut / Das möchte ich noch üben / ...

Termine / Klassenarbeiten

Mitarbeit im Unterricht:

Konzentration

Verhalten gegenüber MitschülerInnen und LehrerInnen

Materialien Hatte ich immer alles dabei?

Mitteilungen:

Daran muss ich denken:

8

LTW3

252

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Das nehme ich mir für diese Woche vor:

So ist es mir gelungen:

Fach	Das ist zu tun:
Mathe	
Deutsch	
Englisch	

andere Fächer / Projekte

Das ist zu tun:

so hat es geklappt:

Ich bin stolz auf ...

Ich finde gut ...

Meine nächsten Klassenarbeiten:

Daran muss ich denken:

Mitteilungen

an Deine Eltern

an die Schule

Unterrichtsstörung im Fach:

6

LTW4

253

Projektübersicht

Dein Projekthaus

Notiere Dir in jedes Segment ein Projekt.

Hast Du ein Hauptprojekt?
Dann schreibe es
in den Dachfirst.

11

Notiere Dir in jedes Segment ein Projekt.

Hast Du ein Hauptprojekt?
Dann schreibe es in das Dreieck.

12

LTP1

LTP2

Klassenregeln


Unsere Klassenregeln

2

LTR

Motivation

Dein Stempelbaum



Deine Pflanze

LTS


Reflexion Unterrichtsstunde


Reflexion einer Unterrichtsstunde

Fach: _____ Datum: _____ LehrerIn: _____


Thema der Stunde:

Wie wurde gearbeitet? _____

Was war neu für mich?  _____

 **Das möchte ich mir unbedingt merken:** _____

Das plane ich zu tun: _____

 **Rückmeldung der LehrerIn:** _____

Meine Stimmung während der Stunde:

😊
😐
😞

LTU

Reflexion

Monatsübersicht

Bewertung des letzten Monats

Rückmeldung: Repektvoller Umgang

MitschülerInnen				
Erwachsenen				
Material				

Rückmeldung: Lernen

Planen				
Durchhaltevermögen				
Gelerntes eintragen				
Kontrolle				

Rückmeldung: Ordnung

Ordner/Heftführung				
Arbeitsplatz/Schrank				
Schrift				
Rechtschreibung				

Vereinbarungen:

Unterschrift

SchülerIn:

LehrerIn:

15

Klassenbuch

Gestalten Sie den Inhalt und den Umschlag Ihres Klassenbuchs entsprechend Ihrer Bedürfnisse.

Gerne sind wir Ihnen bei der Gestaltung behilflich.



Um Kosten zu reduzieren empfehlen wir Ihre Klassenbücher für mehrere Jahre im voraus zu bestellen. Oder Sie nutzen unsere kostengünstigen Einband-Möglichkeiten mit Klebe- oder Spiralbindung.



Digitaler Katalog



scan mich



Von Ihnen gestellte schulindividuelle Seiten integrieren wir gerne in Ihr Klassenbuch.

Anfangsseiten

[illegible]**KA1****KA2**

Lehrkräfte

Ämter / Zugang / Abgang

Lehrkräfte

Fach	Name	Dienstbezeichnung / Funktion	Kürzel	Sprechstunde am / von - bis	Stunden in Klasse
------	------	------------------------------	--------	-----------------------------	-------------------

1. Hj.

Ämter / Zugang – Abgang

Ämter in der Klasse

Amt	von	bis	von	bis	von	bis

Ämter in der Schule

Amt	von	bis	von	bis	von	bis

Zugang / Abgang

	Anzahl	männl.	weibl.	ev.	kath.		Bemerkung
Anfangsbestand							
+/- Datum:							
Stand am:							
+/- Datum:							
Stand am:							
Endbestand							

52

KL

KL

KLZ

Veranstaltungen / Schulungen

Veranstaltungen / Schulungen

Veranstaltung / Ereignis

[illegible]

Schulung / Lehrgang

[illegible]

KVS1

Veranstaltungen

[illegible]

48

KVS2

Belehrungen

Belehrungen

[illegible]

4

KLB

Stundenplan

Stundenplan

gültig ab:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
Zeit	Fach	Raum	Fach	Raum	Fach	Raum
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						

gültig ab:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	
Zeit	Fach	Raum	Fach	Raum
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				

50

KS1

Stundenplan

gültig ab:

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

gültig ab:

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

2

KS2

SchülerInnenliste

SchülerInnenliste

	Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon zu Hause	Telefon Notfall
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				

	Adresse	Erziehungsberechtigte/r
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		
33		

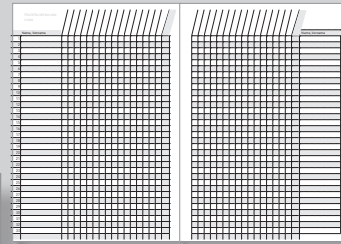
12

13

KLI (2 Seiten)

SchülerInnenliste				
	Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon zu Hause	Telefon Notfall
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				

Multifunktionale Liste



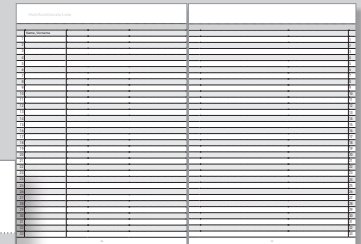
Multifunktionale
Liste

Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

KLM1 (2 Seiten)

Multifunktionale Liste

[illegible]

KLM2 (2 Seiten)

Versäumnislisten

- von August bis Juli
- eine Seite pro Monat
- passend zur SchülerInnenliste
(einfach umknicken oder abschneiden)

Versäumnisliste August	
Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

Versäumnisliste September	
Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	

Versäumnisliste Oktober	
Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

Versäumnisliste November	
Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

Regelmäßigungen im Semesterfinalklausurenplan
in Kombination mit der Klausur zur Veranstaltung

Klassenarbeiten / Tests / Übungen

[illegible]

Sitzplan

Sitzplan Fach:
Raum:

7					
6					
5					
4					
3					
2					
1					

LehrerInnen-Tisch

7					
6					
5					
4					
3					
2					
1					

LehrerInnen-Tisch

KSI1

KSI2

Notizen

[illegible]

KNO

KNOK

Schulwoche:

St.	Fach Kurs	Thema	Hausaufgaben	Bemerkungen	Unter- schrift
-----	--------------	-------	--------------	-------------	-------------------

Montag, den

1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Dienstag, den

1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Mittwoch, den

1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

8

St.	Fach Kurs	Thema	Hausaufgaben	Bemerkungen	Unter- schrift
-----	--------------	-------	--------------	-------------	-------------------

Donnerstag, den

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Freitag, den

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Fehlzeiten/Versäumnisse in dieser Woche (K= krank, E=Entschuldigt, U=Unentschuldigt)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

Bemerkungen

	Wochendienste: Datum, KlassenlehrerIn Datum, SchulleiterIn
--	---

9

Woche vom _____ bis _____

Rückwärtssuche

Hier finden Sie anhand unserer Kürzel die entsprechende Katalogseite.

AC1.....	137
AC2.....	137
AC3.....	143
AC4.....	144
AR.....	89
AR2.....	89
AU.....	226
AU2.....	226
AU3.....	226
AU4.....	226
BL.....	114
CF.....	212
CJ.....	213
CM.....	213
CP.....	208
CR.....	213
DS1.....	227
DS2.....	227
DS3.....	227
DV1.....	171
DV2.....	172
E.....	103
E2.....	103
E3.....	104
EF.....	105
EU1.....	169
EU2.....	170
EUF1.....	174
EUF2.....	175
EV.....	207
F2.....	106
FRE.....	108
FRE2.....	109
FS1.....	186
FS2.....	187
FS3.....	188
FS4.....	188
FS5.....	189
FS6.....	189
FS7.....	190

FS8.....	190
FS9.....	191
FS10.....	191
FS11.....	192
FS12.....	192
FS13.....	193
FS14.....	193
FS15.....	194
FS16.....	194
FS17.....	195
FS18.....	195
FS19.....	196
FS20.....	196
FS21.....	197
FS22.....	197
FS23.....	198
FS24.....	198
FS25.....	199
FS26.....	199
FS27.....	200
FS28.....	200
FS29.....	201
FS30.....	201
FS31.....	202
FS32.....	202
FS33.....	203
FS34.....	203
FSG.....	185
FV.....	206
G.....	205
GK.....	127
GK1.....	128
GK2.....	129
GL1.....	138
GL2.....	139
GL3.....	140
GL4.....	141
GL5.....	142
gsa1.....	162
gsa2.....	163

gsa3.....	164
gsar.....	97
gar2.....	97
gs14.....	235
gs15.....	235
gs16.....	235
gs17.....	235
gs18.....	235
gs19.....	235
gsb.....	122
gscp.....	220
gsd1.....	181
gsd2.....	182
gse.....	115
gse1.....	178
gse2.....	179
gse3.....	180
gse8.....	116
gsef.....	117
gsen.....	221
gsf.....	215
gsf2.....	215
gsfm.....	216
gsfr.....	52
gsg.....	217
gsge.....	134
gsgr.....	134
gsrs.....	218
gsh1.....	160
gsh2.....	161
gsh3.....	159
gsi.....	60
gsi2.....	61
gsi3.....	62
gsi4.....	63
gsi5.....	64
gsj1.....	76
gsjü.....	75
gsk.....	131
gskf.....	74

gsl.....	158
gsm.....	119
gsm3.....	120
gsn.....	96
gsn2.....	98
gsna.....	100
gsno.....	95
gsp.....	50
gsp2.....	51
gspa.....	99
gpa2.....	99
gsr.....	132
gss1.....	93
gss2.....	94
gssg.....	219
gssp.....	222
gsst.....	133
gstd.....	95
gstk.....	121
gsu1.....	233
gsu2.....	234
gsu3.....	231
gsu4.....	231
gsu10.....	236
gsu11.....	236
gsu12.....	236
gsu13.....	234
gsu20.....	236
gsu21.....	237
gsu22.....	237
gsu23.....	237
gsu24.....	237
gsu25.....	237
gsu26.....	232
gsu27.....	232
gsu28.....	232
gsu29.....	230
gsu30.....	230
gsu31.....	230
gsu32.....	230

gsu33.....	229
gsu34.....	229
gsu35.....	229
gsu36.....	233
gsu37.....	233
gsu38.....	233
gsu39.....	237
gsu40.....	232
gsu5.....	235
gsu6.....	235
gsu7.....	236
gsu8.....	236
gsu9.....	236
gsv.....	118
gsw.....	176
gsw1.....	42
gsw2.....	43
gsx1.....	214
gsx2.....	214
gsx3.....	229
gsx4.....	229
HT.....	148
IN.....	55
IN2.....	56
IN3.....	57
IN4.....	58
IN5.....	59
JO2.....	73
JO3.....	73
JO4.....	73
JÜ2/1.....	70
JÜ3/1.....	69
JÜ6/1.....	68
JÜ6/14F.....	71
JÜ6/1sw.....	72
KA1.....	262
KA2.....	262
KF.....	67
KFO.....	73
KJP.....	274
KL.....	263
KLB.....	265
KLI.....	267
KLM1.....	268
KLM2.....	269
KLZ.....	263
KNO.....	273
KNOK.....	273

KT1.....	271
KT2.....	271
KR.....	228
KR2.....	228
KR3.....	228
KR4.....	228
KS1.....	266
KS2.....	266
KSI1.....	272
KSI2.....	272
KV.....	270
KVS1.....	264
KVS2.....	264
KW1.....	275
KW2.....	276
KW3.....	277
L.....	147
LL.....	246
LI.....	243
LK.....	245
LM.....	244
LP.....	242
LS.....	242
LSI.....	246
LTM.....	258
LTP1.....	254
LTP2.....	254
LTR.....	255
LTS.....	256
LTU.....	257
LTW1.....	250
LTW2.....	251
LTW3.....	252
LTW4.....	253
ME.....	110
ME2.....	111
ME3.....	112
MT8.....	149
MT.....	150
MT1.....	151
MT2.....	152
MT3.....	153
MT4.....	154
MT5.....	155
MT6.....	156
MT7.....	157
NA.....	92
NL1.....	85

NL2.....	86
NL3.....	87
NL4.....	88
NO.....	84
NOK.....	84
OE.....	173
PA.....	90
PA2.....	91
P1.....	47
P2.....	48
P3.....	49
PS.....	210
PSEF.....	209
PSES.....	209
RE.....	204
RG.....	225
SI.....	125
ST1.....	79
ST2.....	80
ST3.....	81
ST4.....	82
SU.....	227
SUM.....	126
T1.....	30
T2.....	30
T3.....	30
T4.....	30
T6.....	30
T7.....	30
T10.....	30
T11.....	30
T12.....	30
T15.....	29
T16.....	29
T17.....	29
T19.....	29
T20.....	29
T21.....	29
T22.....	29
T23.....	29
T24.....	29
T25.....	28
T26.....	28
T27.....	28
T28.....	28
T29.....	28
T30.....	28
T31.....	28

T32.....	28
T33.....	28
T34.....	27
T35.....	27
T36.....	27
T37.....	27
T38.....	27
T39.....	27
T40.....	27
T41.....	27
T42.....	27
T43.....	26
T44.....	26
T45.....	26
T46.....	26
T47.....	26
T48.....	26
T49.....	25
T50.....	25
T51.....	25
T52.....	25
T53.....	25
T54.....	25
TA.....	211
TD.....	83
TK.....	113
U.....	130
V.....	107
W.....	167
W1.....	168
WI.....	225
WS1.....	34
WS2.....	35
WS3.....	36
WS4.....	37
WS5.....	38
WS1F.....	40
WS2F.....	40
WS3F.....	41
WS4F.....	41
WS5F.....	41
WSK.....	39

Kennen Sie schon alle Produkte aus unserem Verlag?

Abi- und Abschlusszeitung

5% Rabatt auf Ihre Hausaufgabenhefte

Sobald Ihre AbiturientInnen oder Ihre Abschlussklassen Ihre Zeitungen bei uns produzieren lassen, schreiben wir Ihnen 5% auf Ihre nächste Bestellung gut.
Gerne unterstützen wir bei Beratung und Design.

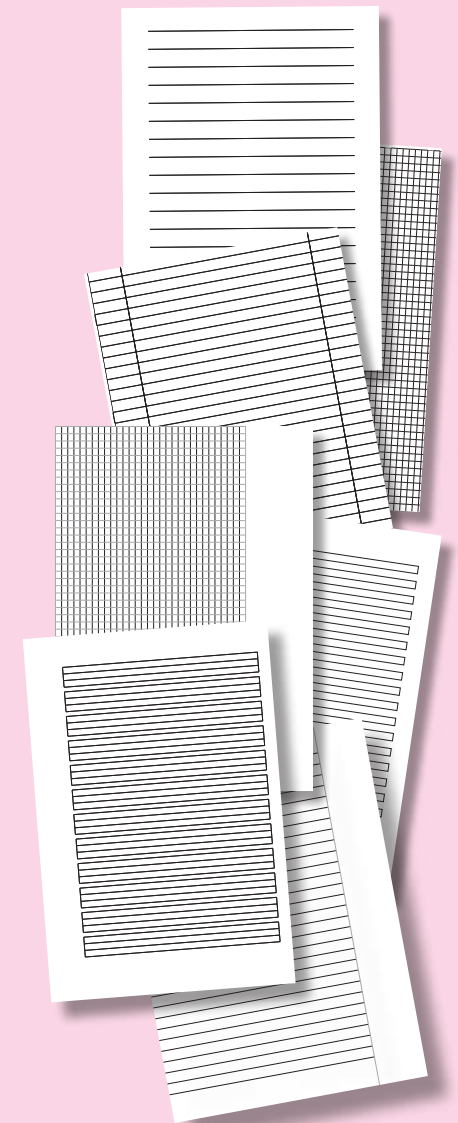


Kennen Sie schon alle Produkte aus unserem Verlag?

Schulhefte



- alle gängigen Lineaturen
- Umschlag angepasst an Ihr Design
- individuelle Heftgestaltung möglich:
Bspw. Korrekturschemata bei
Arbeitsheften / Irregular Verbs in
Englisch-Heften, etc.



Sprechen Sie uns an: **(06201) 70 49 184**
oder per Mail unter **info@sciwie.de**.

Kennen Sie schon alle Produkte aus unserem Verlag?

Schulportfolio

Zeugnis- oder Sammelmappe:
Individuelle Gestaltung
nach Ihren Wünschen.



Gestalten Sie Ihre eigene Image-
broschüre. Vor allem Eltern von
Kindern vor einem Schulübergang
freuen sich sehr darüber.



Sprechen Sie uns an: **(06201) 70 49 184**
oder per Mail unter **info@sciwie.de**.

**Hier ist keine
Preisliste
mehr?**



**Wir senden Ihnen gerne
eine neue Preisliste zu!**

☎ (06201) 70 49 184

@ info@sciwie.de

Sciwie

Ihr individueller Schulverlag

Weinheimer Straße 6d
69488 Birkenau
www.sciwie.de



Kontaktieren Sie uns persönlich unter
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**

In diesem Katalog finden Sie auch:



Lehrkräfteplaner



Klassenbücher

